№ 69. 320 Stauden-Verzeichniss



1914

Stauden-Gärtnerei

Lorenz Lindner

Eisenach

Gegründet im Jahre 1873

Carl Bollmann, Lithogr. Kunstanstalt, Gera, R.

Die Verwendung der winterharten Stauden oder Perennen hat seit einer Reihe von Jahren viel Anhänger gefunden. Praktische Erwägungen mögen es anfangs und hauptsächlich gewesen sein, welche Gartenliebhaber und Berufsgärtner bewog, ihr Interesse den Stauden mehr und mehr zuzuwenden. Glücklicherweise besitzen wir aber jetzt in unseren durch Neueinführungen und Neuzüchtungen riesig vergrösserten Staudensortimenten ein Material, welches auch hinsichtlich der Schönheit und Verwendungsmöglichkeit keinem anderen nachsteht, sondern noch übertrifft. Es ist deshalb durchaus empfehlenswert, Gärten mit ausdauernden Blumenpflanzen vorwiegend zu besetzen.

Die Stauden wirken am schönsten in möglichst naturwahrer Anpflanzung. Es gilt deshalb vor Allem, natürlichen Eigentümlichkeiten des Gartens oder Parks Rechnung zu tragen und nach Möglichkeit auszunützen. So z. B. bei welligem Boden schöne Steinpartien für Felsen- und Bergpflanzen zu schaffen oder bei Vorhandensein von Wasserflächen und Bachläufen eine reizvolle Sumpfflora anzusiedeln. Es schliesst das aber nicht aus, derartige Landschaftsbilder auch völlig künstlich herzustellen, da die Wirkung nicht geringer ist, wenn man verstand, die Anlage recht natürlich zu gestalten. Im Haus-Nutzgarten sind besonders die Rabatten längst der Wege vorzüglich zur Aufnahme von Stauden geeignet.

Es gibt keinen Winkel des Gartens, ob trocken, heiss, kalt, tiefschattig oder vermeintlich unfruchtbar, welcher nicht zur Aufnahme vieler Staudenarten bestens geeignet und noch reizvoll und interessant zu bepflanzen wäre. So sind z. B. die vielen sonst kahlen Plätze unter den Gebüschen und Bäumen besonders durch niedrige Stauden-Frühlingsblumen vom Februar bis Mai wundervoll zu beleben.

Die meisten Staudenarten werden mit bestem Erfolg im Frühjahr gepflanzt, vom März-Juni, aber auch im Spätsommer und Herbst. Die Herbstpflanzung empfiehlt sich besonders für frühtreibende und harte Arten, deren Entwicklung im ersten Sommer gegenüber den im Frühjahr gepflanzten ganz bedeutend besser ist. Sehr weite Reisen, auch große überseeische, überstehen Stauden im Herbst sicherer als im Frühjahr.

Zahlreiche Staudenarten sind vom Frühjahr bis Herbst, ohne Unterbrechung bestens verpflanz- und versendbar.

In sehr vielen Fällen ist die Wahl des passenden Standortes bei der Pflanzung die einzige Mühe, abgesehen vom Reinhalten von Unkraut, um auf viele Jahre des Erfolges sicher zu sein. Guten kräftigen und genügend feuchten Boden verlangen besonders Arten mit langer Vegetationsperiode, z. B. die Herbstblüher, aber auch viele Sommerblüher. Tiefe Lockerung und Düngung des Bodens sollte bei Anpflanzung solcher Arten stets vorangehen.

Häufig werden Stauden nicht tief genug eingepflanzt, obgleich sehr vielen Arten ein etwas tieferes Pflanzen als vorher sehr zuträglich und nur wenigen schädlich ist.

Bedeckung der nicht ganz winterharten Stauden geschieht im Allgemeinen am besten mit Baumlaub oder ähnlichen Stoffen. Nur gegen Wintersonne empfindliche Arten wie z. B. gewisse Alpenpflanzen bedeckt man mit Tannen- oder Fichtenreisig oder ähnlichem, nicht luftabschliessenden Material.

Offerte über Blumenzwiebeln etc., welche nur im Herbst gepflanzt werden können, erscheint im August.

Der Versand geschieht auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Ist die Versendungsweise nicht besonders vorgeschrieben, so wähle ich nach meiner Erfahrung beste und billigste Art, im allgemeinen Eilgut oder Post, nur bei geringeren Entfernungen gewöhliche Fracht.

Die Verpackung geschieht sorgfältig, so dass die Pflanzen auch lange Reisen gut überstehen.

Verpackungsmaterialien werden zum Selbstkostenpreise berechnet, aber nicht zurückgenommen.

Reklamationen müssen, um berücksichtigt zu sein, sogleich nach Empfang der Sendung erfolgen.

Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen ist Eisenach.

Es kommen, den Sorten angemessen, möglichst kräftige, wüchsige Exemplare zum Verkauf. Zahlreiche Anerkennungen liegen hierüber vor.



Neuheiten.

Empfehlenswerte neue oder seltene Stauden, welche hier zum ersten Male angeboten werden. Alle übrigen im alphabetischen Verzeichnis.

Achillea ptarmica fl. pl. Perry's Withe. Der englische Züchter dieser neuen weissgefüllt blühenden Sumpfgarbe beschreibt sie als doppelt so grossblumig wie die bisher bekannten und als Schnittblumen sehr beliebten Varietäten, so dass sie als eine aussergewöhnlich wertvolle Neuheit bezeichnet werden muss. . . . 1 St. 1,— M., 10 St. 8,— M.

Anemone hupehensis. Dunkelcarminrote, schalenförmige, mittelgrosse Blüten mit helleren Reflexen von sehr eigenartigem Effekt. Die Pflanze ist im Habitus der Anemone japonica ähnlich, aber niedriger und tritt früher in Blüte. Interessante und schöne Species, aus Centralchina eingeführt. . . . . . 1 St. 0,75 M., 10 St. 6,— M.

Aster subcoeruleus major Venus. Riesenblumige Varietät mit prächtig rein tiefblauen, innen gelben, regelmässig gebauten feinen Strahlenblüten, welche auf 40—50 cm hohen starken Stielen getragen werden. Die Blüten stehen mittelgrossen Leucanthemum maximum nicht nach. Ohne Zweifel ist es die grossblumigste aller bisher bekannten ausdauernden Asterarten und eine sehr wertvolle Schnittstaude für Mai-Juni. Eigene Einführung.
1 St. 0,75 M., 10 St. 6,— M.

„ Datschi Findelkind. Eine rosablühende Abart der bekannten kleinblütigen weissen, im November blühenden Stammart. Da im November alle anderen farbigen Herbstastern verblüht sind, ist die Einführung dieser Sorte ganz besonders erfreulich. Liebt warmen sonnigen Standort, um im Freien noch zur Blüte zu kommen. 1 St. 1,50 M.

Astilbe Arendsi Gloria. Dichte fedrige Blütenrispen, leuchtend dunkelrosa mit lila Schein. Infolge ihres niedrigen Wuchses eine vorzügliche Gruppen- und Topfstaude. . . . 1 St. 1,50 M., 10 St. 12,—

„ „ Opal. Breitverzweigte grosse Rispen, helllila mit Silberschein. Bis 80 cm hohe Pflanze mit üppiger dunkelgrüner Belaubung. 1 St. 1,50 M., 10 St. 12 M.

„ hybrida Prinzess Juliana. Locker und zierlich gebaute lange Blütenrispen von einer tiefcarminroten schönen Färbung. Wohl die dunkelste der neuen farbigen Astilben-Hybriden. Blüht im August und erreicht ca. 1 m Höhe. 1 St. 1,50 M., 10 St. 12 M.

Campanula lactiflora. Eine der schönsten Glockenblumen mit zart hellblauen grossen Blüten an langen Stengeln. Anhaltender Flor vom Juli bis September.
1 St. 0,40 M., 10 St. 3,— M.

Erica Mackayana plena. Glockenheide mit dicht gefüllten rosa Blütchen. Eine reizende und interessante Pflanze, welche sich im August-September mit Blüten fast bedeckt. . . . . 1 St. 1,50 M.

Geranium platyanthum. Ueppige breite, fünflappige Blätter, zahlreiche dunkelrosa Blüten an ca. 25 cm hohen Stengeln. Neueinführung aus China.
1 St. 0,70 M., 10 St. 6,— M.

Gailardia maxima Lady Rolleston. Reingoldgelbe riesige Blüten auf langen starken Stielen. Schöne und reichblühende Staude zum Schnitt und für die Rabatte. . 1 St. 0,60 M., 10 St. 5,— M.

Helenium autumnale Riverslea Beauty. Dunkelbraunrote Blüten, die beste Färbung in diesem Genre. Ein brillanter Herbstblüher, ca. 1,20 m. hoch, blüht vom August bis starke Fröste eintreten. . . . . 1 St. 0,60 M., 10 St. 5,— M.

„ „ Riverton Beauty. Schöne Hybride mit citronengelben Blüten und dunkelbraunen Fruchtknoten. Die ca. 1 Meter hohe Pflanze bildet grosse breite Sträusse, dicht mit Blüten besetzt.
1 St. 0,60 M., 10 St. 5,— M.

Linaria mazedonica speciosa. Die leuchtend goldgelben, an den Lippen orange gezeichneten Blüten stehen an Grösse denen der Anthirrhinum majus nicht viel nach und erscheinen in steter Folge den ganzen Sommer hindurch. Die üppigen Blätter sind schön blaugrün. Die Pflanze erreicht bis 70 cm Höhe, wächst in jeder Bodenart, verträgt viel Trockenheit, verlangt aber sonnige Lage.
1 St. 0,75 M., 10 St. 6,— M.

Lythrum virgatum Rose Queen. Candelaberartig wachsende Blütenstiele von ca. 60 cm Höhe, dicht mit carminrosa Blütchen besetzt. Reichblühende hübsche Staude für August-September.
1 St. 0,40 M., 10 St. 3,— M.

Paeonia lutea. Frühblühende gelbe Paeonie aus dem Jünnan-Hochgebirge in China. Eine der besten gelben Paeonien. Da die gelbe Färbung bei Paeonien im allgemeinen selten ist, wird diese neue Species bei den zahlreichen Liebhabern der Paeonien viel Interesse finden. . . . . . . 1 St. 3,50 M.

Polemonium coeruleum hybridum Primadonna. Zarthellblaue Blüten, schöner als die des Polemon. Richardsoni, zeichnen diese kräftig und gedrungen wachsende Neuheit eigener Zucht aus. Der Flor beginnt schon Ende April. Durch Zurückschneiden der verblühten Stengel lässt sich ein Nachflor erzielen, welcher dem Hauptflor nicht nachsteht. Die Pflanze ist unverwüstlich hart und anspruchslos, gedeiht in jedem Boden und übertrifft P. Richardsoni auch in dieser Beziehung. Durch sechsjährige Beobachtung wurde der Wert dieser Neuheit ausser Zweifel gestellt. . . . . 1 St. 0,80 M., 10 St. 7,— M.

Spirea gigantea carnea. Vorzügliche Verbesserung der rosa blühenden Varietät der japanischen Riesenspierstaude. Die grossen roten Dolden sind von blendender Schönheit. Eine Schmuckstaude ersten Ranges.
1 St. 1,75 M., 10 St. 15 M.

„ venusta magnifica. Verbesserung der beliebten Stammart, mit viel grösseren und noch viel lebhafter gefärbten carminrosa Blumen. Blüht August-September, ca. 1 Meter hoch. . 1 St. 1,— M., 10 St. 8,— M.

Verbascum Leianthemum. Decorative hohe Staude von schöner pyramidaler Form, Blüten hellgelb, sehr zahlreich und den ganzen Sommer hindurch erscheinend. Belaubung massig, weissfilzig.
1 St. 2,— M., 10 St. 18,— M.

„ vernale. Im Bau der vorstehenden ähnlich, Blumen jedoch orange mit roter Mitte. Breite, tiefgrüne Belaubung. Lange Blütezeit, Sommerblüher.
1 St. 1,60 M., 10 St. 15,— M.



Winterharte Stauden, Zwiebeln und Knollengewächse.

Um die Auswahl zu erleichtern und dem Nichtkenner eine Gruppierung u. dergl. zu ermöglichen, ist den Sorten die ungefähre Höhe und Blütezeit durch nachstehende Zeichen beigefügt. Genau lässt sich dies allerdings nicht bestimmen, da die Pflanzen je nach Standort sehr in der Höhe variieren und auch die Blütezeit nach Witterung und Kultur nicht immer eine gleiche ist.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Acanthus latifolius, Bärenklau, berühmte ornamentale Blattpflanze mit grosser rötlicher, imposanter Blütenrispe, *D. m. S.* 0,30 2,50

„ **mollis**, ähnlich voriger, aber mit noch grösseren, glänzend dunkelgrünen Blättern, *D. m. S.* . . . . . 0,40 3,—

„ **spinosus**, schön geschlitzte dunkelgrüne Belaubung, prachtvolle lilarosa Blütenähren von wochenlanger Dauer. Völlig harte und widerstandsfähige Pflanze von besonderem Effekt, *m. S.* 0,35 2,50

Achillea argentea, weissfilzige Blätter, *n. S.* . . . . . 0,40 3,—

„ **Clavennae**, ähnlich voriger . . . . 0,40 3,—
Zwei hübsche Arten für Steinpartien.

„ **Eupatoria** . . . . 0,50 4,—

„ **Parkers Varietät**, beide Arten in breiten, rein goldgelben, flachen Dolden blühend. Vorzügliche haltbare Schnittblumen und Zierstauden . . . . 0,40 3,—

„ **mongolica**, Garbe, weisse, sehr haltbare Schnittblume, blüht schon im Mai, *m. F.* 0,35 2,50

„ **Ptarmica fl. pl. „the Pearl“**, reinweiss gefüllt, grossblumig. Eine der ergibigsten wertvollsten Schnittblumen, *m. S.* 0,20 1,50

„ **millefolium purpurea Cerise Queen**, neue kirschrote, blüht vom Juni bis Spätherbst. Wertvolle Schnitt und Rabattenstaude, *m, S* . . 0,30 2,—

„ „ **rosea**, zartrosa Blütendolden, schöne Neuheit 0,30 2,—

„ **serrata fl. pl.** Der A. ptarm. fl. pl. ähnlich, aber früher blühend. Gute Schnittsorte . . . . . . 0,25 2,—

„ **spinulifolia**, zierliche kleine Pflanze mit weisslich grünen nadligen Blättchen und gelben Blüten. Reizend für Felspartien . . . . 0,40 3,—



Actaea japonica.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Aconitum autumnale, Eisenhut, Sturmhut, herbstblühende Spezies, grossblumig hellblau, *h. H.* . . . . 0,30 2,—

„ **aureum**, neue goldgelbblühende chinesische Spezies, niedrig, *S.* . . . . 0,60 —

„ **barbatum**, riesige Rispen grosser dunkelblauer Blüten, *h. S.* . . . . 0,30 2,—

„ **Lycoctonum**, zartgelbe Rispen, *m S.* 0,30 2,50

„ **Napellus**, blau, sehr dekorativ, offiziell, *h. S.* 0,20 1,50

„ „ **fl albo**, weiss, *h. S.* . . . . 0,30 2,—

„ „ **carneum**, fleischfarbig, *m. S.* . . . . 0,50 4,—

„ **Stoerkianum**, tief dunkelblau, hochw, *h. S.* . . . 0,30 2,—

„ **variegatum**, weiss mit blau, schön, *h. S.* . . . . . 0,30 2,—

„ **volubile latisectum**, chinesische hohe Art . . . 0,40 3,—

Actaea japonica, japanisches Christophskraut. Weisse Rispen von schöner Form im Herbst, dekorativ belaubt, eine der schönsten neueren Schnittblumen-Stauden, liebt Schatten und frischen Boden, ebenso folgende Arten, *h H.* . . . . 0,60 5,—

„ **cordifolia**, zierliche weisse Rispen, *m. S.* . . . . . 0,50 4,—

„ **spicata**, weisse kleine Blütenrispen, dekoratives Blattwerk, schwarze Beeren, *m.* S. . . . . 0,30 2,—

Adonis amurensis, Neueinführung aus China. Die gelben, schönen Blumen erscheinen mit hübschen Blättern bereits im März und trotzen den in dieser Zeit häufig starken Frösten *n. S.* . . . . 1,50 —

„ **amurensis fl. pl.**, dicht gefüllt, Ranunkel-ähnlich, schön, *n. S.* . . . . 1,50 —

„ **pyrenaica**, im Mai blühende, höher als andere Formen wachsende *n. S.* . . . . 0,75 6,—

„ **vernalis**, Lenz-Adonis. Reizende Frühlingsblume mit glänzend goldgelben, schalenförmigen grossen Blumen und zierlicher Belaubung, *n. F.* 0,35 2,50

Aegopodium Podagraria fol. var., lebhaft buntblättriger Giersch. Zur Bekleidung kahler Stellen unter Bäumen oder Gebüsch, sowie zu Bindereien vortrefflich geeignet und sehr effektvoll, *n.* 100 St. 8 M. 0,15 1,—

Agapanthus umbellatus, blaue Liebesblume, *D. m. S.* 0,60 5,—

„ „ **albus**, weisse, *D. m. S.* . . . . 0,75 6,—

„ „ **minor Mooreanus**, zierliche blaue . . . . 0,50 4,—

„ „ **fol. var.**, buntblättrig neu, *D. m. S.* . . . . . 2,— —

„ „ **fl. pleno**, gefüllt, D. *m. S.* . . . . 1,— —

Ausgepflanzte Agapanthus blühen reicher als in Töpfen kultivierte und entwickeln sehr grosse Blütendolden. Unter Laubbedeckung halten sie selbst strenge Winter aus.

Agave Parryi. Neue winterh. Agave, welche hier unter etwas Tannenreisigdecke bereits kalte Winter überstand 7,50 —

Agrostemma coronaria atropurpurea, Rade. Vexiernelke, dunkelpurpur, hübsche Rabattenpflanze, *m. S.* 0,20 1,50

„ **coronaria alba**, weiss, *h. S.* 0,20 1,50

Aira juncea, dekoratives Gras, eleganter Wuchs, *m. S.* 0,40 3,—

Ajuga reptans fol. atropurpureis, Günsel, zu Einfassungen und Teppichbeeten, mit dunkelbraunen Blättern und blauen Blütenrispen, *n. S.* . . . . . . 0,15 1,—

Alchemilla alpina, Alpenfrauenmantel, zierliche gefaltete Blätter, harte hübsche Pflanze für Felspartien, *n. S.* 0,30 2,—

„ **pubescens**, Blätter-Rückseite silberweiss . . . . 0,50 2,—

Alsine siehe **Arenaria.**

Alströmeria chilensis, gemischt, *D. m.* S. . . . . 0,30 2,—

„ **psittacina**, Papageien-Alströmeria, *D. m. S.* . . . 0,30 2,—
Beide Sorten sehr eigenartig in der Form der zumeist orangefarben, sehr haltbare Blüten.

Althaea rosea fl. pl., extra gefüllte **Chater-Malven**, in getrennt. Farb., weiss, gelb, dklrot, rosa, kirschrot *h. S.* 0,25 2,—

„ Mischung in schönstem Farbenspiel. 100 St. 10 M. 0,20 1,20
Der hohe dekorative Wert der Malven macht sie für jeden Garten empfehlenswert.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ | 10 St. ℳ

Alyssum **argentum,** Sibersteinkraut, sehr zahlreiche gelbe Blütchen in breiter doldenförmg. Anordnung, *n. F.* 0,30 2,50
„ **saxatile compactum fl. pleno,** dicht gefüllte, tiefgelbe Blütchen in riesiger Fülle, silbergraue Blätter. Eignet sich auch vorzüglich zum Treiben für Februar—März, *n. F.* 0,40 3,50
„ „ **fol var.,** mit weissgeränderten Blättern . . 0,50 4,—
Die Alyssum nehmen mit geringem trockenen Boden fürlieb, verlangen jedoch einen sonnigen Standort. Für Steinpartien und zu Einfassungen geeignet.

Amaryllis **longifolia alba** (Crinum capense). mit lilienähnlichen weissen Blumen, wohlriechend, *m. S. D.* 0,50 4,—
„ **longifolia rosea,** mit rosenroten Blumen, *m. S. D.* 0,50 4,—
„ „ **Powelli,** dunkelrosa, auffallend schön, *D. m. S.* 0,80 7.—
„ „ **album,** schneeweiss, *D. m. S.* . . . . 1,— 9,—
Diese Amaryllis-Sorten durchwintern unter Laubdecke sicher im Freien und sind mit ihren lilienähnlichen, grossen Blüten eine ganz besondere Zierde des Gartens. Die ca. fusslangen dicken Zwiebeln sind bis zum Halse einzupflanzen. Sonnige Lage und reichliche Wasserzufuhr bewirken üppigste Entfaltung.

Amsonia **salicifolia,** hübsche blaue Blüten, *m. S.* . . 0,40 3,—

Anchusa **italica Dropmore var.** Leuchtend blaue, grossblumige neue Varietät, herrliche Pflanze, von monatelanger Blütezeit, *h. S.* . . . . 0,30 2,—
„ „ **Opal,** ähnlich voriger, aber mit hellblauen Blüten. . . . . 0,40 3,—
„ „ **myosotidiflora,** breite Dolden von Vergissmeinnichtblüten im April. Herzförmige dunkelgrüne Blätter. Neueinführung aus dem Kaukasus. 0,75 6,—

Anemonopsis **macrophylla.** Seltene u. schöne japanische Staude mit zierlichen, rosafarbenen, sehr eigenartigen Blüten. Gedeiht am besten im Halbschatten *m. S.* 2,50 —

Androsace **Laggeri,** rasenbildende Alpine, rosa *n. F.* 0,75 —
„ **lactea,** weiss *n. F.* . . . . 0,75 —
„ **sarmentosa.** Rosettenbildend, rosa Blüten im Mai, *n. F.* . . . . 0,50 4,—


Anemone japonica.

Anemone **japonica rubra,** rote (Type) 0,30 2,50
„ „ **Alice,** karminrosa, grosse Blumen, schöne Belaubung, herrliche Neuheit . . . . 0,40 3,—
„ „ **japonica Coupe d'argent,** grossblumig, halbgefüllt, cremefarbig, kräftig im Wuchs . . . 0,40 3,—
„ „ **japonica elegans,** rosa . . . . 0,25 2,—
„ „ **Honorine Jobert,** reinweiss 0,35 2,50
„ „ **Mont rose,** grosse Blume, rosa 0,40 3,50
„ „ **Prinz Heinrich,** niedrig, robust, sehr grossblumig, dunkelr, halbgef., prächt. Neuh eigener Zucht, die schönste aller dunkelroten Sorten . 0,40 3,—
„ „ **Königin Charlotte,** prachtvoll fleischfarbenrosa, 0,30 2,50
„ „ **Kriemhilde,** dunkelrosa, halbgefüllt, Neuheit 0,50 4,—
„ „ **Renoncule,** weiss, halbgefüllt . . . . . 0,60 5,—
„ „ **Rosazwerg,** lilarosa, halbgefüllt, niedrig . . 0,40 3,—
„ „ **Weisser Riese,** sehr grossblumige reinweisse, hohe, prachtvolle neue Sorte . . . . 0,40 3,—
„ „ **Whirlwind,** weiss, halbgef., gedrehte Blumenbl. 0,20 1,75
Die Herbst-Anemonen gehören unstreitig zu den schönsten Stauden. Es sind effektvolle Gruppenpflanzen und herrliche Schnittblumen. Guter Winterschutz ist zur Erhaltung notwendig

1 St. ℳ | 10 St. ℳ

Anemone **decapetala,** rahmweisse, schalenförmige, sehr zahlreiche Blumen, Habitus der A. sylvestris, *n. F.* 0,25 2,—
„ **nemorosa fl. albo,** weisses Busch-Windröschen, sehr frühblühend, *n. F.* 100 St. 2,50 M. 0,10 0,30
„ „ **Alleni,** neue, grossblumig blaublühende Form des Buschwindröschens. Hervorragend schön, *n. F.* 0,60 5,—
„ „ **fl. rubro,** rosa, *n. F.* 0,20 1,50
„ „ **fl. albo pl.,** gefüllte weisse, *n. F.* 100 St. 8 M. 0,15 1,—
„ „ **bracteata fl. pleno,** die weissen Blüten sind von einem Kranze grüner Hüllblätter umgb., *n. F.* 0,25 1,50
Die Anemone nemorosa-Arten finden ihre geeignetsten Plätze unter Bäumen oder Gebüsch und zählen zu den lieblichsten Frühlingsblumen.
„ **pennsylvanica,** weiss ähnlich A. sylvestris, aber späterblühend, sehr reichblühende schöne Species, *n. F.* 0,40 3,50
„ **Pulsatilla,** Schelle, glänzend blauviolette Blumen, prächtiger Frühjahrsblüher, *n. F.* . . . . . . 0,25 2,—
„ „ **„Weisser Schwan“,** rein weissblühend, ebenso anspruchslos und schön wie vorige, *n. F.* . . . 0,25 2,—
„ **ranunculoides,** gelbes Buschwindröschen, *n. F.* . 0,15 0,60
„ „ **fl. pleno,** halbgefüllte Varietät, grossblumiger als vorige. Neuheit eigener Einführung . . 0,15 1,20
„ **sylvestris,** sehr frühblühende Schnittblume, rein weiss, ähnlich der Anemone japonica, *n. F.* . 0,20 1,50
„ „ **Frühlingszauber,** glockenförmige grosse Blume. Prächtige Neuheit eigener Zucht . . . 0,60 5,—
„ „ **grandiflora,** grossblumig, *n. F.* 0,35 2,50
„ „ **fl. pleno,** dicht gefüllt, haltbare Bindeblume, *n. F.* 0,30 2,—

Antennaria **tomentosa,** silberblättrige, sehr wertvolle Teppichpflanze, *n. S.* . . . . . . 100 St. 5,— M. 0,10 0,60
„ **plantaginea,** in allen Teilen grösser als vorige, vorzüglich zur Bodenbedeckung in sonniger Lage geeignet, widersteht allen Witterungseinflüssen . . 0,20 1,50


Anthericum Litiastrum.

Anthericum **Liliago,** weisse Blütenrispen, *m. S.* . . . 0,30 2,—
„ **Liliastrum major,** reizende kleine weisse Lilienblüten. Prächtige Rabattenpflanze und Schnittblume 0,35 2,50
„ „ **giganteum,** sehr grossblumig, *m. S.* . . . 1,— 8,—
„ **ramosum,** in zierlichen weissen Rispen reichbl *m. S.* 0,25 2,—

Antirrhinum **glutinosum,** niedriges Löwenmaul für Steingruppen und Trockenmauern. Blumen weiss, innen gelb, zahlreich, den ganzen Sommer hindurch erscheinend, Treib-Topfpflanze für März—April, *n. S.* 0,40 3,50
„ **asarina,** ähnlich voriger . . . . 0,50 4,—

Apios **tuberosa (Glycine Apios),** Schlingpflanze, mit veilchenduftenden, bräunlich purpurroten Blüten und bohnenartigen Blättern. Die sich zahlreich bildenden Wurzelknollen sind essbar, *n. S.* 0,20 1,50

Apocynum **androsaemifolium,** Fliegenfänger. Die schön verzweigten Stengel sind mit zahlreichen rosa Glöckchen besetzt, welche vermittelst ihrer Staubbeutel Fliegen klemmend festhalten, interessante Pflanze, *m S.* . . . . 0,60 5,—

Aquilegia **chrysantha,** reingelb, langspornig, spätblühend . . . . 0,25 2,—
„ „ **alba grandiflora,** beste weisse zum Schnitt . 0,25 2,—
„ **Skinneri,** scharlach und gelb, zierlich, spätblühend 0,25 2,—
„ **nivea grandiflora,** rein weiss 0,20 1,50
„ **Durandii, fl. pl.,** gestreifte Hybriden . . . . . 0,25 2,—
„ **glandulosa vera,** blau mit weiss, prächtig, niedrig 0,50 4,—
„ **formosa,** aufrechtstehend, blau und rot . . . . 0,25 2,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

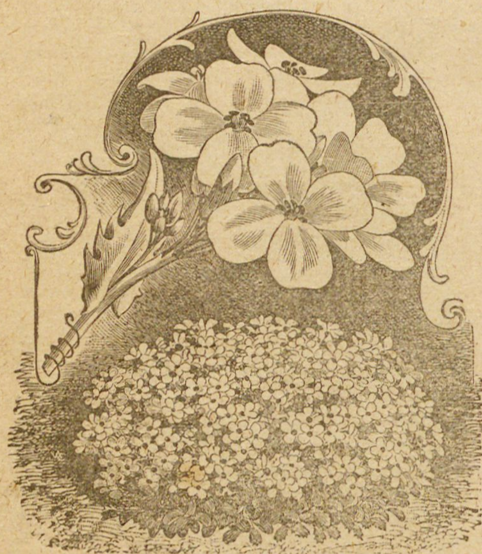
1 St. ℳ | 10 St. ℳ



Aquilegia haylodgensis.

Aquilegia haylodgensis, langspornige prachtvolle Hybriden. Wundervolles reiches Farbenspiel. Sehr empfehlenswert . . . . 0,25 2,—
„ **stellata** fl. pl., sternförmige Blume . . . . . . 0,25 2,—
„ **vulgaris** fl. pl., Prachtmischung 0,20 1,25
„ Ein Sortiment von 10 Sorten 2,— M.
„ Mischung von vielen Sorten . . . 100 St. 10 M. 0,15 1,20
Der zierliche Bau und die Farbenpracht der Blüten sichern den Aquilegien einen hervorragenden Platz unter den ausdauernden Gewächsen. A. wachsen ohne besondere Pflege auf sonnigen u. halbschattigen Plätzen und erreichen 50—75 cm Höhe. Die Blütezeit fällt in die Monate Mai und Juni.

Arabis alpina nana compacta grandiflora, grossblumige, früheste. *n. F.* . . . 100 St. 10 M. 0,20 1,25
„ „ **fl. pleno**, gefüllte, grossblumige. Die Blumenrispen sind gefüllten weissen Levkoyen ähnlich, sehr ergibige Schnittblume *n. F.* 100 St. 10 M. 0,20 1,25



Arabis alpina nana compacta.

Arabis alpina fol. var., kompakt wachs., sehr gleichmässig bunt, reizend zu Einfassungen. Ebenso wie vorstehende Sorten auch verwendbar zur Bedeckung steriler trockener Abhänge etc., *n. F.* 100 St. 15 M. 0,25 2,—
„ **androsacea**, Alpine, kleine Rosetten, zierlich, *n. F.* 0,40 3,50

Aralia cashmerica, grosse Blattpflanze, *h.* 0,40 3,50
„ **edulis**, schön, sehr dekorativ, *h.* . . . . 1,25 —
„ **nudicaulis**, falsche Sassaparilla, offizinell, *n.* . . . 0,50 4,—

Arenaria (Spergula, Stellaria, Alsine, Sagina, Miere), Sandkraut
„ **Rosani**, bildet dichte, dunkelgrüne Polster, welche sich mit reinweissen Blütchen bedecken. Schöne alpine Felsenpflanze, *n. F.* . . . . 0,40 3,—
„ **rotundifolia**, kriechend, ausgezeichneter Rasenersatz, überzieht den Boden in wenigen Wochen mit einer frischgrünen dichten ausdauernden Decke, *n. F.* . . 0,35 3,—

1 St. ℳ | 10 St. ℳ

Aristolochia Clematitis, Osterluzei, mit gelb. Blumen von Tabakpfeifen ähnlicher Form, *m. S.* . . . . 0,25 2,—

Armeria cephalotes hybrida. Die kugelrunden rosadunkelroten, auch weissen Blütenköpfe stehen auf straffen, etwa 40 cm hohen Stielen, Schnittbl., *m. S.* 0,20 1,50
„ **maritima**, rosa, *n. F.* 100 St. 6 M. 0,15 0,80
„ „ **alba**, reinweiss, *n. F.* . . . . 0,15 1,—
„ „ **Laucheana**, rotblühend, *n. F.* 100 St. 10 M. . 0,20 1,20
Alle 3 Arten dichte, rasenartige Polster bildend. Schön zu Einfassungen und zur Bodenbedeckung geeignet, anspruchslos.

Arnebia echioides, Prophetenblume, interessante Staude. Die zahlreich erscheinenden goldgelben Blumen sind im Schlunde mit fünf schwarzen Flecken geziert, welche nach kurzer Zeit verschwinden. Sehr anspruchsloser, schöner Frühlingsblüher, *n. F.* . . . . 1,— 8,—

Arnica montana, Wohlverlei, goldgelbe Marguerite. Bekanntes Heilmittel für Wunden, *m. S.* . . . . . . 0,25 2,—

Arrhenatherum bulbosum fol, var., buntes Gras, *n.* 0,25 2,—

Artemisia Abrotanum, Eberwurz, strauchig, aromatisch 0,40 3,50
„ **lactiflora**, neue chinesische Art, zahlreiche, weisse, wohlriechende fedrige grosse Blütensträusse im September. Effektvolle ca. meterhohe schöne Pflanze, Schnittblume . . . . 0,40 3,—
„ **pedemontana**, Edelraute, silbergraue Alpine . . . 0,50 4,—
„ **Stelleriana argentea**, silberblättrig, *m. S.* . . . . 0,40 3,—

Arundo Donax, Klarinettenrohr, Riesenschilf. Diese äusserst dekorative Pflanze erreicht fast 4 m Höhe, in gewöhnlichem Gartenboden stehend. Sumpfboden ist zu vermeiden, *D.* . . . . 0,60 5,—
„ „ **fol. var.**, buntblättrig, sehr schön, niedriger bleibend und weniger hart als vorige, *D.* . . . . . 1,— —

Aruncus siehe **Spiraea.**

Asarum europaeum, Haselwurz, wohlriechende, glänzend dunkelgrüne, runde Blätter. Vortreffliche Pflanze zum Begrünen schatt. Stellen, *n. S.* 100 St. 4 M. . 0,10 0,50
„ **canadense**, kanadische, sehr grossblättrige Art, *n. S.* 0,60 5,—

Asclepias syriaca, Schwalbenwurz, virginische Seidenpflanze m. kugelförm. stehnd. hellroten Blumen, *h. S.* 0,30 2,—
„ **incarnata**, inkarnatrot, schön, *h. S.* . . . . 0,35 3,—
„ **tuberosa**, orangerote Blüten, doldenförmig, prächtig 0,30 2,50

Asparagus acutifolius, Zierspargel, schön für Bindereien und als Ampelpflanze, *D. h.* . . . . 0,50 4,—

Asperula odorata, der aromatische Waldmeister. Empfehlenswert zum Begrünen schattiger Stellen des Gartens. Pflanzen mit Topfballen, *n. S.* 100 St. 12 M. 0,20 1,50

Asphodelus albus, Affodill, Jakobsstab, weisse hübsche Blütenähre, *h. S.* . . . . 1,— —
„ **luteus**, goldgelbe lange Aehren, *h. S. D.* 0,40 3,50

Aster alpinus, Alpenstern, blau. Für Steingruppen und Einfassungen sowie zum Schnitt vortrefflich geeignet, *n. F.* 100 St. 10 M. 0,20 1.20
„ **alpinus albus**, weisse, *n. F.* . . . . 0,30 2,—
„ „ **speciosus**, silbergraue Blätter, langstielig, *n. F.* 0,30 2,—
„ „ **superbus**, langstielig, sehr grossblumig, *n. F.* 0,25 2,—
„ „ **fl. rubro**, rotblühend, selten, *n. F.* . . . . 0,50 4,—
„ **peregrinus**, lila, grosse, schöne Marguerite, *n. F.* . 0,40 3,50
„ **subcoeruleus major**, Blüten ähnlich A. alpinus, erscheinen jedoch später und stehen auf längeren Stielen. Prachtvolle Schnittblume, *n. S.* . . . . 0,25 2,—
„ **acris**, lila, grosses Bukett bildend, *m. S.* . . . . 0,50 4,—
„ „ **fl. albo**, reinweiss, neu und schön . . . . 1,— —
„ **amellus grandiflorus**, schon v. August ab blühende Art, kompakter Busch, schöne grosse blaue Blume, *m.* 0,30 2,50
„ „ **Beauté parfaite**, sehr grossblumig, dunkelblau. Auffallend schöne französische Züchtung. Von allen Aster amellus Varietäten die grossblumigste, *m. S.* u. *H.* 0,60 5,—
„ „ **Gnom**, ganz niedriger, kugelrunder Bau, blaue Blüten. Neuheit eig. Zucht . . . . 0,60 5,—
„ „ **roseus Perry's Favourite**, neue rosafarbige reizende Hybride, *m. S.* u. *H.* . . . . 0,40 3,—
„ **cordifolius**, reichblühend, zierl. zartlila Blumen, *h.* 0,50 4,—
„ „ **elegans**, Vergissmeinnicht-A., besond. schön, *h.* 0,50 4,—
„ **Datschi.** Reinweisse Blütchen, an zierlichen frischgrünen Zweigen. Ausgezeichnete, sehr spätblühende Schnittsorte. Blüht im Kalthaus bis Januar, *h.* . . 0,50 4,—
„ **Edna Mercia**, rosa, dichte Sträusse, *h.* 0,40 3,50
„ **ericoides (gracilis)**, die Zweige sind dicht mit kleinen weissen Blüten besetzt. Eine der beliebtesten Arten für Binderei, *m.* . . . . . . 0,25 2,—
„ „ **Delight**, ähnlich voriger, aber höher wachsend *h.* 0,30 2,50
„ „ **Ophi**, weiss, im Verblühen lila, horizontal stehende Zweige, schön, *m.* 0,40 3,50

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ | 10 St. ℳ



Schöne Gruppen- und Rabattenpflanzen und wertvolle Schnittblumen.

Aster horizontalis (pendulis), reichblühend, weiss und purpurrot, prachtvoller Wuchs, dunkle Belaubung, *m.* 0,50 4,—
„ **laevis**, blau, grossblumig, dichter Busch, *h. S.* 0,40 3,50
„ **Madame Soymier**, rot, dichte Sträusse, niedrig und kompakt wachsend, *m. S.* u. *H.* 0,25 2,—
„ „ **Gouchault**, lebhaft rosa, *m. H.* 0,40 3,—
„ „ **Cocheux**, nur ca. 25 cm hoch, hellrosa, *H.* 0,40 3,—
„ **hyssopifolius (humifusus)**, (Galatella) schöne blaue dichte Sträusse, *h.* 0,40 3,—
„ **Linosyris** (Chrysocoma), gelbblüh. dichte Sträusse, *m. S.* 0,25 2,—
„ **multiflorus**, feine weisse Schnittblume, *m.* 0,20 1,50
„ **ptarmicoides**, weiss, früh und reichblühend, niedrig 0,30 2,50
„ „ **major**, grossblumiger als die Stammform, neu 0,40 3,—
„ **Revesii**, lila, kugelrunde Büsche bildend, *m.* 0,25 2,—
„ **Thompsoni**, blau, anhaltender Flor, *m. S.* u. *H.* 0,60 5,—
„ **Novae Angliae „Treasure“** Blumen dunkelblau in der Grösse eines Fünfmarkstückes, sehr dekorativ und zum Schnitt geeignet, *h. H.* 0,25 2,—
„ „ „ **Mrs. J. F. Raynor**, die grösstblum. carminrote Sorte, sehr schön 0,50 4,—
„ „ „ **roseus**, zart rosafarbig, sehr zierlich, kleinblumig, hochwachsend, spät 0,35 2,50
„ **Novi Belgii**, lila, *h.* 0,25 1,50
„ „ „ **Abendröte**, neu, hervorragend schön, dunkelrosa, grossblumig, *h.* 0,40 3,50
„ „ „ **Beauty of Colwall**, erste gefüllte Herbstaster. Hervorragend schön grossblumige prachtvolle blaue Blüten. Nicht wuchernde Hybride, *h. H.* 0,60 5.—
„ „ „ **Mrs. Peter**, blendend weiss, Blumen in dichten Sträussen, niedrig 0,40 3,—
„ „ „ **Rosalinde**, neu, leucht. rosa, lockere Rispen 0,40 3,—
„ „ „ **St. Egwin**, neu, buschiger Wuchs, reinrosafarbige zahlreiche Blüten, *m. S.* 0,40 3,—
„ „ „ **Schneeflocke**, weiss, hervorragend schöne Schnittsorte, *h.* 0,30 2,—
„ „ „ **Tom Sawyer**, mattblau, grossblumig, schöne hochwachsende, dekorative Sorte, *h.* 0,30 2,—
„ **virginicus**, ähnlich der Aster Datschi, doch schon im Oktober blühend 0,40 3,—

Astilbe chinensis, cremefarbige Blütenrispen, *h. S.* 0,40 3,50
„ **Davidi**, prächtige neue chinesische Art mit lilaroten grossen Blütenrispen auf bis 1,75 m langen Stielen. Liebt, wie auch andere Astilben, feuchten Standort, *h. S.* 0,40 3,—
„ **grandis**, sehr üppige hohe chines. Species, Blüten weiss, äusserst dekorative Pflanze 0,60 5,—
„ **hybrida Feerie**, lange hellrosa Rispen, tiefgrüne schöne Belaubung, prachtvolle Neuheit 1,— 8,—
„ **Arendsi Ceres**, lilarosa 0,70 —
„ „ **Lachskönigin**, lachsrosa 0,70 —
„ „ **Venus**, purpur 0,70 —
3 schöne neue Sorten für Schnitt u. Dekorat., *m. S.*
„ **rivularis (Spiraea barbata)**, mit langen cremefarbigen Blütenrispen und prächtiger braunroter üppiger Belaubung, *m. S.* 0,50 4,—

1 St. ℳ | 10 St. ℳ

Astilbe major (var. Backhousei) ähnlich voriger, *m. S.* 0,40 3,—
„ **Lemoinei Plumet neigeux**, weiss, *m. S.* 0,30 2,50
„ „ **gerbe d'argent**, schönes Blattwerk, weisse, rosa angehauchte Blumen, *h. S.* 0,30 2,50
„ „ **Panaché**, rosa 0,40 3,—

Astrantia major, grosse Sterndolde, originelle Blume, für Sträusse, liebt Schatten, *m. S.* 0,30 2,50
„ **Biebersteinii**, *m. S.* 0,30 2,50
„ **carniolica**, *m. S.* 0,30 2,50
„ „ **rosea**, prächtig altrosa, eine vorzügl. Neuheit 0,75 6,—
Alle 4 Arten sind schöne Schattenpflanzen.

Aubrietia graeca, blau, gleich den folgenden Sorten dichte grau-grüne Polster bildende schöne Frühlingsblume, welche selbst auf geringstem Boden freudig gedeiht. Für Steinpartieen und zu Einfassungen geeignet, *n. S.* 100 St. 10 M. 0,20 1,50
„ **Fire King**, leuchtend carminrot, 100 St. 20 M. 0,40 3,—
„ **Lavender**, hellblau, sehr grossblumig, besonders anhaltend blühend 0,40 3,—
„ **fol. var.**, weiss gerandete Blätter 0,40 3,—
„ **Moerheimi**, grossblumig, rosa, prächtige Neuh., *n. F.* 0,30 2,50
„ **Leichtlini**, leuchtend karmin, neu, *n. F.* 0,40 3,—
„ **Souvenir de W. Ingram**, grossblumig, dunkelrosa 0,40 3,—
„ **tauricola alba**, weiss 0,50 4,—
„ **violacea**, violett, grossblumig, *n. F.* 0,30 2.—

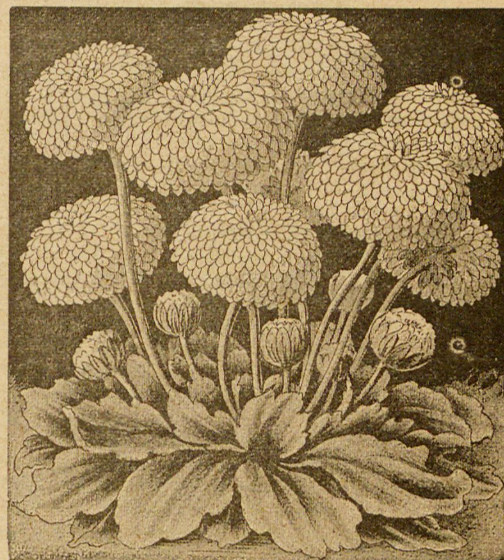
Balsamita vulgaris, Marienblatt, wohlriechend, *m. S.* 0,25 2,—

Bambusa aurea, Goldbambusrohr, *D. h.* 2,50 —
„ **nigra**, schwarzes, *D. h.* 3,— —
„ **Fortunei fol. var.**, Zwergbambus, zierl. weissbunte Belaubung, bildet dichte kompakte Büsche, *D. m.* 0,60 5,—
„ **aurea striata**, goldbunt gestreift, *D.* 0,60 5,—
„ **Metake**, sehr hochwachsend, besonders hart, *D.* 1,25 —

Baptisia australis (Sophora austr.), blau, *h. S.* 0,50 4,—

Bellis aucubaefol., rotgeröhrtes buntbl. Sammetröschen 0,15 0,80
„ **atropurpurea**, dunkelpurpur geröhrt 0,15 1,—
„ **Brillant**, feurig rot, geröhrt, reizend, 100 St. 8 M. 0,15 0,70
„ **Fürstin Marie von Stollberg**, neu, zartrosa, geröhrt, ziemlich grossblumig 0,20 1,50
„ **grandiflora alba**, weiss 0,15 1,—
„ **Ruhm von Frankfurt**, dunkelkarmoisinrot, geröhrt. Die riesigen Blumen stehen auf starken, straffen Stielen. Hervorragend schön, 100 St. 7 M. 0,15 1,—

Betonica grandiflora (Stachys gr.), Lippenblüher, die rosafarbigen Blüten in ährenförmiger Anordnung. Schön für Straussbinderei, *m. S.* 0,40 3,—
„ **rosea superba**, hellrosa, *m. S.* 0,30 2,50
„ **nivea**, weiss, *m. S.* 0,30 2,50



Bellis perennis grandiflorus.

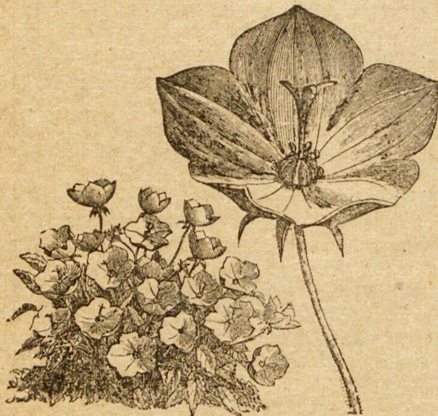
Bocconia japonica, prachtv. Blattpflanze und Dekorationsstaude, *h. S.* 0,40 3,—

Boltonia laevigata, rosa, *h. H.* 0,50 4,—
„ **latisquama (Diplostephium amygdal.)**, weiss, *h. H.* 0,25 1,50
Beide zierliche und reichblühende herbstasterähnliche Schnittblumen.

Briza lutescens, ausdauerndes Zittergras, zur Straussbinderei, *m. S.* 0,25 2,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Bruckenthalia spiculiflora, Ericacee mit nadliger Belaubung und rosa Blütenröhrchen, *n. F.*	0,50	4,—
Bryonia dioica, zweihäusige Zaunrübe, sehr hoch- und schnellwachsende Schlingpflanze	0,40	3,—
Calamintha alpina (Thymus alpinus), rote Blütchen. Für Steingruppen vorzüglich, *n. S.*	0,40	3,—
Calimeris incisaefolia, Blumen weiss mit violett, *m. S.*	0,50	4,—
„ **integrifolia**, weissblühend, d. Herbstastern ähnlich, schön zum Schnitt, *h.* S.	0,40	3,—
„ **rosea**, neue rosafarbige, niedriger als die Stammart	0,40	3,—
Caltha palustris grandifl. fl. pl., Dotterblume, prächtige, dickgefüllte, gelbe Frühlingsblume, gedeiht sehr gut im Gartenboden, *n. F.*	0,40	3,—
„ „ **minor fl. pl.**, zierliche, kleinblumig gefüllte, später als vorige blühend, *n. F.*	0,50	4,—
Calluna vulgaris siehe Erica vulgaris.		
Calystegia pubescens fl. pl., Bärwinde, Schlingpflanze, rosafarbene dichtgefüllte Blüten. Schön für Bindereien, Wurzelstücke, *S.*	0,20	1,50
„ **Sepium fl. incarnato (grandifl.)**, rosa, starkwüchsige Schlingpflanze	0,20	1,50
„ „ **fl. albo**, dgl., weissblühend, *S.*	0,20	1,50
Campanula abietina, tief dunkelblaue, langgestreckte Glocken, rasenartiger Wuchs, *n. S.*	0,40	3,—
„ „ **carpathica**, Glockenblume, schön blau, *n. S.*	0,25	2,—
„ „ **coelestina**, hellblau, *n. S.*	0,40	3,—
„ „ **alba**, weiss, *n. S.*	0,25	2,—
„ „ **Riverslea**, dunkelblau, grossblumig, neu, sehr schöne reichblühende Varietät, *n. S.*	0,30	2,50


Campanula carpathica.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Campanula glomerata, hellblau, *m. S.*	0,30	2,50
„ „ **dahurica**, prachtvoll dunkelblau, in dichten Büscheln blühend, schöne Schnittblume, *m S.*	0,40	3,—
„ „ **superba**, tiefblaue Sträusse grosser Blüten. Hervorragend schöne Neuheit	0,70	6,—
„ „ **acaulis**, mit stengellosen Sträussen blauer Blumen, für Felspartien, neu, *n. S.*	0,40	3,—
„ „ **alba**, weisse	0,40	3,—
„ **grandiflora** siehe Wahlenbergia.		
„ **grandis**, grossblumig, hellblau, *m S.*	0,40	3,—
„ „ **alba**, weiss. Beide Sorten schön für Sträusse	0,30	2,50
„ **macrantha**, dunkelblau, sehr schön, *h. S.*	0,40	3,—
„ **medium**. Obwohl zweijährig, ist diese grossblumigste aller Glockenblumen doch sehr wertvoll. Nur bei dieser Art findet sich ein schönes Reinrosa. Gemischte Farben, blau, weiss, rosa . 100 St. 8 M.	0,15	1,—
„ „ getrennte Farben . 100 St. 12 M.	0,20	1,50
„ **Portenschlagiana**, niedrige Alpine *S.*	0,50	4,—
„ **persicifolia fl. pleno**, grossblumig, dunkelblau, dicht gefüllt. Prachtvolle Schnitt- u. Zierpflanze, *m. S.*	0,30	2,—
„ „ **fl. albo pl.**, weisse Schnittblume, *m. S.*	0,30	2,—
„ „ **alba grandiflora (Bakhousei)**, grossblumige weisse, *m. S.*	0,30	2,—
„ „ **alba gigantea fl. pl. (Moerheimi)**, grossblumig, niedrig, sehr empfehlenswerte Schnittstaude, *h. S.*	0,40	3,—
„ „ **Blaukehlchen**, hellblau gefüllte, niedrige neue reizende Varietät eigener Züchtung. Herrliche Gruppen- und Topfpflanze, *m. S.*	0,50	4,—
„ „ **coerulea grandiflora**, blaue grossblumige, *h. S.*	0,25	2,—
„ „ **Die Fee**, feine zart hellblaue Blume, *h. S.*	0,50	4,—
„ „ **hybrida**, gefüllte u. einfache. schönes Farbenspiel, gemischt, *h. S.*	0,20	1,50


Campanula persicifolia grandiflora.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Campanula pusilla, 10 cm hoch, himmelblau, nebst den beiden folgenden Sorten wohl eine der zierlichsten Glockenblumen. Passend für Felspartien, zu Einfassungen und für Töpfe	0,25	2,—
„ „ **alba**, rein weiss, *n. S.*	0,30	2,50
„ **pulla**, niedrig, schwarzblau, reizende Alpine. *n. S.*	0,40	3,—
„ **pyramidalis**, blau, hoher pyramidaler Wuchs, äusserst reich und anhaltend blühend	0,30	2,50
„ **alba**, weiss	0,30	2,50
„ **Wilsoni**, blau, sehr reich und anhaltend blühend, grossblumig, niedrig, komp. wachsend, zu Einfassungen und auch für Töpfe sehr schön, *n. S.*	0,30	2,50
Cardamine pratensis compacta fl. pl., gefülltes Schaumkraut, Levkojen ähnlich, hellrosa, sehr hübsche Frühlingsblume, wertvoll zur Schnittblumengewinnung, *n. F.*	0,30	2,50
Carex alba, zur Begrünung trockener Stellen empfohlen	0,25	2,—
„ **gallica fol. var.**, lebhaft weiss gestreift, niedrige Pflanze	0,30	2,50
„ **Vilmorini**, zierlich gestreifte, sehr schmale Blätter	0,30	2 50
Carlina acaulis, Silberdistel, Eberwurz, schöne Pflanze für Felspartien, sowie zur Bepflanzung sonniger trockener Abhänge in grösserer Zahl empfehlenswert. Die silberglänzenden grossen Blumen bleiben getrocknet unverändert, *n H.* . 100 St. 15 M.	0,25	2,—
„ **acanthifolia**, riesige, dicht der grossen Blattrosette aufsitzende Blüte	1,—	8,—
Catananche coerulea, blaue Rasselblume, langstielig, den Kornblumen ähnlich, für Sträusse, *m. S.*	0,35	2,50
Centaurea babylonica (macrocephala), grosse gelbe Blütenköpfe, Dekorationspflanze, *h. S.*	0,40	3,—
„ **montana**, Flockenblume, blau, *m. S.*	0,25	2,—
„ „ **grandiflora**, grossblumige Neuheit	0,50	4,—
„ „ **alba**, weissblühend, *m. S.*	0,30	2,—
„ „ **carnea**, hellrot, *m. S.*	0,25	2,—
„ „ **Lady Hastings**, cremegelb *m. S.*	0,50	4,—
„ „ **rubra**, besonders schön, rotblühend, *m. S.*	0,30	2,50
„ **orientalis sulphurea**, zartgelbe Schnittblume, *m. S.*	0,50	4,—
„ **nervosa**, schöne Spezies mit rosa-lila Blumen und feingeschlitzten Blumenbl., neu. *m.* S.	0,50	4,—
„ **ruthenica**, cremefarbige, federähnlich geschlitzte runde Blütenköpfe auf langen steifen Stielen blühend, hervorragend schön, *h. S.*	0,30	2,50

Die Centaureen sind Gruppen- und Rabattenpflanzen und ganz besonders schöne Schnittblumen, sie gedeihen noch auf geringen trockenen Böden.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Cephalaria leucantha, zart hellgelbe, den Scabiosen ähnliche Blumen auf langen Stielen *h. S.* . . . . 0,35 3,—

Cerastium Biebersteinii, weissfilziges Hornkraut. *n. S.* 100 St. 12 M. 0,20 1,30

„ tomentosum, für Felspartien, zu Einfassungen etc. Die schmalen, filzigen Blättchen und Stengel sind besonders schön silberweiss, *n. S.* . 100 St. 12 M. 0,20 1,50

Chelone barbata, Schildblume, scharlachrot, *h. S.* . . . 0,30 2,50

„ „ hybrida, schöne Hybriden gemischt. Gleich der vorigen prächtiges Material für Sträusse und effektvolle Gruppen bildend, *h. S.* . . . 0,30 2,50

„ obliqua alba, reinweiss. Physostegia virginica alba ähnlich, aber grossblumiger, schöne Schnittblume, *m. S.* 0,40 3,—



Chrysanthemum indicum.

Chrysanthemum indicum, sehr frühblühende harte Sorten, welche schon vom Juli ab bis Spätherbst einen schönen Flor entwickeln und sowohl für Gruppen und Töpfe als auch zum Schnitt sehr zu empfehlen sind. Durchwinterung im Freien unter etwas Decke. Alljährliches Verpflanzen ist zur Erzielung eines guten Flors empfehlenswert.

Cassy, weiss mit lila.
Curiosity, rosa, kompakt.
Eldorado, lebhaft gelb, schön.
Henry Sesquier, rosa, schön.
Mad. Jolivart, weiss, schön.
Mad. Dufoy, weiss.
Nain perpétuel, fleischrosa.
Nymphe, karmin.
Petit Mignon, rosa mit weiss.
Pompon Toulosein, rot.
René Chandon de Briailles, violett, sehr reichbl., schön.
Rose d'été, rosalila.
Sistou Lapierre, weiss.
Surprise, rosa, im Grunde weiss, kleinblumig.
Scarlet gem, scharlachrot.

à Stück M. 0,35, 10 Stück M. 3,—.

Ein Sortiment von 10 besten kleinblum. Sorten nach meiner Wahl M. 2,50

Ein Sortiment von 10 schönen, neuen grossblumigen Sorten (weniger hart als kleinblumige) M. 2,50.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Chrysanthemum maxim. siehe Leucanthemum maxim.

Chrysobactron Hookeri, Goldtraube, selten, *m. S.* . 1,— —

Chrysocoma Linosyris (Aster Linos), Goldhaar, *m. S.* 0,25 2,—

Chrysopsus villosus, niedrige, gelbe, aussergewöhnlich reichblühende Pflanze für Steinpartien, *n. S.* . . . . 0,40 3,—

Cimicifuga acerina, weiss . . . . 0,50 4,—

„ dahurica, Dekorationsstaude, weiss, *h. H.* . . . 0,60 5,—

„ racemosa (serpentaria), traubenblütige, weisse, *h H.* 0,45 4,—

Circaea alpina, Hexen- oder Zauberkraut, reichblühend, weissrispig, für Schatten, zum Begrünen, *n. S.* . . 0,10 0,50
100 Knöllchen M. 3,—.

Nicht rankende Clematis.

Clematis Davidiana, hyazinthenblütige, wohlriech. Sorte, 1 m hoch, Blumen hellblau, orangeduftend, *h. S.* . 0,50 4,—

„ erecta, aufrechte, 1 m hohe Pflanze mit schönen lockeren Sträussen weisser Blumen. Zur Binderei vorzüglich geeignet, *h. S.* 0,40 3,50

Clematis erecta fl. pl., gefüllte, schön, selten, *h. S.* . 1,— 8,—

„ „ grandiflora, neue grossblumige . . . . . 1,25 —

„ „ purpurea, braunrote Belaubung . . . . . 1,25 —

„ integrifolia, glockenförmig, dunkelblau, *m. S.* . . 0,30 2,—

„ „ Durandi, sogen. Eiserne-Kreuz-Clematis, mit stahlblauen Blumen, welche einen dichten Strauss bilden, etwa 3 m hoch wachsend . . 1,50 —

Rankende Clematis.

Clematis alpina (Atragene), Alpenwaldrebe, Blumen hellblau, glockenförmig. Eine wunderbar schöne Kletterpflanze, blüht häufig schon im April, oft zum zweiten Male im Juli-August. Vollkommen hart und widerstandsfähig . . . . 0,60 5,—

„ „ alba, weiss . . . . 1,— —

„ coccinea, glockenförm., scharlachrote Blumen, sehr widerstandsfähige, schöne Schlingpflanze . . . . 1,— —

„ montana rubens, hellrosa, neu und schön . . . 1,50 —

„ paniculata, schneeweiss, sehr wohlriechend, reichblühend im Herbst . . . . 1,25 —

„ vitalba, bekannte, sehr hochwachsende Liane unserer Wälder, empfehlenswerte harte Schlingpflanze . . 0,30 2,—

„ viticella, italienische blaue Waldrebe, reichblühend, schön zu Lauben, die Wurzeln bilden beste Unterlage zur Veredelung . . . . 0,30 2,—

„ „ alba, weiss . . . . 1,60 —

„ „ kermesina, dunkelkarmoisinrot . . . . . . 1,25 —

„ „ La Nancienne- dunkelviolett, dicht gefüllt . . 2,— —

Grossblumige Clematis, beste Sorten, siehe letzte Seite.

Convallaria majalis, Maiblume, grossglockig, blühbar, *n. F.* 100 St. 4–5 M. 0,10 0,60

„ „ Pflanzkeime . . . . . . 100 St. 2,— M. 0,10 0,30

„ „ Fortin (gigantea), doppelt so gross in Blüte und Wuchs wie vorige, fürs Freie und zum Spättreiben geeignet, blühbare und nicht blühbare gemischt . . . . 0,15 1,—

„ „ fl. pleno, gefüllt . . . . 0,25 2,—

„ „ fl. rosea, rosa . . . . 0,20 1,—

„ „ fol. striatis, mit gestreiften Blättern . . . 0,15 0,80

„ polygonatum (officinale), etwa 60 cm hohe Stengel, welche mit weissen, grün besäumten Blüten besetzt sind, prächtige Frühlingsblume, *m. F.* 0,30 2,50

„ „ multiflora, niedriger als vorige, mit zahlreichen Blumen, ausgezeichnete Treibstaude, *m. F.* . 0,20 1,50

„ „ multiflora fl. pleno, gefüllt, selten . . . . 0,60 —

Coreopsis grandiflora, Schöngesicht. Tief goldgelbe, flach schalenförmige, schöne langstielige Schnittblume, sehr reichblühend, *m. S.* . . . . 0,25 2,—

„ rosea, hellrosa, niedrig, *n. S.* . . . . 0,40 3,—

Coriaria terminalis fol. var., Halbstrauch m. wachsgelben Beeren, schöne immergrüne niedrige Pflanze, *n. S.* 1,25 —

Cornus canadensis, kriechender Zwerg-Hartriegel, *n. S.* 0,80 —

Cortusa Matthioli, Wunderglöckel, hübsche Alpine, *n. S.* 1,— —

Corydalis lutea (Dielytra aurea), den ganzen Sommer und Herbst blühend, gelb, schöne Belaubung, schattig und sonnig wachsend, *n. F. H.* 0,30 2,50

„ nobilis, prächtige Frühlingsblume, gelb *n. F.* . . 0,40 3,50

Crambe tatarica, hohe imposante Solitärpflanze, ungeheuer zahlreiche weisse duftende Blütchen, *h S.* . 0,75 —

„ cordifolia, stärkere Verästelung der Blütenstiele . 0,60 5,—

„ pinnatifida, stark eingeschnittene zierliche Belaubung, frühblühend . . . . 1,50 —

Crinum siehe Amaryllis.

Cyclamen europaeum, rotes, wohlriech. Alpenveilchen, zu reichlicher Anpflanzung unter Gebüsch empfehlenswert, *n. S.* . . . . 100 St. 8,— M. 0,15 1,—

„ Coum (vernum), tief dunkelrot, Märzblüher, *n. F.* 100 St. 15,— M. 0,25 2,—

„ hederaefolium (neapolitan.), Herbstblüher, *n. D.* 0,25 2,—

„ „ album, weiss, *n. D.* . . . . 0,60 —

Cynara Scolymus, Artischocke. Eine ebenso brauchbare Nutz- wie Zierpflanze. Schöne üppige Exemplare machen besonders auf Rasenplätzen grossen Effekt. *D. h. H.* 0,40 3,50

Daboezia polifolia (Erica daboecia Menziesia) Maiblumenerica. Immergrüne, niedrige, strauchartige Pflanze mit Maiblumen ähnlichen roten Blütenglöckchen. In Heideerde oder ähnlichen Boden zu pflanzen, *n. S.* 0,40 3,50

„ „ alba, reinweiss 0,40 3,50

Dactylis glomerata aurea longissima, buntblättrige Grasart, bildet dichte Büsche, *n.* . . . . 0,25 2,—

Datisca canabina, hanfähnliche, dekorative Pflanze, *h. D.* 0,60 5,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.



Delphinium hybridum grandiflorum.

Delphinium hybridum.

Neue hohe dekorative Rittersporne.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Carnegi, gefüllt, lilarosa mit himmelblau, sehr grossblumig	1,20	—
Capri, einfache himmelblaue grosse Blüten, sehr eleganter leichter Wuchs	1,25	—
La France, innen rosa, aussen reinblau gefüllte grosse Blume	1,—	—
Lamartine, dunkelblau, einfach, grossblumig	0,75	6,—
Lize van Veen, sehr grosse hellblaue Blüte	1,25	—
Moerheimi, neue reinweisse, vorzüglich	1,50	—
Mrs. J. Brunton, sehr zahlreiche hellblaue Blüten, ähnlich D. Belladonna	1,—	—
Polarstern, niedrige, halbgefüllte weisse	0,80	7,—
Persimmon, grosse einf. himmelbl Blume m. gelber Mitte	1,—	8,—
Queen of the Lilacs, lila mit reinweisser Mitte, hervorragend schöne Neuheit	2,50	—
Rev. E. Lascelles, sehr grosse Blütenrispen mit gefüllten, blau mit weissen schönen Blüten. Prachtv. Neuheit	4,—	—
Roi des Delphiniums, dunkelblau, im Zentrum weiss, prachtvoll, eine der auffallendsten Varietäten	1,50	—
Theodora, blaue Blüten von klarer Farbe, in lockeren schönen Rispen stehend. Sehr anhaltende Blütezeit	1,—	8,—
Zuster Lugten, tief dunkelblau gefüllte schöne Blume	1,—	8,—
Albion, grossblumig, weiss gefüllt	1,25	—
Primerose, cremeweiss, reizende neue Färbung	1,—	8,—

Vorstehende Auswahl enthält nur die schönsten u. grossblumigsten Sorten dieser herrlichen Pflanzen, welche man mit Recht zu den schönsten Stauden zählt. In gutem Boden erreichen sie bis 2 m Höhe und 60 cm lange Blütenrispen, prachtolle Dekorationspflanzen bildend. Schöne Vasenblumen

5 neue schöne grossblumige Sorten meiner Wahl M 6,—
10 ältere schönste Sorten nach meiner Wahl, besonders gefüllt blühende M 5 —.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Prachtmischung von einfachen und gefüllten schönsten Delphinium, beste grossbl. in reichem Farbenspiel	0,30	2,50
Delphinium atropurpureum, dunkelpurpur, grossblumig blüht früher als alle anderen, ausgez. neue Species, *m. F.*	0,75	6,—

	1 St ℳ	5 St. ℳ
Delphinium Belladonna, Rittersporn mit lockeren, glänzend himmelblauen Blumenrispen, ausserordentlich reichblühend, *m. S.*	0,60	5,—
„ **Belladonna grandiflorum,** neu, grossblumig, *m. S.*	1,—	—
„ „ **semiplenum,** halbgefüllt, *m. S.*	0,60	5,—
„ **cachemirianum,** grossblumig, dunkelblau, nur 50 cm hohe, breite, üppig belaubte runde compacte Büsche bildend, sehr schön, *m. S.*	0,30	2,—
„ „ **album,** weiss, *m. S.*	0,40	3,—
„ **chinense grandiflorum album,** reinweiss, *m. S.*	0,25	2,—
„ „ **grandifl. coeruleum,** blaue, *m. S.*	0,20	1,50
„ **formosum,** prächtig dunkelblau, frühblühend, *h. S.*	0,40	3,—
„ „ **coelestinum,** zart himmelblau, *h. S.*	0,40	3,50
„ **nudicaule,** scharlachrot, *n. S.*	0,30	2,—
„ **Zalil.** Prachtvolle Spezies mit cremegelben Blüten an festen holzigen Stengeln. In Bezug auf Form, Farbe und Anordnung an Orchideen erinnernd. Der schwarze knollige Wurzelstock soll nicht zu flach gesetzt werden. Harte u. anspruchslose Pflanze, *h. S.*	0,30	2,50
Dentaria digitata, Helke, schöne lilafarbige Frühlingsblume für schattige Lage, *n. F.*	0,50	4,—
Dianthus barbatus, Prachtvarietäten, reinweiss, rosa bis glühendrot, einfache und gefüllte gemischt, *m. S.* 100 St. 10 M.	0,15	1,20
„ **caesius grandiflorus compactus,** Alpine, sehr reichblühend, polsterbildend, leuchtend rosa, *n. S.*	0,35	3,—
„ **carthusian,** glühend dunkelrote Blütenbüschel, *m. S.*	0,40	3,—
„ **deltoides,** mit niederliegenden Zweigen und blutroten Blütchen. Schön für Felspartien, *n. S.*	0,25	2,—
„ **Pancici grandiflorus.** Grasartige Blätter. Kugelförmiger Stand der dunkelroten Blüten auf steifen $^{1}/_{2}$ m hohen Stielen, *m. S.*	0,25	2,—
„ **superbus nanus.** Die hellrosa Blütenblätter dieser interesanten Spezies sind äusserst fein zerschlitzt. Zierliche harte Alpenpflanze, *n. S.*	0,35	3,—

Dianthus caryophyllus fl pl.

Gartennelken.

	1 St ℳ	5 St. ℳ
Feinste Chor-Nelken-Senker, 10 Prachtsorten meiner Wahl M. 4,50, 25 Sorten M. 10,—, 50 Sorten M. 20,—	0,50	—
Chor-Nelken-Senker, Mischung vieler schöner Varietäten	0,25	2,—
Chor-Nelken-Sämlinge, 75 % gefüllte	0,10	0,80
Gebirgs- o. Hänge-Nelken, in schönem neuen Farbenspiel	0,60	5,—
Remontant-Nelken. Blühen im Sommer bis Spätherbst, in Töpfen im Winter. Beste grossblumige, bewährte Schnittsorten, darunter neueste, Weiss, gelb, rosa, leuchtendrot, dunkelrot, gestreift etc. Lieferbar in starken Herbststecklingspflanzen mit Namen . . 10 Stück in 10 schönen Sorten M. 2,50.	0,30	2,50
„ Prachtmischung 100 St. 15 M.	0,20	1,60
Riesen-Kaiser-Nelken. Schön geformte Blumen, das vollkommenste in Freiland-Nelken:		
Graf Zeppelin. Kupferrosa, prachtvolle Färbung	0,75	6,—
Deutsche Perle, sehr grosse, schöngebaute Blume, hellgelb, Prachtsorte	0,75	6,—
Gloire de Nancy, feine weisse Schnittblume	0,35	3,—
Germania, reingelbe Blume	0,50	4,—
Lachskönigin, lachsrosa, riesig grossblumig, strauchig wachsend, ähnlich der Malmaison-Nelke	0,80	7,—
Prinz Heinrich, purpurviolet, sehr grossblumig	1,—	—
Leuchtfeuer, glühend scharlach, gross und schön	0,75	—
Nacht, dunkelschwarzbraun	0,75	—
Soleil d'or, gelb, schön geformte grosse Blume	0,40	3,50
Jeanne d'Arc, grossblumig, reinweiss	0,40	3,50
Hilli von Asseburg, blutrot, starkwüchsig	0,75	—
Marschall Oyama, dunkelgelb mit stahlblau und rot gestreift. Eigentümliche schöne Färbung	0,75	—
Nelkenkönigin, reinweisse riesige Blüte, starkwüchsig	1,—	—

Dianthus plumarius fl. pleno.

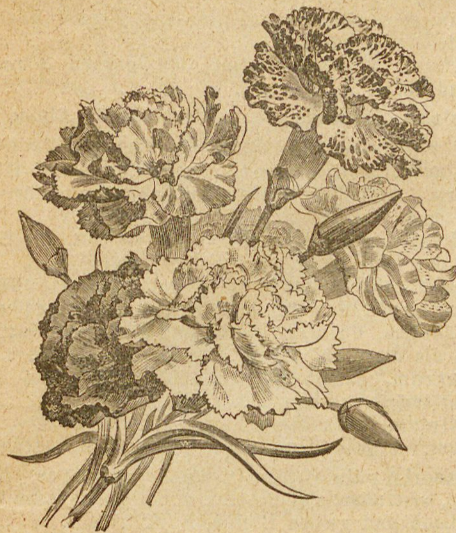
Federnelken.

	1 St ℳ	5 St. ℳ
Beauté Lyonnaise, hellrosa, innen fast weiss, äusserst grossblumig, Neuheit	0,75	6,—
Coloss, sehr grossblumig, weiss, innen rot. Herrliche neuere Varietät für den Blumenschnitt	0,20	1,50
Gloriosa, rosa, neu	0,30	2,50
Delicata, rosa, neu	0,30	2,50
Her Majesty, grossblumig, reinweiss	0,20	1,50

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Diamant, wie vorige, Blätter kranzrandig 0,20 1,50
Lachskönigin, lachsrosa mit dunkler Mitte, neu . . . 0,40 3,—
Schneeball, grosse weisse, neu 0,30 2,50
10 Sorten Federnelken meiner Wahl M. 3,50 . . . . . 0,40 3,—
fl. pl., beste Mischung 0,20 1,50



Federnelken.

Dianthus **hypridus semperfl.,** Bismarck-Nelke, carminrot 0,25 2,—
„ „ „ **albus,** gefüllte, reinweiss . . . . . . 0,60 5,—
„ „ „ **salmrosa** . . . . 0,25 2,—
Vorstehende Nelkenklasse ist in bezug auf Blühwilligkeit unübertrefflich. Die Blumen erscheinen vom Juni ab bis Spätherbst.
„ **pulmarius Cyclop.** Die sehr grossen Blumen dieser neuen Federnelken-Klasse sind mit grossen dunklen Augen gezeichnet . . . . 0,25 2,—

Dielytra **spectabilis,** fliegendes oder tränendes Herz, bekannte herrliche Frühlingsblume, welche sich auch leicht treiben lässt, *m. F.* . . . . 0,40 3,—
„ **formosa,** zierliche dunkelrote, reichblühend und wohlriechend, *n. F.* 0,30 2,50

Dictamnus **fraxinella,** der Eschen-Diptam, auch „brennender Busch“ genannt, mit prächtigen, grossen, purpurrosa Rispen und schöner Belaubung, bis 80 cm hohe dekorative Büsche bildend. Der ganzen Pflanze entströmt ein entzündbares Gas. Hochauflodernde Flamme wird erzielt, wenn mehrere bereits mit Samenkapseln besetzte Stengel vereinigt und unterhalb entzündet werden, *S.* . . . . 0,40 3,—
„ „ **fl. albo,** wie vorige, aber reinweiss, vorzügliche Schnittblume. Die Gasentwicklung ist noch stärker als bei der rotblühenden Form, *n. S.* . 0,40 3,50



Dictamus fraxinella.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Digitalis **grandiflora lutea,** gelbe Blumen, *m. S.* . . . 0,25 2,—
„ **gloxinaeflora,** schönes Farbenspiel, weiss bis dunkelrot, punktiert und geflekt. Ebenso wie die folgenden Sorten von höchst malerischem Reiz. Es empfiehlt sich recht grosse Trupps zu pflanzen, *h, S.* 100 St. 10,— M. 0,25 1,50
„ **purpurea,** Wald-Fingerhut . . 100 St. 10,— M. 0,25 1,50
„ „ **alba,** reinweiss, wirkt sehr effektvoll im Halbdunkel des Parkes . . . . 100 St. 12,— M. 0,25 1,50

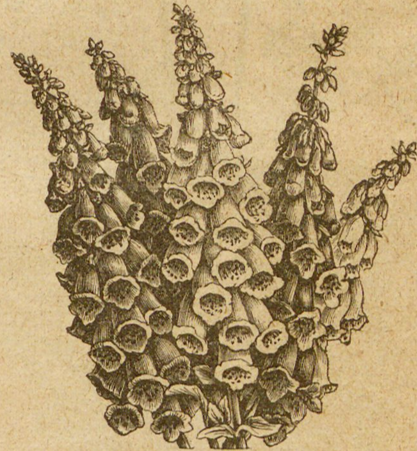
Dioscoreo **villosa,** Zotten-Yams, sehr schön belaubte Schlingpflanze . . . . 0,50 4.—

Diphylleia **cymosa,** Zwillingsblatt, interessant, selten, *m.F.* 1,50 —

Dodecatheon **Meadia rosea,** rosa, *n. F.* 0,40 3,50
„ **Jeffrayanum,** purpurrosa, mit bis 60 cm hohem Blütenschaft, prächtig, *h. S.* . . . . 1,— —
„ **pauciflorum,** rot, *m. S.* . . . . 0,35 3,—

Doronicum **caucasicum,** Gemswurz. Gelbe Marguerite, blüht oft schon im März. Prächtige Frühlingsgruppenpflanze. Schöne Treibstaude, *m. F.* 100 St. 18,— M. 0,30 2,50
„ **cauc. hybr. Miss Masson,** remontierend . . . . 0,50 4,—
„ **cauc. magnificum,** mit grösseren, edelgeformten goldgelben Blumen. Beliebte Schnitt- und Treibstaude, *m. F.* . . . . 0,25 2,—
„ **plantagineum excelsum,** gelb, grossblumig . . . 0,25 2,—

Draba **bruneifolia,** Kaukasus-Drabe, harte, zierliche Art, polsterbildend, gelbe Blütchen im zeitigen Frühjahr 0,35 3,—
„ **borealis,** weisse Blüten, *n. F.* . . . . 0,35 3,—
„ **aizoides,** immergrüne hübsche Blattrosetten, leuchtend gelbe Blüten im zeitigsten Frühling, reizende Alpenpflanze . . . . 0,25 2,—



Digitalis gloxinaeflora.

Dracocephalum **Ruyschianum,** blauer Drachenkopf, fusshohe runde Büsche bildend, *n. S.* . . . . . . 0,35 3,—
„ **imbricatum (speciosum),** zart rosa, grossblumig in Aehren blühend, neu, *h. S.* . . . . 0,40 3,—
„ **virginicum** siehe **Physostegia.**

Dryas **octopetala,** Waldgöttinkraut, Silberwurz, Repräsentantin der Dryasperiode, mit weissen Blumen, schöne Felsenpflanze, *n. S.* . . . . 0,75 6,—

Echinacea **purpurea** siehe **Rudbeckia.**

Echinops **humilis,** tief dunkelblaue, grossblumige Kugeldistel, *h. S.* . . . . 0,50 4,—
„ **Ritro,** hellblaue, später als erstere blühend, *h. S.* . 0,25 2,—
Beide Sorten schön zu frischen und trockenen Vasensträussen. Schöne Dekorationspflanzen.

Edrajanthus **dalmaticus,** Krügel, niedrige blaue Glockenblume für Felspartien, *n. S.* . . . . 0,60 5,—

Elymus **arenarius glaucus,** dekoratives Gras mit silbrigblauen Blättern, zur Binderei vorzüglich geeignet. Ferner zur Befestigung von grössereen Böschungen, *m.* 0,20 1,25

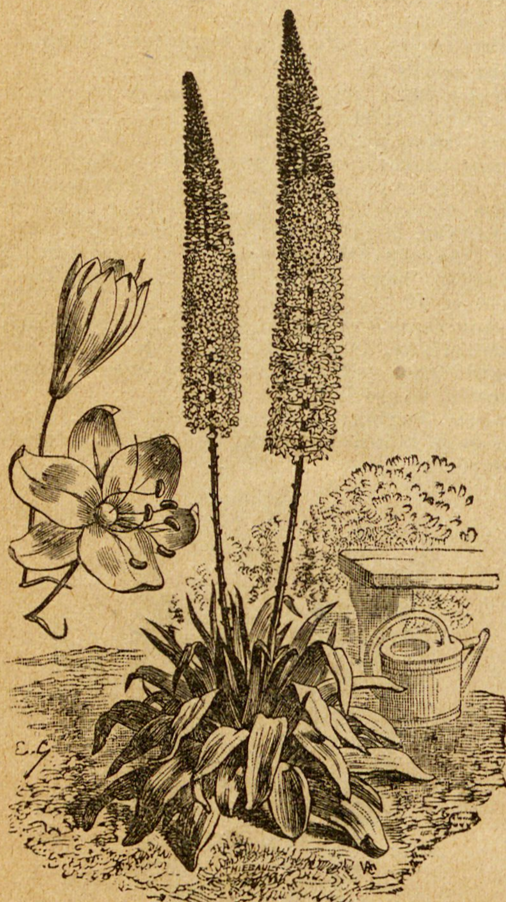
Empetrum **nigrum,** Brockenmyrte, immergrüne zierliche Moorbeetpflanze, *n. S.* . . . . 0,60 5,—

Eomecon **chionantha,** Blumen weiss, eigenartig, selten (Papaveraceae), *D. m. H.* 0,40 3,50

Epilobium **angustifolium purpureum grandiflorum,** Weidenröschen, grossblumige, dunklere u. höher wachsende Abart der Stammform, *h. S.* . . . . 0,25 2,—
„ „ **album,** weiss. Beide Sorten malerisch dekorativ wirkend, nehmen mit jedem Boden fürlieb, *h. S.* . 0,25 2,—
„ **Hectori,** rasenbildende, kriechende kleine Pflanze aus Neuseeland, weisse Blüten im Sommer. Sehr wertvoll als Rasenersatz, bedeckt d. Boden schneller als andere Rasenbildner. . . . . . 100 St. 15,— 0,30 2,50

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Epimedium alpinum, niedlich, *n. F.*	0,60	5,—
„ **macranthum,** weiss mit rot	0,50	4,—
„ **Muschianum rubrum,** rot, *n. F.*	0,40	3.—
„ **niveum,** schneeweiss, *n. F.*	0,50	4,—
„ „ **fl. pl.,** gefüllt selten	0,50	—
„ **violaceum,** violett, *n. F.*	0,50	4,—
„ **sulphureum,** schwefelgelb, *n. F.*	0,50	4,—
Eremurus Bungei, goldgelb	5,—	—



Eremurus himalaicus.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Eremurus himalaicus, ca. 60 cm lange Ähre reinweisser Blumen auf über meterhohem Schaft, blühbar, *h. S.*	2,50	—
„ **robustus,** wie vorige, aber rosa Blumen, blühbar, *h. S.*	2.—	—

Die Eremurus zählen zu den imposantesten Stauden und sind unvergleichlich schön. Sie gedeihen in jedem guten Gartenboden.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Erica ciliaris, rote gewimperte Heide, *n. S.*	0,60	5,—
„ **daboecia** siehe **Daboecia polifolia.**		
„ **herbacea rosea (carnea).** Diese hübsche Alpenheide öffnet ihre bereits im Herbst vorgebildeten, zahlreichen Knospen mit den ersten Strahlen der Frühlingssonne. Einen reizenden Anblick gewähren sowohl einzelne Büsche als auch dicht bewachsene Flächen. Wächst freudig fast in jeder mageren Bodenart . . 100 St. 25 M.	0,40	3,—
„ „ **alba,** Weiss, dgl, *n. F.*	0,50	4,—
„ **tetralix,** rot, Sumpfheide, schön, *n. S.*	0,40	3,—
„ „ **alba,** weiss, *n. S.*	0,50	4,—
„ „ **Makayana,** rosenrot, *n. S*	0,50	4,—
„ **vagans u. vagans flore albo,** der E. herbacea ähnliche Art, doch im Sommer blühend, hübsche kompakte Büsche bildend	0,50	4,—
„ **vulgaris (Calluna),** echtes Heidekraut, 5 Sorten, dunkelrot bis rein weiss, sehr verschiedenartig im Wuchs	0,40	3,—
„ „ **fl. pleno,** gefüllt, sehr hübsch	0,60	5,—

10 Sorten Erika meiner Wahl 4,— M.

Alle Erica-Arten lieben Heideerde, gedeihen jedoch auch in anderen kalkfreien mageren Bodenarten, besonders wenn denselben der überall leicht beschaffbare Torfmull und verrottetes Baumlaub beigemischt wird.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Erigeron Coulteri, weissblüh. zierliche Schnittblume, *n. S.*	0,25	2,—
„ **glabellus,** hellblau, Schnittblume, *n. S.*	0,30	2,50
„ **roseus,** reizende Schnittblume, rosa, sehr reichbl., *n. S.*	0,40	3,50
„ **salsuginosus Asa Gray,** aprikosenfarbige Blüte, sehr apart, *n. S.*	0,60	5,—
„ **speciosus grandiflorus (Aster mesagrande),** hellblau, sehr grossblumig, prächtige Neuheit, dankbare Schnittblume *m. S.*	0,40	3,—
„ **superbus,** dunkelblau, fast den ganzen Sommer blühend, *m. S.*	0,40	3,—
Erinus alpinus. Reizende kleine blaublühende Alpine	0,30	2,50
Eringium alpinum, prächtige Edeldistel, mit grossen, stahlblauen, zierlich zerschlitzten Blütenkopf-Hüllblättern. Auffallend schön, zum Schnitt und für die Rabatte, *h S.*	0,40	3,—
„ **amethystinum (Oliver.),** amethystblau, flachere Form der Hüllblätter als bei der vorigen, *h. S.*	0,50	4,—
„ **Bourgati,** tief eingeschnitten, weiss geaderte Blätt., schöne blaue Blumen, der echten Meerstranddistel sehr ähnlich, doch dankbarer und härter im Gartenboden als diese, *m. S.*	0,35	2,50
„ **giganteum,** Elfenbeindistel, schön für Vasen- und Markartsträusse, weiss, dekorativ, *h. S.*	0,35	2,50
„ **maritimum,** die echte Meerstranddistel, *n. S.*	0,60	5,—
„ **planum,** zierliche blaue, empfehlenswert für Sträusse	0,30	2,—
Erythrochaeta palmatifida (Senecio japonicus), Rotmähne, Blattpflanze vom Amur, mit tief eingeschnittenem Laub und gelben Blüten, *h. S.*	0,60	5,—
Erysimum pulchellum, niedrigen frischgrünen Rasen bildend, gelbe Frühlingsblume	0,30	2,—
„ **ochroleucum,** hellgelb, niedrig *n. F.*	0,30	2,—
Eulalia japonica, dekoratives Gras, *D. h.*	0,50	4,—
„ „ **fol. var.,** mit weissen Längsstreifen *D. h.*	0,60	5,—
„ „ **gracillima (univittata),** die schmalen Blätter mit silberweissem Mittelstreif, äusserst zierlich, *D. h.*	0,40	3,—
„ „ **zebrina,** mit quergestreiften Blättern, *D. h.*	0,75	6,—
„ „ **zebrina stricta,** wie vorige, aber mit aufrechtstehenden Blättern, *D. h.*	0,75	6,—

Alle Eulalien sind prachtvolle Solitärpflanzen, welche in keinem besseren Garten fehlen sollten. Unter Bedeckung sicher ausdauernd.

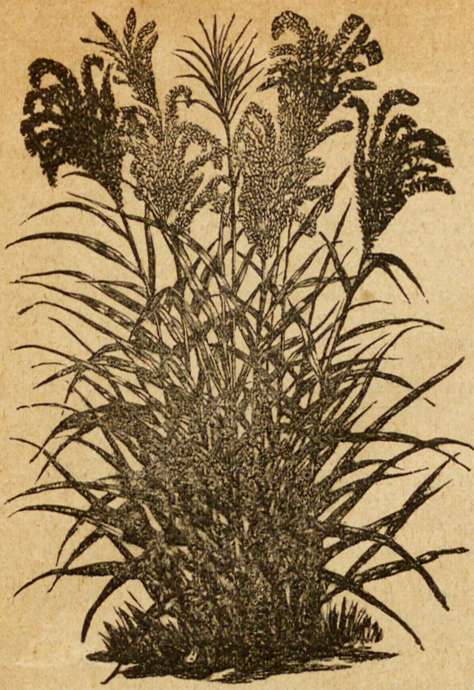
	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Eupatorium Fraserii, Walddost, weissblühend, *h. H.*	0,40	3,50
„ **molle,** weiss, spätblüh., ausgezeichnete Schnittbl., *h. H.*	0,25	2,—
„ **purpureum,** purpurrot, *h H.*	0,50	4,—



Erica herbacea.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ



Eulalia japonica zebrina.

Eupatorium cannabinum. Blumen rötlich purpur, schöne Büsche bildend, dekorativ, *h. H.* . . . . . 0,30 2,—

„ „ fl. pleno, dicht gefüllt blühende neue Varietät, schön und interessant . . . . 0,60 5,—

Euphorbia epithymoides, mit gelben Blumen und hübscher Belaubung, eigenartig für Felspartien, *n. F.* . 0,50 4,

„ polychroma, ähnlich voriger, in allen Teilen etwas grösser, sehr schön, *n.* S . . . . 0,75 6,—

Euryangium Sumbul, Umbellifere, Moschuswurzel, selten, schöne Belaubung, *m. S* . . . . 0,50 4,—

Evonymus radicans fol. var., kriechende Felsenpflanze, zu Einfassungen, für Teppichbeete und zum Schnitt empfehlenswert . . . . 100 St 15 M. 0,25 2,—

Festuca Crinum ursi, frischgrüne dichte, niedrige Büsche bildende Grasart . . . . 0,25 2,—

„ glauca, niedriges, blaugrünes Gras, beliebte Einfassungs- und Felsenpflanze . . . . 100 St. 12 M. 0,20 1,50

„ punctoria. Interessante Graminee aus Klein-Asien. Igelborstenartige Blätter, schön für Steinpartien, *n.* 0,40 3,50

Fragaria indica, indische Erdbeere, scharlachrote Früchte und gelbe Blumen. Vom Juni bis Oktober blühend und Früchte tragend. Für Felspartien, zu Ampeln etc. 0,25 2,—

„ vesca semperflorens fl. pl., gefüllte reichblühende Erdbeere trägt auch Früchte, *n. F.* 0,15 0,80

Fuchsia Riccartoniana, gracilis, gracilis fol. var., Thom Tumb, halten unter guter Bedeckung im Freien aus, *D. m.* S. . . . . 0,35 3,—

Funkia Fortunei glauca, die dicken Blätter sind lebhaft blaugrün, die Ränder löffelförmig aufgebogen, Blumen hellblau; distinktè, auffallend schöne Sorte, liebt schattigen Standort . . . . 0,75 6,—

„ „ fol. var., prächtig gelbbunt, *n. S.* . . . . 1,25 —

„ „ robusta, sehr grosse blaugrüne Belaubung, neu 1,25 —

„ gigantea, hochwachsend, grossblättrig, *h. S.* . . . 0,50 4,—

„ japonica fol. aur. var., lebhaft gelb gerandet, schön, *m. S.* 0,40 3,50

„ „ aurea, goldgelbe Blätter . . . . 0,40 3,—

„ minor fl. albo, reinweisse Blüten, schmale Blätter 0,50 4,—

„ ovata (coerulea), blaublühende, *m. S.* 0,20 1,50

„ „ fol. var., weiss gerandet, besonders effektvolle, beliebte Sorte zur Randpflanzung, *m. S.* . . . 0,40 3,50

„ spathulata, schmalblättrig, grün, für Bindereien und Einfassungen verwendbar, *m. S.* 100 St. 12 M. 0,20 1,50

„ „ fol. var., weissrandig m. *S.* . 100 St. 12 M. 0,20 1,50

„ subcordata grandiflora (alba), Blätter hellgrün, Blumen weiss, wohlriechend, sehr schön, *m. S.* . . 0,45 4,—

„ Sieboldiana, Blätter sehr gross, blaugrün, hellila grosse Blüten dekorativ, *m. S.* . . . . 0,40 3,—

„ undulata argenteo-vittata, weissbunt, vorzügliche Treibsorte, *n. S.* 0,30 2,50

Funkia univittata (subcordata univ.), mit weissen Mittelstreifen, vorzügliche Treibsorte, *n.* S. . . . 0,30 2,50

Die Funkien eignen sich vortrefflich zu Einfassungen grösserer Gruppen, zur Einzelstellung, sowie zum Blätter- und Blumenschnitt. Sie wachsen sowohl in schattiger als in sonniger Lage.

Gaillardia grandiflora hybrida. Schöne langstielige Blumen in verschiedenen Farben u. Zeichnungen. Ausgezeichnete Schnittblume von fast beispiellosem Blütenreichtum. Der Flor beginnt im Mai u. währt bis zum Eintritt starker Fröste. Nimmt mit geringem Boden fürlieb. Viele Varietäten gemischt. . . . 0,25 2,—

„ Neudorfer Hybriden. Kirschrot mit hellgelbem Zentrum, sehr aparte Färbung . . . . . . 0,40 3,—

Galatella punctata, lila, dichte Sträusse, *h. S.* . . . . 0,25 2,—

Galega bicolor Hartlandi. Die weiss u lila gefärbten Blütenrispen erscheinen sehr zahlreich vom Sommer bis Herbst, vorzügliche Schnittstaude, *m. S. H.* . . 0,30 2,50

Galeobdolon luteum, gelber Bienensaug, hübsche weissgefleckte Blätter, zum Begrünen schattiger Stellen geeignet . . . . 0,25 2,—

Galium purpureum, Labkraut. Zierliche Belaubung, winzige rote Blütchen in grosser Zahl *n.* S . . . 0,50 4,—

Galtonia candicans — Hyacinthus candicans. Transvaal-Hyazinthe, weisse Glockenblüten. 100 St 8 M. 0,15 1,—

Gaultheria procumbens, immergrüne Blätter, weisse Blumen und rote Beeren, Moorerde, *n F.* . . . . 0,60 5,—

„ Shallon, ähnlich voriger, etwas höher, *n S.* . . . 0,60 5,—

Genista sagittalis, immergrüne, niederliegende Zweige u. gelbe Blumen. Schöne Pflanze für Felspartien, *n. S.* 0,50 4,—

„ prostrata fl. pl., gelb gefüllt, *n. F.* . . . . 0,50 —



Gentiana acaulis.

Gentiana acaulis, Enzian. Schöner Frühlingsblüher mit prächtigen dunkelblauen Blumen, *n. F.* . . . . 0,40 3,—

„ asclepiadea, blau *m S.* . . . . 0,60 5,—

„ „ alba, rein weiss . . . . 0,80 7,—

„ cruciata, blaue Blüten in dichten Büscheln, *m. S.* 0,20 1,50

„ lutea, der Gold-Enzian. Schön gefaltete, Veratrum ähnliche Belaubung, über welcher sich die etwa 30 cm langen goldgelben Blütenähren erheben. Sehr effektvoll, *h. S.* . . . . 0,40 3,—

„ pneumonanthe, himmelblaue, innen gelb punktierte Blüten, niedrig, Sommerblüher . . . . 0,35 3,—

„ Thibetica, breite Blätter, weissliche Blüten in den Blattwinkeln, sehr eigenartig . . . . 0,40 3,—

„ verna, dunkelblau, polsterbildend, schöne mit den ersten Strahlen der Frühjahrssonne erblühende Alpine 0,40 3,—

Geranium argenteum, seltene Alpine, *D. m. S.* . . . . 1,— —

„ ibericum grandiflorum, schön dunkelblau, *m. S.* . 0,30 2,50

„ pratense fl. alpo, weiss, *m. S.* . . . . 0,35 3,—

„ „ „ „ pleno, gefüllt weiss . . . . . 0,60 5,—

„ „ fl. pleno, blau gefüllter Storchschnabel, *m. S.* 0,25 2,—

„ nigrum, schwarzrot, interessant, *m. S.* 0,40 3,50

Geum coccineum fl. pl. (chiloense), scharlachrote Nelkenwurz. Benediktenkraut. Sehr reichblühende schöne Pflanze für die Rabatte, *m S.* 0,30 2,50

„ Heldreichi splendens, feurig orange, prachtvoll . 0,40 3,—

„ Kolbianum, gelb, niedrig, hübsche Alpine, *n. F.* . 0,40 3,—

„ montanum, grossblumig, leuchtend gelb, *n. F.* . . 0,75 —

„ triflorum, zierlich für Felspartien, *n. F.* . . . . 0,75 —

Gillenia trifoliata (Spiraea), sehr feine Schnittblume, in leichten lockeren Zweigen weissblühend, *m. S.* . 0,60 5,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. 10 St. ℳ ℳ


Helianthemum mutabile fl. pl.

Glycyrrhiza glabra. Süssholz. Blumen rötlichlila, schön gefiederte Blätter, *h. S.* . . . . 1,— —

Glossocomia clematidea, interessante Campanulacee, weiss, innen blau und gelb gezeichnet, *m. S.* . . . 0,60 5,—

Glyceria spectabilis fol. var., mit graziös überhängenden, weiss, rosa und grüngestreiften Blättern, sumpfliebend, doch auch im Gartenboden sicher fortkommend *m. S.* 0,30 2,50

Gnaphalium Leontopodium (Leontop. alpinum), Edelweiss, *n. S.* . . . . 100 St. 10 M. 0,15 1,20

„ margaritaceum, weisse Immortelle, *m. S.* . . . 0,25 1,50

Gratiola officinalis, Gnadenkraut, weissblühend, hübsch für Felspartien, *n. S.* . . . . 0,25 2,—

Gunnera scabra, hochdekorative Blattpflanze. Die grossen, steifen, gebuchteten Blätter haben monumentalen Charakter. Der starke, bei alten Exemplaren oft aus dem Boden herausragende Wurzelstock ist gegen Fröste zu schützen . . . . à Stück 1,25—4,—

„ manicata, Blätter geteilt, *m. D.* . . . . 5,— —

Gynerium argenteum, Pampasgras. Effektvolle Solitärpflanze. Verlangt trock. Bedeckg. im Winter, *h. H.* 0,60 5,—

„ „ fol. aureo variegates, gelbgestreift, *h. H.* . 0,75 6,—

„ fol. argenteo variegatis, weissgestreift, *h. H.* . . 0,75 6,—

„ arg. carmin. Rendatleri, mit roten Rispen *h. H.* 1,50 —

Gipsophila paniculata, Schleierkraut, bekannte reichblühende Schnittblume, *m. S.* . . . . 0,25 2,—

„ „ fl. pl., gefülltes Schleierkraut. Die dichtgefüllten Blütchen sind reiner weiss als bei der Stammform. Zur Schnittblumengewinnung und als Dekorationsstaude ist diese herrliche Neuheit von höchsten Wert. Niemand sollte versäumen reichlich davon anzupflanzen. Liebt freie sonnige Lage, sonst vollkommen anspruchslos. Ein reicher voller Flor tritt erst im 2. Jahre nach der Pflanzung ein, unabhängig von der Stärke der Pflanzware . . . . 0,50 4,—

„ repens, kriechend, für Steinpartien, *n. S.* . . . 0,25 2,—

„ „ rosea, kompakter Wuchs, reizende Pflanze, *n. S.* 0,40 3,—

„ „ monstrosa, grossblumig für Bindezwecke wertvoll. Blüht als früher G. paniculata, *n. S.* . 0,40 3,—

„ cerastioides. Niedrige runde Polster, weisse Blüten. Hübsche Alpine . . . . 0,40 3,—

„ Rokejeka, hohe verzweigte Art, weiss . . . . . 0,40 3,—

Haberlea rhodopensis, Gesneriacee, Ramondia ähnlicher Wuchs, Blüte blau, selten, *n. S.* . . . . . 1,80 —

Hablitzia thamnoides, Kletterpflanze . . . . 0,40 3,—

Hacquetia Epipactis, interessante gelbe Frühlingsblume für Schatten, *n. F.* . . . . 0,50 4,—

Harpalium rigidum (Helianthus), goldgelb m schwarzer Mitte, haltbare Schnittblume f. Sträusse, *h. S.* 0,15 0,80

„ „ Ligeri, neu, grosse edelgeformte hellgelbe Blumen, hervorragend schön . . . . 0,25 2,—

„ „ semiplenum (Helianthus), dunkelzitronengelb, mit doppeltem Blätterkranz, *h. S.* 0,15 0,80

Hedera conglomerata. Winterharter Efeu mit kleinen, sehr dicht stehenden krausen Blättern u. gedrängtem Wuchs Schön für Felspartien . . . . 0,60 5,—

„ colchica, grosse, dicke herzförmige Blätter . . . 0,50 4,—

„ speciosa marginata, der schönste buntlaubige Efeu, lebhaft weiss gerandet, verlangt geschützten Standort, besonders schön für Topfkultur . . . . . . 0,75 6,—

„ sagittifolia, kleine spitzlappige, zierliche Belaubung 0,25 2,—

„ hibernica, grossblättriger Efeu . 100 St. 6—25 M. 0,25 2,—

„ helix, kleinblättriger gewöhnlicher Efeu, härteste Sorte . . . . 100 St. 6—25 M., je nach Stärke 0,20 1,50

1 St. 10 St. ℳ ℳ

Helenium autumnale superbum, Sonnenbraut mit blassgelben Blumen, effektvoll, 2 m hoch, *S.* . . . 0,50 4,—

„ Bigelowi, Blumen goldgelb mit schwarzer Mitte, eine der schönsten gelben Margueriten, *m. S.* . . . 0,40 3,—

„ grandicephalum striatum, dunkelorangelb, karmin gestreift und gepfleckt, auffallend, *h. S.* . . . 0,40 3,—

„ „ cupreum, mit kupferorangefarbenen Blumen, neu, *h. S.* . . . . 0,60 5,—

„ Hoopesi, gelb mit brauner Scheibe, prächtig, *h. S.* 0,35 2,50

„ pumilum magnificum. Bringt von Juni bis Herbst eine Menge gelber grosser Blumen. Vorzügliche Schnittblume, *m. S.* 0,35 2,50

Helianthemum mutabile fl. pl., gefülltes Sonnenröschen. Höchst anspruchslose, den ganzen Sommer blühende, immergrüne, niedrige Pflanze mit zierlichen Blumen. Sechs Varietäten, in den Farben weiss, zitronengelb, hellgelb, rotkarmin, scharlach, chamois. Für sonnige trockene Steinpartien, Abhänge od. dgl. vorzüglich geeignet *n. S.*, jede . . 100 St. 15 M. 0,25 2,—
5 Sorten meiner Wahl 1,20 M.

„ mutabile, einfach blühende Prachtvarietäten, sehr schöne zarte Farben, *n. S.* . . . . 0,25 2.—

Helianthus mollis, gelbe Margueritenblüten, *h. S.* . . 0,40 3,—

„ Maximilianus, bis 2 m hohe Art mit schön belaubten Stengeln und goldgelben Blüten, *h. S.* . . 0,25 2,—

„ multiflorus maximus, gross- und vielblumige gelbe Sonnenblume, *D. h. H.* . . . . 0,50 4,—

„ „ Etoile d'or, die schönste, dichtgefüllte winterharte Sonnenblume. Die gutgeformten, rein goldgelben, dahlienähnlichen Blumen erscheinen vom August ab sehr zahlreich. Vorzügliche, sehr dankbarblühende, Schnitt- und Dekorationsstaude, *h. H.* . . . . 0,35 3,—

„ Nutalli, sehr frühblühende Sonnenblume, gelb mit schwarzer Mitte, niedrig, *m. S.* . . . . 0,50 4,—

„ giganteus, bis 2 m hoch, blüht auf schön belaubten Stengeln mit gelben Blumen im Spätherbst, imposant, *h. H.* . . . . 0,40 3,—


Helianthus multiflorus Etoile d'or.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher

1 St. 10 St.
M *M*



Helleborus hybridus.

Helianthus **salicifolius (orgyalis)**, 2–3 m hohe, effektv. Dekorationsstaude, mit Büscheln gelber Blumen und schmalen, weidenähnlichen Blättern, *h. H.* . . . . . 0,40 3,—
„ **rigidus** siehe **Harpalium.**

Heliopsis **scabra major**, Sonnenauge, prachtvolle orange gelbe Färbung der äusserst haltbaren Blumen. Wertvolle Schnitt- und Zierstaude, *m. H.* 0,30 2,50
„ **zinniaeflora**, halbgefüllt, von Zinnienblüten kaum zu unterscheiden. Prachtvolle Neuheit, sehr haltbare Blüte, *h. S. H.* . . . . 0,75 6,—

Helleborus **niger**, schwarze Nieswurz, Christrose. Entwickelt ihre schönen weissen Blumen bei gelindem Wetter oft im Winter, *m. F.* . . . . 0,25 2,—
„ „ **grandiflorus (maxim.)**, reinweiss, sehr reichbl. 0,75 6,—
„ **viridis**, grünblühend, *n. F.* . . . . 0,40 3,—
„ **foetidus**, schöne Blätter, grüne, *m. F.* . . . . . . 0,40 4,—
„ **hybridus**, schöne Hybriden in Mischung . . . . 0,50 4,—

Die Helleborus-Hybriden sowie auch die übrigen Arten eignen sich besonders zur Belebung schattiger, selbst dumpfer Stellen des Gartens. An solchen Orten halten sich auch die Blätter den Winter hindurch frisch grün. Helleb. gedeihen jedoch auch in voller Sonne, lassen sich treiben und geben so den ganzen Winter hindurch schöne Topfpflanzen und Schnittblumen.



Hemerocallis fulva flore pleno.

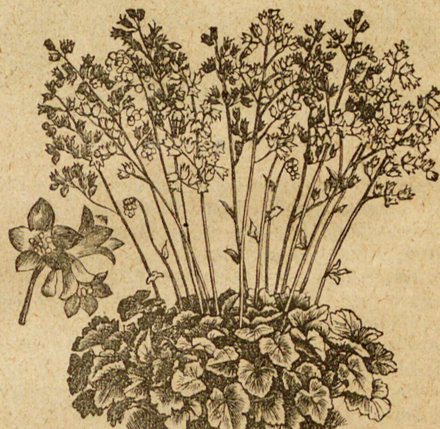
Hemerocalis **aurantiaca major**, Taglilie, herrliche japanische Spezies mit lilienartigen orange Blumen, *h. S.* 0,75 —
„ **Aureole**, dunkelorange, neu, *m. S.* . . . . 0,50 4,—
„ **disticha fl. pl.**, grossblumige, gefüllte, *m. S.* . . 0,40 3,—
„ **Dr. Regel**, aprikosenfarbig, neu, *m. S.* . . . . . . 0,50 4,—
„ **graminea**, schmale Blätter, gelb, zierlich, *m. S.* . 0,35 2,50
„ **flava**, gelbe Tagschöne, wohlriechend, *m. S.* 0,30 2,50
„ **fulva**, Morgenschöne, braunrot, *h. S.* . . . . . 0,25 2,—
„ „ **vol. var. fl. pl.**, sehr schön buntblättrig, *h. S.* 0,50 4,—

Alle vorstehenden Hemerocalis sind sehr empfehlenswerte Stauden für die Rabatte und zum Schnitt.

1 St. 10 St.
M *M*

Hepatica **angulosa**, ungarisches Leberblümchen. Von dem bekannteren deutschen Leberblümchen durch üppigeren Wuchs, mehrfach gelappte Blätter und grössere noch früher erscheinende Blüten abweichend, *n. F.* 0,20 1,50
„ „ **alba**, reinweiss, *n. F.* . . . . 0,50 4,—
„ „ **rosea**, *n. F.* . . . . 0,60 5,—
„ **triloba**, deutsches Leberblümchen, Blau-Aeugle, *n. F.* 100 St. 4,— M. 0,10 0,50
„ „ stärkere Pflanzen 0,20 1,50
„ „ **alba**, weissblühend 0,20 1,50
„ „ **alba fl. pl.**, neues gefülltes weisses, Neuheit eigener Zucht, *n. F.* . . . . 6,— —
„ „ **coerulea fl. pl.**, gefülltes blaues, *n. F.* . . 0,60 5,—
„ „ **rubra**, rotblühendes, *n. F.* . . . . 0,20 1,—
„ „ „ fl. pleno, gefülltes rotes, *n. F.* 0,40 3,50

Die Leberblumen gehören zu den lieblichsten Frühlingsblumen. Sie wachsen am besten unter Gebüsch, auf schattig gelegenen Steinpartien etc. An dergleichen Orten können sie ohne besondere Pflege dauernd verbleiben. Anpflanzung in möglichst grossen Trupps empfehlenswert.



Heuchera sanguinea.

Heracleum **giganteum**. Die Recken unter den Doldengewächsen. Besonders auf Rasenplätzen von malerischer Wirkung. Die stark geteilten Blätter sind von riesiger Grösse, die weissen Blüten bilden Dolden von oft 1 m im Umfang und stehen auf bis 3 m hohen armstarken Stielen. Anspruchlose effektvolle Dekorationsstaude, *h. S.* . . . . 0,50 4,—
„ **Mantegazzianum**, stark geteilte Blätter, neu und schön . . . . 0,60 5,—

Herniaria **glabra**, Rasen bildend, für feine Teppichbeete, Steinpartien etc., *h. S.* . . . . 0,30 2,—

Hesperis **matronalis fl. albo pleno**, weiss gefüllt, wohlriechende Nachtviole, schöne Schnittblume, *m. E.* . 0,35 2,50
„ **matr. fl. rubro pleno**, rote gefüllte, *m F.* . . . 0,75 6,—
„ **nana candidissima**, kompakter Wuchs, dichte, reinweisse Blütenrispen, *m. F.* . . . . 0,30 2,—

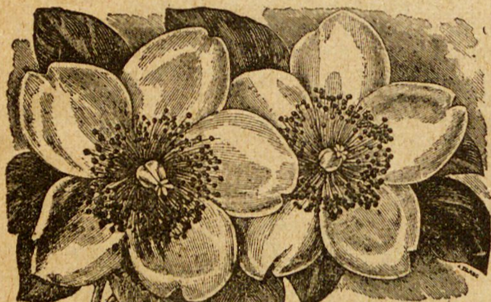
Heuchera **americana** siehe **Tiarella purpurea.**
„ **alba**, mit zahlreichen weissen Glöckchen besetzte lockere Rispen, reichlühende Schnittblume, *m. S.* . 0,35 2,50
„ **brizoides**, Hybride zwischen Tiarella purpurea und Heucherea sanguinea, mit schöner Blattzeichnung und rosa Blumenrispen. Anspruchslos und sehr reichblühend, *n. S.* 0,35 2,50
„ **hybrida.** Reiches neues Farbenspiel. Vorzügliches Schnittmaterial, *m. S.* . . . . 0,40 3,—
„ „ **Pluie de feu**, Feuerregen, tief blutrot, prachtvolle Neuheit, grossblumiger, reichblühender u. weniger empfindlich als H. sanguinea. Schönste dunkelrote Heuchera, *m. S.* . . . . 0,40 3,—
„ „ **gracillima**, rosa, sehr zierlich, reichblühend, eine der wertvollsten Schnittsorten, *m S.* . . 0,40 3,—
„ **sanguinea**, zierliche, blutrote Rispen, prächtige Schnittblume, *m S.* . . . . 0,25 2,—

Hibiscus **californicus**. Sehr dekorat. Staude m. grossen weissen Blumen. Liebt feuchten, sonnigen Standort. *D. h. H.* . . . . 0,60 5,—

Hieracium **aurantiacum**, Habichtskraut, orange, schön für Felspartien, *n. S.* 0,20 1,20
„ **villosum**, weissfilzig, interessant und schön, *m. S.* 0,40 3,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Hieracium calendulifolium, gelb, *m. S.*	0,40	3,—
„ crinitum, gelb, *m. S.*	0,40	3,—
Horminum pyrenaicum grandifl. purpureum, Lippenblüher, breite Blattrosetten, purpurlila Blüten, schöne Neuheit, *n. S.*	0,50	4,—
Hoteia japonica siehe Spiraea.		
Houstonia serpyllifolia, polsterbildend, kriechend, sehr hübsche zierliche Pflanze. Blüten weiss, *n. S.*	0,40	3,—
Humulus lupulus aureus, Hopfen mit goldgelben Blättern. Schöne Schlingpflanze, sehr effektvoll	0,40	3,—
Hutschinsia alpina, dunkelgrüne Polster im April bis Juni mit weissen Blüten fast verdeckt, reizende Pflanze für den Alpengarten	0,30	2,50
Hydrastis canadensis, Ranunculacea, interessant	1,50	—
Hydrophyllum canadense, Wasserblatt, *n. S.*	0,35	2,50


Hyperium Moserianum.

Hypericum calycinum, grosse gelbe, schalenförmige Blumen, mit langen, zahlreichen Staubfäden geziert. Immergrüne, schöne Pflanze, *m. S. D.*	0,35	2,50
„ **perforatum**, Johanniskraut, *m. S.*	0,25	2,—
„ **Moserianum**, ein kleiner äusserst reichblühender Halbstrauch, auch zur Topfkultur geeignet, gelb mit roten Staubfäden, *m.* S.	0,35	2,50
Iberis sempervirens Little Gem, ganz niedrig, reinweissblühend. Infolge ihres kompakten Wuchses die beste Schleifenblume für Einfassungen und schön für Felspartien, *n. F.* 100 St. 15,— M.	0,25	2,—
„ „ **fl. pleno**, gefüllte, *n. F.*	0,25	2,—
„ „ **Schneeflocke.** Die grossblumigste u. schönste Schleifenblume. Für Felspartien, zu Einfassungen, als Treibtopfstaude für März-April vorzüglich geeignet, 100 St 15,— M.	0,20	1,50
Incarvillea Delavayi, aus Tibet eingeführt, mit gloxinienähnlichen rosa Blumen, auffallend schön, treibfähig. Eine der besten neueren Stauden, *m. S.*	0,30	2,50
„ **grandiflora**, Prachtvolle Species mit sehr grossen carminroten Blüten auf kurzen Stielen, den Gloxinien sehr ähnlich, doch völlig winterhart, auch zur Topfkultur vorzüglich geeignet, 100 St. 15 Mk.	0,30	2,50


Incarvillea grandifl.


Inula glandulosa grandifl.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Inula ensifolia, kugelrunde Büsche von 20 - 30 cm Höhe, Blumen goldgelb, sehr reichblühend, *m S.*	0,40	3,—
„ **glandulosa grandiflora.** Orangegelbe gr. Strahlenblüten Haltbare und schöne Vasenblume, *m. S.*	0,30	2,50
„ **Helenium grandiflorum**, grossblumiger Alant mit schöner üppiger Belaubung und gelben Blumen, sehr dekorativ, *m. S.*	0,35	3,—
„ **oculus Christi**, Zotten-Alant, Christus-Auge, goldgelbe Blumen, *m S.*	0,30	2,—
„ **Royleana**, eigenartig breite, liegende Belaubung und grosse orangefarbene Strahlenblüte, *n. S.*	0,50	4,—

Iris Germanica.

Mein Sortiment von ca. 50 Sorten enthält die schönsten dieser herrlichen Stauden. Man nennt sie mit Recht die Orchideen der nordischen Gärten, *m. S.*

Adele, weiss, unten dunkelpurpur	0,40	3,—
Amabilis, hellila mit hellpurpur, weiss genetzt	0,30	2,—
Atroviolacea, schwarzviolett	0,30	2,—
Aurea, goldgelb	0,20	1,50
Bridesmaid, zartlavendelblau, schön	0,30	2,50
Calypso, weiss, untere Blätter genetzt	0,25	2,—
Comte de St. Claire, zartblau, wunderbar schön	0,60	5,—
Emma, weiss, lilla schattiert	0,40	3,50
Fairy Queen, weiss unten hellblau	0,40	3,—
Gajus, oben hellgelb, unten gelb mit roten scharfen Adern	0,50	4,—
Gambetta (florentina), reinweiss, frühblühend und grossblumig. Eine der besten Schnittsorten	0,20	1,25
Golden Chaine, gelb mit braun	0,30	2,50
Hortense, zart schwefelgelb, schöne Schnittsorte	0,15	1,—
Iriskönig, oben zitronengelb, unten samtigbraun, gelb eingefasst, prachtvolle Neuheit	1,50	—
Kharput, hell mit dunkelpurpur, sehr grossblumig	0,35	3,—
L'innocence, reinweiss, schön	0,35	3,—
Loreley, hellgelbe obere, und tief ultramarinblaue untere Blumenblätter	0,60	5,—
macrantha, hellblau, sehr grossblumig	0,75	6,—
Mad. Chereau, perlweiss, himmelblau gerändert und gefranst, hochwachs. u. frühblühend, feine Schnittbl.	0,30	2,—
Maori King, goldgelbe obere und tief samtbraune untere Blumenblätter. Hervorragend schöne Varietät	0,50	4,—
Mad. Paquette, rosalila, diese Sorte kann fast als rotblühend bezeichnet werden	0,50	4,—
Mrs. H. Darwin, schneeweiss, purpur geadert	0,25	2,—
pallida speciosa, rötlich blau mit weiss geadert, wohlriech.	0,60	5,—
„ **fol. var.**, lebhaft gestreifte Blätter, hellblaue Blumen. Prachtvolle Neueinführung	0,60	5,—
Pfauenauge, oben gelb, unten pflaumfarben mit gelben Rändern. Sehr feine Färbung	0,60	5,—
Queen of May, lilarosa, schön	0,50	4,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Riese, lange, sehr breite blaugrüne Blätter, grosse hellblaue Blumen, aus I. pallida dalmatica hervorgegangen, eine prachtvolle Dekorationssorte	0,60	5,—
Trautlieb, braunrot, violett geadert	0,40	3,—
variegata major, tiefgelb, untere Blätter geadert	0,25	2,—

1 Sortiment von 25 schönen Sorten Mk. 6,—.
1 Sortiment von 10 allerschönsten Sorten Mk. 3,—.
100 Stück in 10 Sorten Mk. 15,—.

Beste Mischung	0,20	1,20

Iris germanica interregna.

Eine neue, durch Kreuzung erzielte Klasse, welche sich durch frühe Blütezeit auszeichnet. In Bezug auf Grösse der Blumen steht sie den vorstehenden nicht nach, doch sind die Pflanzen niedriger im Wuchs.

Fritjof, Lavendel und veilchenblau	0,40	3,—
Halfdan, hellgelb	0,50	4,—
Helge, citronengelb	0,40	3,—
Ingeborg, reinweiss	0,50	4,—
Ivorine, mattweiss, schöne Blütenform	0,60	5,—
Walhalla, blau und weinrot	0,40	3,—



Iris germanica hybrida.

Iris germanica pumila.

Wird nur 10—15 cm hoch, blüht vom April bis Mai und bildet einen lieblichen Frühlingsschmuck des Gartens. Leicht zu treiben. Schöne Einfassung bildend.

alba, weiss, obere Blumenblätter blau, selten	0,40	3,50
atroviolacea, dunkelviolett, 100 St. 6 Mk.	0,10	0,70
coerulea, hellblau, 100 St. 6 Mk.	0,10	0,60
gracilis, perlgrau	0,20	1,20
lutea, gelb	0,25	2,—
„ **major**, grossblumige gelbe	0,25	2,—
Mischung von vorstehenden Sorten	0,15	0,80

Iris germanica pumila hybrida.

Wuchs niedrig, ähnlich Iris pumila, Blütenstiele jedoch etwas höher und die Blumen grösser. Blühen etwas später als erstere. Sehr empfehlenswert.

5 schönste neue Sorten	0,25	2,—

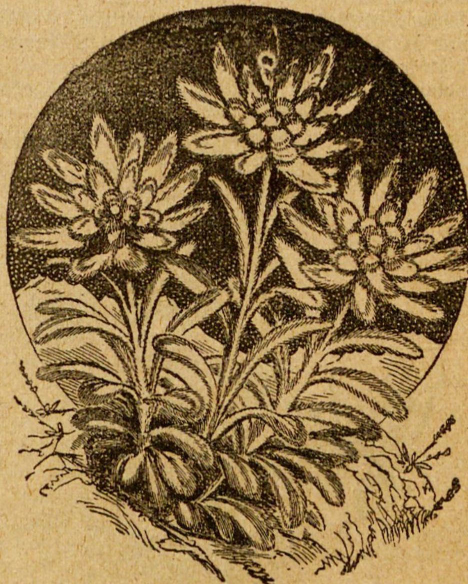
Iris Kæmpferi.

Grossblumige Prachtsorten.

Die Blumen erreichen den stattlichen Durchmesser von 20 cm. Schöne Dekorationspflanze und Schnittblume. Liebt lockeren, feuchten, gedüngten Boden.
1 Sortiment von 10 einfachen u. gefüllten Sorten Mk. 4,50.
1 Stück Mk. 0,50, 100 Stück in 10—20 Sorten Mk. 30,—.

Gute Mischung	0,20	1,75
Iris caespitosa. Eine reizende neuere Spezies mit frischgrünen grasartigen Blättern, niedrige dichte Büsche bildend. Die dunkelvioletten Blüten erscheinen im April-Mai. Schön für Felspartien, Einfassungen und für die Rabatten	0,40	3,—

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Iris florentina alba, Veilchenwurzel, milchweisse, beliebte frühblühende Schnittblume, *m. F.* 100 St. 12 Mk.	0,20	1,50
„ **graminea**, dunkelblau, nach Pflaumen riechend	0,20	1,50
„ **iberica**, purpurbraun, geadert, schön, *D. m. S.*	0,40	3,50
„ **ochroleuca gigantea**, hoher Wuchs, reinweisse grosse Blumen, später als bei anderen Sorten erscheinend, besonders empfehlenswerte Schmuck- und Schnittstaude, *h. S.*	0,35	3,—
„ **orientalis**, dunkelblau, schön. *h. S.*	0,30	2,—
„ „ **Snow Queen**, reinweisse neue Abart, eine vorzügliche Schnittblume. Die Blütezeit fällt später als die der meisten anderen Arten, *m. S.*	0,40	3,—
„ **sambucina**, gelb mit purpur, Holundergeruch, *m. S.*	0,25	2,—
„ **sibirica**, elegant im Wuchs, mit schmalen, langen grasartigen Blättern, welche bis 80 cm hoch aufwachsen und deshalb auch als Einzelpflanze ornamental. Blaublühend, *h. S.*	0,25	2,—
„ „ **alba**, weissblühend, *h. S.*	0,25	2,—
„ „ **fl. pleno**, gefüllte, *h. S.*	0,60	5,—
„ **susiana**, „Dame in Trauer", schwarzbraun geadert, eigenartig, sehr grossblumig, *D. m S.*	0,50	4,—
Jeffersonia diphilla, reinweiss, frühblühend, interessante schöne Schattenpflanze, seltsame Blattform, *m. F.*	1,—	—
Lamium maculatum purpureum. Bienensaug mit weissgefleckten Blättern und purpurroten, grossen Blüten. Anspruchslose harte Pflanze von guter Wirkung auf Felspartien etc., wächst ebensogut in sonniger als schattiger Lage, *n. F.*	0,25	2,—
Lathyrus latifolius fl. albo, Kicher, grossblumige wohlriechende, winterharte Wicke, weiss	0,30	2,50
„ „ **weisse Perle**, sehr grossblumig, neu	1,—	8,—
„ „ **fl. rubro**, rot. Beide Sorten schöne reichblühende Kletterpflanzen für Lauben, Gitter und dergl., sowie ergiebige Schnittblumen	0,30	2,50
„ **tuberosus**, Blumen leuchtend purpurrot, mit feinem Geruch, den ganzen Sommer hindurch erscheinend, ca. 1 m hoch kletternd. Die walnussgrossen Wurzelknollen sind essbar	0,25	2,—
Lavendula vera. Echter winterharter Lavendel. Immergrüne silbergraue Blätter, blaue Blütenrispen, sehr aromatisch. Beliebt zum Parfümieren der Wäsche. Anspruchslose Einfassungspflanze. 100 St. 10 Mk.	0,20	1,50
Leontopodium alpinum, das bekannte Edelweiss der Alpen wächst ohne besondere Pflege in fast jeder Bodenart, *n. S.* 100 St. 10 Mk.	0,20	1,50
„ **alpinum Wartburgstern**, sehr regelmässig geformt, grosse reinweisse Blume. Wertvolle Neuheit. Teilpflanzen, echt	0,40	3,—



Leontopodium alpinum.

Leontopodium sibiricum, sibirisch. Edelweiss, Blumen auf längeren Stielen und später erscheinend, sehr robust im Wuchs	0,25	2,—
Leucanthemum hybr. Shasta Daisy, neue frühe grossblumige, prächtig	0,40	3,—
„ **maximum Triumph**, grossblumig, *m. S.*	0,25	2,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.



Leucanthemum maximum.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Leucanthemum maximum **Etoile d'Anvers.** Die riesigen reinweissen Blüten dieser herrlichen Neuheit haben äusserst regelmässige, schöne Form u. sind von wochenlanger Dauer. In nahrhaftem Boden währt der Flor 3 Monate, *h S.*	0,50	4,—
„ „ **Etoile de Nivelles.** Durch sehr frühen Flor ausgezeichnet	0,50	4,—
„ „ **Mrs. J. Tersteeg.** Neue sehr langstielige Varietät mit grossen Blüten, deren Blättchen gekrümmt sind	0,50	4,—
„ „ **Plume d'Autriche.** Sehr niedriger Wuchs, nur ca. 50 cm hoch. Stark geschlitzte Blumenblätter	0,50	4,—
„ „ **semiplenum,** 2—3 Reihen Blumenblätter, sehr grossblumig und langstielig	0,40	3,—
„ **uliginosum,** grosse weisse Spätherbstmarguerite, 1 m hoch, vorzügliche Schnittblume	0,40	3,50



Lilium Martagon.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Liatris spicata, *D.*, Prachtscharte, purpurr. Blütenähren, niedrig, *m. S.*	0,25	2,—
„ **pycnostachya,** prächtig purpurlila gefärbte, lange Blütenähren. Sehr eigenartiger, meterhoher Herbstblüher	0,40	3,—
Ligularia turkestanica Regeliana. Ueber der blaugrünen üppigen Belaubung entwickelt sich ein bis zu 2 m hoher Blütenschaft mit einer dichten Traube leuchtend gelber Blumen. Schön zur Einstellung, *h. S.*	2,—	—
„ **stenocephala,** lange gelbe Blütenrispen, *m. S.*	0,50	4,—
Lilium auratum. Goldbandlilie. Prächtige Sorte mit sehr grossen weissen, gelb und braun gezeichneten Blumen und starkem Duft. Mittelgrosse Zwiebeln	0,75	6,—
Stärkere Zwiebeln	1,—	—
Lilium lancifolium (speciosum) album, rein weiss, *m. H.*	0,60	5,—
„ „ **album (Kronprinzessin),** neue vielblumige Sorte, breite Blütenpyramide bildend, *h. S.*	0,80	7,—
„ „ **punctatum,** schön gefleckt, *m. H.*	0,50	4,—
„ „ **roseum multiflorum,** rosa, vielblumig, *m. H.*	0,30	2,50
„ „ **rubrum,** rot, *m. H.*	0,60	5,—
„ „ **Schrymakersi,** weiss, purpur u. karmin, *m. H.*	0,75	6,—
„ „ **Melpomene,** Blumen purpurkarmin mit weissem Saum, innen leuchtend grün, interessant, *m. H.*	0,75	6,—
„ **Henry,** zart aprikosengelb, neu	4,50	—
„ **Browni,** mit fusslangen, röhrenförmigen Blumen, innen weiss, aussen violett, bronze Reflex, *h. S.*	2,—	—
„ **bulbiferum,** rot, echt, Zwiebeln am Stengel trag., *m. S.*	0,40	3,—
„ **canadense,** orangegelb, in Form einer weiten Glocke, *m. S.*	1,—	—
„ **candidum,** bekannte, schön, weiss, wohlriechend., *m. S.*	0,30	2,—
„ **chalcedonicum,** scharlachroter Türkenbund, *m. S.*	3,—	—
„ **colchicum (Szovitzianum).** Die prächtig goldgelben, oft mit braunen Punkten gezierten Blumen dieser schönen kaukasischen Lilie erscheinen früher als bei anderen Arten, schon Ende Mai. Robuste unempfindliche Pflanze, *h. F.*	0,75	6,—
„ **croceum,** Safran- oder Feuerlilie, *m. F.*	0,40	3,—
„ **dalmaticum (Martagon. dalm.),** Blumen schwarzpurpur, frühblühend, *m. E.*	4,—	—
„ **eximium verum (longiflor. giganteum),** reinweiss, wohlriechend. Die riesigen Blüten stehen auf verhältnismäsig kurzen Stengeln; willig wachsende Art, zur Topfkultur beliebt; verlangt Bedeckung im Winter, *h. S.*	0,50	4,—
„ **giganteum,** Riesenlilie mit bis drei Meter hohem Blütenschaft und funkienartigen Blättern. Verlangt schattigen Standort und muss im Winter gedeckt werden, *h. H.*, à 3—7,50 M.		
„ **Hansoni,** goldorange, rot punktiert, schöne Türkenbundlilie, *h. S.*	2,50	—
„ **Martagon,** Türkenbund, willig wachsende Art mit rotbraunen, schön punktierten Blüten, *m. S.*	0,30	2,—
„ „ **fl. albo,** weiss, selten, *m. S.*	2,50	—
„ **Michauxianum,** rot	0,50	4,—
„ **pomponium,** zierl. frühbl. rote Türkenbundlilie, *m. E.*	0,75	6,—
„ **pyrenaicum rubrum,** blutrot, *m. S.*	0,75	6,—
„ **superbum,** bis 2 m hoch, glühendrot, *H.*	0,60	5,—
„ **tenuifolium,** zierliche Miniaturlilie, tiefscharlach, frühblühend, *m. F.*	0,75	6,—
„ **testaceum (isabellinum, excelsum),** isabellenfarbig, aparte Färbung, sehr empfehlenswert, *h. S.*	0,75	6,—



Lilium Thunbergianum.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ | 10 St. ℳ

Lilium Thunbergianum (elegans), prächtige japanische Varietäten, goldgelb, blutrot, orange, nebst Zwischennuancen, sowie gefleckte und punktierte, *m. S.* . . . 0,40 3,50
„ **tigrinum**, japanische Tigerlilie, *h. S.* 0,25 1,80
„ „ **fl. pleno**, schön gefüllte, *h. S.* . . . . 0,25 2,—
„ „ **splendens**, leuchtend, *h. S.* . . . . 0,25 2,—
„ „ „ **giganteum (Fortunei)**, hochwachs., *h. S.* 0,40 3,50

Die prächtige japanische Tigerlilie und ihre Abarten ist höchst anspruchslos, sie gedeiht unter fast allen Verhältnissen und verdient reichlich angepflanzt zu werden. Die Stengel erreichen ca. 1 m Höhe.

„ **umbellatum (dahuricum)**, straffer kräftiger Wuchs, Blumen in doldenförmiger Anordnung, imposant . . 0,35 2,50
„ **Washingtonianum**, Silberlilie, weiss, lila Schein, *h. S.* 2,50 —
„ Mischung . . . . 0,25 2,—

Die Lilien gedeihen am besten in ungedüngten, durchlassenden Naturböden, im Schutz von Sträuchern, und Baumgruppen. Beste Pflanzzeit Herbst und so früh als möglich im Frühjahr, ca. 10—15 cm hoch mit Erde bedecken.

Linaria cymbalaria kriechend, zur Bekleidung von Felsen und Mauern, anspruchslos, *n. S.* . . . . 0,25 2,—
„ **dalmatica**, die goldgelben Löwenmaulblütchen stehen in langen Rispen. Aussergewöhnlich reich und anhaltend blühende Staude, *m. S.* 0,30 2,50
„ **hederaefolia**, winziges kriechendes Pflänzchen mit fleischigen Blättern und lila Blüten . . . . . . 0,50 4,—
„ **pallida**, dichter Rasen mit violetten Blumen, reizend für Steingruppen, *n. F.* . . . . 0,35 3,—

Linosyris vulgaris siehe **Chrysocoma Linosyris.**

Linum flavum, gelbblühender Lein, *m. S.* . . . . . 0,35 3,—
„ **perenne**, perennierender blauer Flachs, reichblühend, zierlich, empfehlenswert, *m. S.* . . . . 0,25 2,—

Lithospernum purpureo-coeruleum, schöne, Vergissmeinnicht-ähnliche, leuchtend ultramarinblaue Blüten. Für Abhänge, Steinpartien etc., *n. S.* . . . . . 0,25 2,—
„ **(Moltkia) hybr. Heavenly blue**, reizender kleiner blaublühender Felsenstrauch . . . . 0,60 5,—



Lythrum salicaria rosea.

Lobelia fulgens Queen Victoria, Lobelie mit glühend scharlachroten Blüten auf ca. 60 cm hohen dunkelbraunroten Stengeln, welche mit ebensolchen lanzettförmigen Blättern besetzt sind. Effektvolle Gruppenpflanze. Duchwinterung möglichst frostfrei . . . 0,25 2,—

Lupinus polyphyllus grandifl. Die winterharte, grossblumige Lupine blüht in bis 40 cm langen Blütenähren von hell- und dunkelblauer Farbe. Effektvolle Gruppen- und Rabattenpflanzen, *h. S.* . . 0,20 1,50
„ „ **albus**, weiss, schön zur Binderei, *h. S.* . . . 0,40 3,—
„ „ **roseus**, schönes, reines Rosa. Eine der wertvollsten neueren Einführungen . . . . 0,35 3,—
„ **grandiflorus bicolor**, zweifarbig, schöne Varietäten 0,20 1,50

Luzula maxima, Grasart, immergrün, dekorative niedrige Büsche bildend. Wächst in voller Sonne so gut wie im Halbschatt. Vorzügl. für den Waldpark 0,25 2,—
„ „ **fol. var.**, mit weissgesäumten Blättern . . . 0,40 3,—

Lychnis alpina. Die Alpen-Pechnelke. Sehr zierliche Alpine, Blüten rosa, *n. F.* 0,30 2,50
„ **chalcedonica**, brennende Liebe, mit glühendroten Blütendolden *h. S.* . . . . 0,25 2,—
„ „ **carnea**, hellrot . . . . 0,50 4,—
„ „ **fl. albo**, weissblühend, *h. S.* . . . . 0,40 3,—
„ „ **fl. albo pleno**, gefüllte weisse, sehr grossblumig. Langandauernde Blütezeit, *m. S.* . . 0,50 4,—
„ „ **fl. rubro pl.**, gefüllte brennend rote, *m. S.* . 0,50 4,—
„ **dioica fl. albo pl.**, gefüllt, weiss, dankbar, *m. S.* . 0,60 5,—
„ „ **fl. rubro pl.**, auch im Schatten gut gedeihend, sehr reichblühend, *m. S.* 0,40 3,50
„ **viscaria splend. fl. pl.**, gefüllte leuchtend carminrote Pechnelke, eine sehr alte prächtige Gartenstaude, welche nirgends fehlen sollte, ergiebige Schnittblume für Sträusse *m. S.* 0,20 1,50
„ „ **alba grandiflora**, weisse, einfache, schöne Schnittblume, neu, *m. S.* 0,30 2,50

Lysimachia Nummularia aurea, goldgelbe ausdauernde Blätter, kriechende Zweige, gelbe Blüten, ganz niedrige Pflanze, *n. F.* . . . . 0,25 2,—
„ **nemorosa.** Der Vorstehenden ähnlich. Immergrüne hübsche Pflanze für schattige Lagen . . . . . . 0,25 2,—
„ **clethroides**, weisse Blütenrispen, z. Schnitt, *h. S.* 0,25 2,—
„ **longistachys**, weisse nickende Rispen, *m. S.* . . . 0,20 1,50
„ **verticillata**, goldgelb, dankbarer Blüher, *m. S.* . . 0,25 2,—

Lythrum salicaria rosea superba, Weiderich mit leuchtend rosa Blütenrispen. Blüht den ganzen Sommer hindurch. Sehr empfehlenswerte Schmuck- und Schnittstaude, *m. S.* . . . . 0,40 3,—

Majanthemum bifolium (Convallaria), die Maie. Herzförmige frischgrüne Blätter. Die in einer Aehre stehenden weissen Blütchen moschusduftend. Zierliche Schattenpflanze, *n. F.* . . . . 0,25 2,—

Malva moschata, rosa reichblühend, *m. S.* 0,30 2,50
„ „ **alba**, reinweiss, *m. S.* 0,30 2,50
„ (gefüllte Gartenmalven) siehe **Althaea.**

Mandragora officinarum, Alraun oder Zauberwurzel. Berühmtes Arzeneimittel des Mittelalters . . . . 2,50 —

Marrubium libanoticum, rundliche, weissfilzige Blätter. Niedrige Pflanze für sonnige Steingruppen . . . . 0,75 6,—

Megasea siehe **Saxifraga.**

Melica altissima atropurpurea, Grassart mit purpurroten Rispen, eigenartig und schön . . . . . . 0,40 3,—

Melittis Melissophyllum, das Immenblatt, reizende Labiate, Blüte weiss mit rotem Fleck, *m. S.* . 0,60 5,—
„ „ **album**, reinweiss, grossblumig . . . . . . 0,60 5,—

Mentha rotundif. fol. var. (gracilis fol. var.), weiss gesäumte, stark nach Zitronen duftende Belaubung, sehr empfehlenswert, *m.* . . . . 0,25 2,—

Menthella alpina, rasenbildendes, stark aromatisches Pflänzchen mit winzigen roten Blüten. Für Felspartien, Teppichbeete etc. . . . . 0,25 2,—

Menziesia empetrifolia, Ericaceae, blüht im April mit rosafarbigen Blütenglocken, frischgrüne Belaubung, sehr zierlich . . . . 0,60 5,—

Mertensia primuloides, tiefblaue Blüten an 10—15 cm hohen Stielen. Himalayapflanze für Felsgruppen . 0,40 3,—

Meum athamanticum, interessant und schön durch die fein geschlitzten Blätter mit aromatischem Duft, weisse Doldenblüten, *m. S.* . . . . 0,40 3,—

Mimulus luteus × cupreus, Gauklerblume, kupferrote grosse Blüte, bei feuchtem Standort den ganzen Sommer hindurch erscheinend, *m. S.* . . . . 0,40 3,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.



Opuntia.

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Monarda didyma **Cambridge scarlet**, die Zwillings-Monarde, mit bis 60 cm hohen Stengeln und scharlachroten Lippenblüten, welche in einigen Quirlen übereinanderstehen. Stark wohlriechend. Den ganzen Sommer hindurch blühend. Schön für Sträusse und Gruppen *m S* 0,50 2,50
„ **hybrida alba**, weiss, *h. S.* . . . . 0,25 2,—
„ **violacea superba**, dunkelviolett, neu u. schön *m. S.* 0,40 3,50
„ **hybrida**, reiches Farbenspiel, gemischt . . . . . 0,35 2,—

Morina longifolia, eigenartige schöne Pflanze mit weissen, später roten Blüten. Die fusshohen Stengel entspringen einer breiten Blattrosette, *m S.* . . . 0,60 5,—

Mulgedium giganteum, massige Belaubung, blaue Blüten, der Cichorie ähnlich, *h S.* . . . . 0,25 2,—
„ **Bourgaei.** Blumenstengel ca. 2 m hoch, mit einer Fülle blauer Blumen, sehr dekorativ, *h. S.* . . . . 0,50 4,—

Myosotis palustris semperflorens **Nixenauge**, Grossblumige Form des Sumpf-Vergissmeinnicht, blüht den ganzen Sommer hindurch, *n F.* . . . . 0,15 1,—
„ „ **Stabiana**, dunkelblau grossbl. . . . . 0,25 2,—
„ **dissitiflora Ruth Fischer**, sehr grossblumig, tiefblau, weniger harte Pflanze, neu . . . . 0,50 4,—

Myrrhis odorata, spanischer Kerbel, Blätter farnähnl. *m.* 0,40 3,—

Nordmannia cordifolia, üppig wachsende Pflanze mit grossen, herzförmigen Blättern, Blumen sternförmig, hellblau in Rispen, liebt Schatten, *m. F.* . . . . . 0,60 5,—

Oenothera speciosa **hybrida**, neu, hellrosa, äusserst reich und anhaltend blühend . . . . 0,40 3,—
„ **Fraserii**, reichblühende gelbe, schön für Gruppen und zur Topfkultur, *m. S.* 0,35 2,50
„ **Missouriensis (macrocarpa)**, grossblumige gelbe, niedrige. Eine auffallend schöne, dankbar blühende, harte Pflanze für Steingruppen, *n. S.* . . . . . . 0,30 2,—
„ **pusilla**, bedeckt sich mit kleinen, glänzend gelben Blumen, 10 cm hoch, für das Alpinum, *S.* 0,30 2,50

Omphalodes verna, tiefblaue Vergissmeinnicht-Blüten im März—April, liebt Halbschatten, *n. F.* . . . 0,20 1,50
„ „ **fl. albo**, weisses, *n. F.* 0,20 1,50

Onosma tauricum (stellulatum), Sternlode, röhrige, kanariengelbe Blumen in Doldentrauben, reichblüh., *n. S.* 0,25 2,—

Opuntia arborescens, strauchiger Feigenkaktus, Glieder walzenförmig, *D. S.* . . . . 2,50 —
„ **brachyarthra**, Miniaturkaktus, *n. S.* . . . . . 0,50 4,—
„ **camanchica**, kreisrund, mit prächtigen gelben gross. Blumen, *n. S.* 0,40 3,50
„ „ **minor**, zierliche kleinere Form *m. S.* . . . 0,50 4,—
„ „ **rubra**, mit bräunlich zinnoberroten Blumen. Die Glieder sind sehr gross und dünn, **neu** . 0,75 —
„ **fragilis.** Die nur ca. 6 m langen, walzigen und stark bestachelten Glieder bilden sich sehr zahlreich, die hellgelben Blüten erscheinen im Juni, *n. S.* . . 0,60 5,—
„ **missouriensis**, mit verkehrt eiförmigen Gliedern. Die 8 cm grossen schalenförmigen gelben Blumen sind im Verblühen gemsfarben, selten, *n. S.* . . . 1,50 —
„ **Rafinesquiana**, Feigen-Kaktus, *n. S.* 0,40 3,50
„ „ **arkansana**, langgestreckte Glieder *n. S.* . . 0,60 5,—
„ **rhodantha**, Blumen gross, seidenschimmernd, karminrot, hervorragend schön, hart, *n. S.* . . . . 0,75 —
„ **spirocentra (chamanchica longispina)**, gross, starkbewehrt, *n. S.* . . . . 0,50 4,—

1 St. ℳ — 10 St. ℳ

Opuntia vulgaris . . . . 0,50 4,—
„ **xanthostemma rosea**, Neueinführung aus Colorado, mit karminrosafarbenen Blumen, schön, *n S.* . . . 1,— —

Ein Sortiment von 6 Sorten Opuntien nach meiner Wahl 3.— M.

Die winterharten Kakteen eignen sich vortrefflich zur Bepflanzung sonniger Abhänge, Felspartien etc. Eine Tannenreisigdecke ist als Winterschutz völlig ausreichend.

Orobus vernus, Walderbse, violett. Bekannte, schöne heimische Waldpflanze, Frühlingsblume. Reizend zur Belebung des Grundes der Strauch- und Baumpartien, in Verbindung mit Alpenveilch., Leberblümch. etc. *m. F.* 0,25 2,—
„ **aurantiacus**, orange selten . . . . 1, —
„ **vernus, fl. albo**, weissblühend, schön und selten, *n. F.* 1,25 —
„ **niger superbus**, blau, sehr reichblühend, bildet schöne Büsche, *m. S* . . . . 0,40 3,—
„ **lathyroides**, tiefblau, reizend, *m F.* . . . . . . 0,50 4,—
„ **varius**, rosa mit gelb, *n. F.* . . . . 0,50 4,—

Oxalis arborea alba und rosea. Zierende, dankbar blühende Pflanze für Steinpartien und Einfassungen, auch zur Topfkultur, wenig hart, *n. S.* . . . . . 0,35 3,—
„ **acetosella**, Sauerklee, zum Begrünen schattiger Plätze gut verwendbar, *n. F.* . . . . 100 St. 3 M. 0,10 0,50
„ **acetosella fl. rubro**, neue rotblühende Form. *n. F.* 0,40 3,—

Pachysandra terminalis fol. varieg., buntblättrige, immergrün, *m. S.* . . . . 0,50 4,—

Paeonia arborea, strauchartig, Veredlungen, Stück 3,— bis 12 M., *D. h. S.*

Ein Sortiment von 10 schönen Sorten 30—100 M.

„ **arborea Moutan**, wurzelecht, rosa, gefüllt . . . 1,75 —
„ **chinensis.** Bei dieser Gattung findet sich die grösste Mannigfaltigkeit in Bezug auf Farbe und Form der Blüten, welche auch, abweichend von anderen Arten, sehr wohlriechend sind. Etwa 30 Prachtsorten, à 0,60 —
Ein Sortim. v. 10 schönen Sorten meiner Wahl 4 M
„ Schöne Mischung . . . . 0,40 3,—
„ **chinensis alba plena**, weisse gefüllte . . . . . 0,50 4,—
„ „ **Canary**, weiss, gelbe leichte Füllung . . . 1,25 —
„ „ **Clothos**, rosa einfach . . . . 0,60 5,—
„ „ **Festiva maxima**, weiss, im Zentrum karmin 1,— —
„ „ **Whitley major**, reinweiss, einfach, riesig grossblumig prachtvoll . . . . 2,— —
„ **corallina.** Korallenrote Blüten mit gelben Staubbeuteln geziert. Sehr früh blühende alpine Spezies 0,50 4,—
„ **lutea**, schön gelbblühende asiatische Spezies . . . 3, —
„ **officinalis fl pl.**, purpurrote Pfingstrose oder Pute 0,40 3,—
„ „ **fl. albo pleno**, weiss . . . . 1,50 —
„ „ **fl. rosea pl.**, rosa, später weiss . . . . . 0,60 5,—

Die P. officinalis blühen einige Wochen früher als P. chinensis.

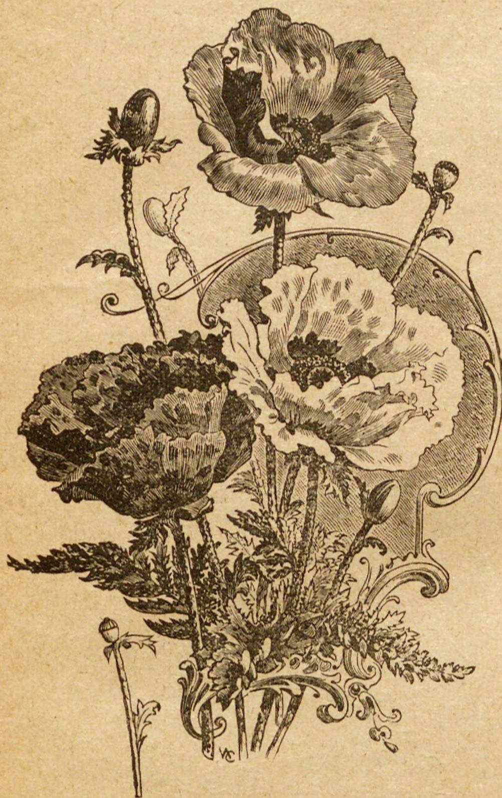
„ **tenuifolia**, fein geschlitzte Belaubung, Blüten einfach, leuchtend rot, anemonenähnlich, schön . 0,40 3,—
„ „ **rosea**, rosa 0,40 3,50
„ „ **fl. p.**, gefüllte purpurrot, sehr schön . . . . 0,80 7,—

Die Paeonien gedeihen in jedem tiefgründigen guten Gartenboden ohne besondere Pflege. Beste Pflanzzeit im Herbst oder so früh wie möglich im Frühjahr. Ein schöner Flor ist erst vom 2. Jahre nach der Pflanzung zu erwarten.

Papaver alpinum, echter Alpenmohn, zierliche nur ca. 15 cm hohe Zwergform. Eine der schönsten Zierden des Alpengartens bildet ein Trupp dieser lieblichen Alpine. Das Farbenspiel ist ein sehr reiches und schwankt zwischen reinweiss, goldgelb, rot und rosa. Der Flor beginnt schon im April und währt fast den ganzen Sommer hindurch . . . . 100 St. 12 M. 0,20 1,50
„ **nudicaule**, sibirischer Mohn, glänzendes Farbenspiel in weiss, gelb, scharlach. Diese Art erreicht ca. 30 cm Höhe. Aeusserst dankbarer Blüher. Mischung 100 St. 12 M. 0,20 1,50
„ **orientale**, scharlachrot, *m. S.* . . . . 0,25 2,—
„ „ **Beauty of Livermere**, tief dunkelrot . . . 0,40 3,—
„ „ **Blush Queen**, rosa . . . . 0,40 3,—
„ „ **Grossfürst**, dunkelblutrot . . . . 0,40 3,—
„ „ **Goliath**, riesig grossblumig, scharlachrot . . 0,40 3,—
„ „ **Mahony**, tief dunkelbraunrot . . . . . . 0,40 3,—
„ „ **Mary Studholm**, lachsfarbig, in der Mitte karminrot mit silbernem Schein, neu . . . . 0,40 3,—
„ „ **Mrs. Perry**, aprikosenfarbig, sehr grossblumig 0,40 3,—
„ „ **Oriental King**, karminrot, doppelblüt., interess. 0,50 4,—
„ „ **plenum**, halbgef., leuchtend scharlach . . . 0,40 3,—
„ „ **Prince of Orange**, orangescharlach . . . . 0,40 3,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Papaver **orientale, Prinzess Victoria Luise,** lachsrosa, eine hervorragend schöne Varietät	0,30	2,50
„ „ **Psyche,** rosa in weiss übergehend . . .	0,40	3,50
„ „ **Roland,** riesige, flache, anemonenähnl. Blütenform, leuchtendes Scharlachzinnober. Niedrige Pflanze, grosse hellgrüne Blätter. Neuheit eigener Zucht	0,60	5,—
„ „ **Salmon Queen,** lachsfarben	0,40	3,50
„ „ **Silberblick,** weissliche Flecken am Grunde .	0,50	4,—
„ „ **Silver Queen,** silberweiss, schön	0,40	3,—
„ „ Schöne Mischung	0,25	2,—
Paris **quadrifolia,** Einbeere, interess. Schattenpfl., *n. F.*	0,20	1,50
Paronychia **Kapellae.** Bildet schöne dunkelgrüne Teppichpolster, für Steingruppen geeignet	0,40	3,—



Papaver orientale Hybriden.

Peltaria **alliacea.** Die weissen Blüten erscheinen in riesiger Fülle, so das die ca. fusshohen runden Büsche ganz damit bedeckt sind. Schöne anspruchslose Gebirgspflanze. Prächtig für Steinpartien, *n. F.*	0,40	4,—
Pentstemon **glaber,** reich in Trauben blaublühend, zum Schnitt, *n S.*	0,25	2,—
„ **gentianoides hybr. grandiflorus,** die prächtigsten Varietäten dieser herrlichen Gruppenpflanze. Nur unter guter trockener Bedeckung ausdauernd . . .	0,30	2,—
„ 5 andere winterharte Sorten, sämtl. dankbar blühende Schmuck- und Schnittstauden . . . . à	0,30	2,50
„ **Cobaea,** grosse rosa Blüten, ganz hervorragend schön	0,50	4,—



Pentstemon glaber.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Petasites **vulgaris (officinalis, Tussilago vulgaris),** Pestwurz, dekorative Blattpflanze und hübsche Frühjahrsblume für feuchte Stellen, *h. F.*	0,25	2,—
„ **japonicus (giganteus),** mit riesigen Blättern, wie vorige verwendbar, neu, *h. F.*	0,40	3,—
„ **niveus,** weissfilzige grosse Blätter	0,40	3,—
Phalaris **arundinacea colorata tricolor,** dreifarbig gestreiftes Gras, ausserordentlich schön, besonders zum Schnitt, *h.*	0,30	2.—
„ **var. picta,** weissbuntblättrig, *m*	0,20	1,50
Phlomis **(Monarda) Russelliana,** die bis 60 cm hohen Stengel sind mit dichten Quirlen gelber Lippenblumen besetzt. Sehr eigenartige schöne Pflanze	0,40	3,—

Phlox decussata.

Flammenblume, schönste Sorten.

Aegir, scharlach zinnober	0,40	3,—
Afrika, dunkelkarmin, schwarzrote Mitte, Neuheit . . .	0,60	5,—
Amerika, lachsfarbig, sehr grossblumig, Neuheit . . .	0,80	7,—
Asien, lilaros, dunkle Mitte, Neuheit	0,60	5,—
Aurore, rosa, grossblumig	0,30	2,—
Baron van Dedem, leuchtend blutrot, ähnlich der Sorte Coquelicot, aber grossblumiger	0,60	5,—
Boule de feu, feuerrot	0,35	2,50
Brillant, leuchtend karmin	0,35	2,50
Comtesse de Jarnac, lebhaft weissbuntblättrig, schön .	0,50	4,—
Coquelicot, scharlachorange, lebhaft	0,40	3,—
Dr. Königshöfer, feurigzinnoberrot, compact	0,60	5,—
Eclaireur, karmin, sehr grossblumig	0,25	2,—
Elisabeth Campbell, hellachsfarbig, neu, schön	0,40	3,—
Etna, orange, grossblumig	0,35	3,
Eugen Danzanvilliers, hellila mit weisser Mitte . . .	0,30	2,50
Europa, weiss mit kleiner roter Mitte, schöne Neuheit .	0,50	4.—
Fernand Cortez, orange mit Purpur, sehr grosse Dolde .	0,40	3,—
Flambeau, scharlachorange, dunkles Auge	0,40	3,—
Flora Hornung, weiss, karmin Auge, niedrig	0,40	3,—
Frau Ant. Buchner, reinweiss, grossblumig, eine der besten weissen	0,40	3,—
Frühlicht, hellrosa, gedrungen u. niedrig bleibend, Juliblüher	0,50	4,—
Gartendirector Brodersen, hellkarmin, dunkle Mitte grossblumig	0,50	4,—
General van Heutz, lachsfarbig rosa, sehr gross, frühblühend, hervorragend schön	0,40	3,—
Geoffroy Saint Hilaire, hellrosa, rot getuscht, sehr grosse Dolde, sehr eigenartig	0,50	4,—
Georg A. Ströhlein, lachsorange, leuchtend, sehr grossblumig	0,40	3,
Goliath, carmin, leuchtend, sehr hoch	0,60	5,
Gruppenkönigin, rein rosa, sehr schöne leuchtende Farbe	0,40	3,
Hanny Pfleiderer, zart rosa, karmin Auge	0,40	3,5
Hermine, weiss, sehr niedrig	0,40	3,
Jeanne d'Arc, reinweiss	0,25	2
Josephine Gerbeaux, kirschrot, weisser Rand, sehr schön	0,40	3,
Iris, dunkellila, fast blau, grossblumig	0,40	3,—
Kücken, lachsrosa mit dunklem Auge, grosse Dolde, frühblühend	0,50	4,—
La Fraicheur, hellviolett	0,40	3,—
Le Mahdi, tief dunkelviolett	0,40	3,—
Loki, lachsrosa mit dunkler Mitte	0,40	3,
Mozart, rosa, rotes Zentrum, weisser Rand	0,40	3,
Massacio, purpurrot, sehr niedrig	0,50	4
Mad. Paul Dutrie, sehr feines Hellrosa, vorzügl. Schnittsorte	0,30	2.
Mrs. John Harkness, lachsrosa, lila Auge, apart . . .	0,45	3,
Nana coerulea, niedrig, himmelblau	0,50	4,—
Paul Ehmann, salmrosa mit carmin Auge	0,40	3,—
Reichsgraf von Hochberg, dunkelpurpur, sehr grossblumig und hochwachsend	0,40	3,
Rheingau, weiss mit dunklem Schlund, riesenblumig . .	0,40	3,—
Roi des Nains, dunkelrosa, dunkleres Auge, niedrig . .	0,50	4,—
Rosenberg, karmin, sehr schön	0,40	3.
Selma hellrosa, kirschrotes Auge	0,40	3,—
Tapis blanc, weiss, sehr niedrig	0,40	3
Wolfgang von Goethe, rosa, schattiert, weisse Mitte . .	0,40	3,

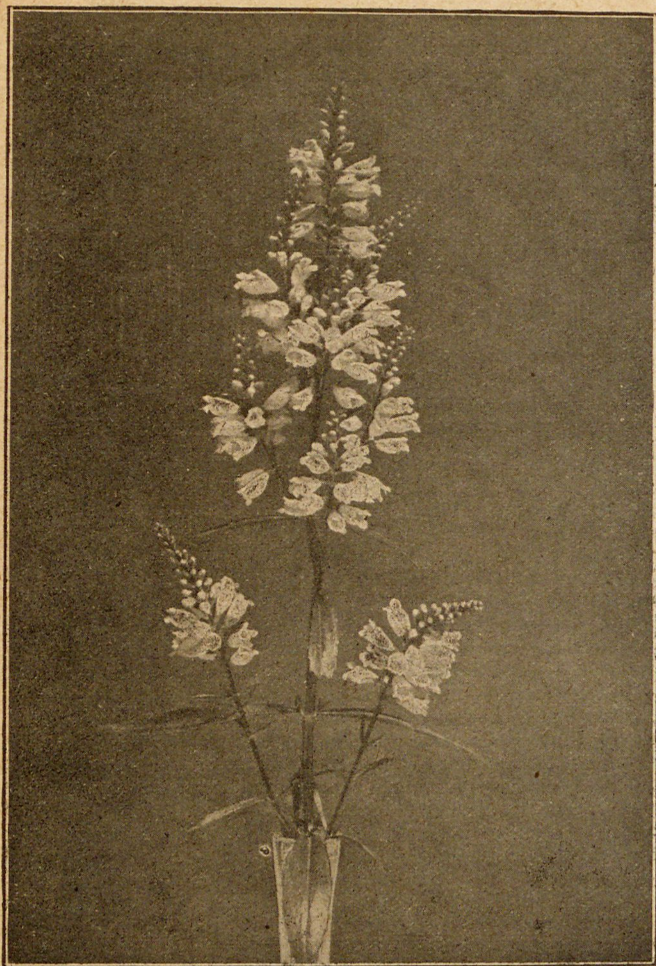
Phlox decuss. Sortimente meiner Wahl.

1 Sortiment von 25 Sorten M. 6,—
1 „ „ 10 „ „ 3,—
100 Stück in 10—20 schönen Sorten M. 20—30.
Prachtmischung von schönen Sorten 0,25 2,

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. ℳ | 10 St. ℳ

Phlox suffruticoa (omniflora pyramidalis) Snowdown (Schneekönigin), von Mai bis Herbst grossbl. weissblühend, sehr empfehlenswerte Schnittblume . . . 0,30 2,—



Physostegia virginica alba monstrosa.

Im Frühling blühende Phloxsorten.

Phlox amoena, purpurrosa, immergrüne, dichte, niedrige Büsche. Vorzüglich geeignet für Einfassungen und für Töpfe. Leicht treibbar, *n. F.* . . . . 0,25 2,—
„ **amoena fol. var.,** sehr hübsche buntblättrige, *n. F.* 0,50 4,—
„ **divaricata (canadensis),** hellblau, eine der schönsten und wertvollsten Frühjahrs-Phloxe. Lässt sich leicht treiben und ist verwendbar für Blumenschnitt, zu Gruppen und als Topfpflanze . . 0,30 2,50
„ „ **alba grandiflora,** reinweiss, eine wertvolle Verbesserung der alten kleinblumigen und schmutzigweissen Art . . . . 0,40 3,—
„ „ **Laphami,** neue, grossblumige Varietät, hellblau 0,50 4,—
„ **ovata,** grossblumig, rosenrot, *m. F.* . . . . 0,50 4,—
„ **pilosa,** ca. 40 cm hoch, lila rosa, sehr reichblüh. neuer niedriger Frühlingsphlox . . . . 0,40 3,—
„ **setacea alba oculata (frondosa Nelsoni),** weiss mit Auge, *n. F.* . . . . 0,40 3,—
„ „ **atropurpurea,** dunkelpurpur, *n. F.* . . . . . 0,25 2,—
„ „ **nivalis,** reinweiss, bildet dichten Rasen, *n. F.* 0,20 1,50
„ „ **rosea,** rosa, *n. F.* 0,20 1,20
„ „ **Douglasi,** mit besonders langen, niederliegenden Zweigen, lebhaft rosa, sehr effektvoll, *n. F.* . 0,25 2,—
„ „ **Vivid,** leuchtend rosa, schöne Neuheit, *n. F.* 0,50 4,—

Vorstehende immergrüne Arten sind ganz besonders empfehlenswert zur Bepflanzung von Abhängen und Steinpartien.

Phygelius capensis, Blumen carminrot, Pentstemon ähnl., innen gelb, für Töpfe und Gruppen, prächtige reichblühende Staude, *m. S.* . . . . 0,50 4,—
Physostegia virginica alba, Blumen in zierlichen Rispen von reinweisser Farbe. Wertvoll für für den Schnitt, *m. S.* . . . . 0,25 2,—

1 St ℳ | 10 St ℳ

Physostegia virginica alba monstrosa. D. Nebenrispen dieser prachtvollen Neuheit eigener Züchtung bilden sich ebenso vollkommen wie die Hauptrispe aus. Der Gesamteindruck ist dadurch viel bedeutender als der der Stammform . . 0,35 2,50
„ „ **rubra,** rosa, sehr andauernd blühend, *m. S.* . 0,25 2,—
Physalis Alkegengi, Lampionpflanze, orangerote rundliche Früchte, prachtvoll im Herbst, *m. S.* 0,10 0,50
„ **Bunyardii,** neue Hybride . . . . 0,25 2,—
„ **Francheti,** wie vorige, mit grösseren länglichen Früchten, *m. S.* 0,10 0,50
Phyteuma Campanuloides, blaue Blütenrispen im August, *m S.* . . . . 0,50 4,—
„ **hemiphaericum,** runde blaue Blütenköpfe auf fusshohen Stengeln. Reizende Pflanze für den Felsengarten, *n. S.* . . . . 0,50 4,—
Platycodon siehe **Wahlenbergia.**
Plumbago Larpentae, Bleiwurz, mit blauen, phloxähnlichen Blumen, *m. H.* . . . . 0,50 4,—
Podophyllum Emodi, Füssling, interessante Pflanze mit braun marmorierten Blättern und weissen Blumen, die grossen roten Früchte sind essbar, wohlschmeckend. Liebt Halbschatten, *m. F.* . . . . 1,— —
„ **peltatum,** ähnlich voriger, *m. F.* . . . . 0,60 5,—
Polemonium coeruleum, Sperrkraut, Himmelsleiter, blau, dankbar blühende Staude. Der Flor beginnt oft schon im April, *h. F.* 0,20 1,50
„ **coeruleum fol. var.,** buntblättrig, sehr zierlich, *m. F.* 0,50 4,—
„ „ **fl. albo,** weisse Schnittblume, *h. F.* . . . . . 0,30 2,—
„ **humile,** niedrig, hellblau, sehr hübsche Staude aus Spitzbergen, April-Mai blühend, *n. F.* 0,35 2,50
„ **Richardsoni,** himmelblau, schöne Rabattenpfl., *h F.* 0,30 2,—
Polygonatum multifl., siehe **Convallaria multiflora.**



Physalis Franchehetti.

Polygonum alpinum, reich verzweigt, elegante weisse Blütenrispen, 50 cm hoch, *H.* . . . . 0,35 2,—
„ **amplexicaule var. oxyphillum (polystachyum),** Himalaya-Wollpflanze, sog. Herbstflieder, mit schönen weissen, wohlriechenden Rispen, zum Schnitt geeignet, *h. H.* 0,35 2,50
„ **Baldschuanicum,** hochwachsende, schöne Schlingpflanze, massenhaft erscheinende weisse Blüten im Sommer bis Herbst . . . . 1,50 —
„ **Auberti,** neue, sehr reichblühende Art . . . . . 1,50 —
„ **bistorta superba,** Wiesenknöterich, walzige, lachsrosa Rispen auf langen Stielen im Juni, reizend für Sträusse, *m. S.* 0,35 2,50
„ **cilinode,** zur Bekleidung von Abhängen, auch für Lauben und Gitter passend, sehr schnellwüchsig, *H.* 0,30 2,—

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Polygonum sachalinense, Knöterich, ries. Blattpflanze, erreicht e. Höhe v. 3—4 m. Grossartig wirkt e. Gruppe im Garten oder Park, wo genügend Platz zur Ausdehnung vorhanden, *H.*	0,40	3,—
„ **Sieboldii (cuspidatum).** Der vorstehenden ähnlich braunrote Stengel, gelblich-weisse Blütchen, *h. H.*	0.40	3,—
„ **spectabile,** bunte Blätter, stark kriechend	0,50	4,—
Potentilla hybrida fl. pl., Fingerkraut, glühendorange, gelbe, dunkelrote und getupfte Blüten. 5 prachtvolle Farben meiner Wahl 1,50 Mk., *m. S*	0,40	3,—
„ dgl. viele Varietäten gemischt	0.30	2,50
Sehr reichblühende Stauden, welche mit geringem Boden fürlieb nehmen. Prachtvolle Farben.		
„ **ambigua,** gelbe Blüten kriechend, fürs Alpinum	0,50	4,—
„ **nana multiflora semiplena,** rot mit gelb, sehr anhaltend blühende Rabattenpflanze, *m S*	0,30	2,—
„ **nevadensis,** orangerot, karmin gefleckt, sommerblühende, reizende neue Spezies, der Flor setzt sich oft bis tief in den Herbst hinein fort. Wertvolle Pflanze für Steingruppen, *n. S.*	0,60	5,—
„ **formosa (nepalensis),** karminrot, eine wunderschöne sehr dankbar blühende Art, *n S.*	0,30	2,50
„ **repens fl. pleno,** zierlich, kriechend, gefüllte gelbe Röschen, zur Bekleidung steriler Orte, Abhänge etc., vollständig hart und anspruchslos, *n. S.*	0,20	1,50
„ **rupestris,** weissblühend, *m. S*	0.40	3,—
Primula auricula, Aurikel, prachtvolle Mischung von grossblumigen, schönsten Varietäten dieser widerstandsfähigen Primelart, 100 St. 10 Mk., *n F.*	0,15	1,20
„ „ **alpina,** die echte Alpenaurikel, leuchtend goldgelb, sehr wohlriechend, *n. F.*	0,50	4,—
„ „ **Feuerkönig,** sehr grossblumig, *n F.*	0,60	5,—
„ **Beesiana,** purpurrote Blüten an sehr langen Stielen, neu	2,—	—
„ **Bulleyana,** lebhaftes Orangegelb, starker Wuchs, neu	0,50	4,—
„ **capitata,** tiefblaue Blütenköpfchen, reizende zwerghafte Alpine	0,40	3,—


Primula cashmeriana.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Primula Cockburniana, orangescharlach, zierlich	0,50	4,—
„ **cashmeriana,** blau prächtig, *n. F.*	0,30	2,—
„ „ **Rubin,** echt tiefkarmoisin, herrliche Varietät von grossem Effekt als Gruppen- und auch als Topfpflanze	0,30	2,—
„ **cortusoides,** lilarosa Blütenköpfe	0,25	2,—
„ „ **amoena grandiflora (Sieboldi),** grossblumig, brillantes Farbenspiel, *n. F.* 10 beste Sorten 3,50 M.	0,40	3,50
„ „ feinste Mischung	0,30	2,50
„ **denticulata,** hellblaue kugelförmige grosse Blütenstände, sehr widerstandsfähig, *n. F.*	0,30	2,—
„ **farinosa,** zierliche Alpine, blau, *n. F.*	0,30	2,—
„ **jabonica,** japan. Primelart. Quirlständige Blüten und üppiges Laubwerk. Reiches Farbenspiel, *n. F.*	0,25	2,—
„ **luteola,** mit grossen hellgelben Blütenköpfen, selten und schöne eigenartige Primel, *n F*	0,50	4,-
„ **officinalis,** echtes gelbes Himmelschlüsselchen, hellgelber grosser Kelch, tiefgelbe, nickende dichte Blütenbüschel. 100 St. 8 M.	0,15	1,—
„ **suaveolens,** italienische Schlüsselblume, wie vorstehende, aber in vorzugsweise roten und orange Farbentönen	0,25	2,—
„ **pulverulenta,** karminrote Blüten, weissgepuderte Stengel und Blätter. Reizende chinesische Alpine	0,40	3,—
Primula rosea grandiflora. Prachtv. äusserst lebhaftes Karminrosa. Wunderbar schöne Primel, welche alle Blicke auf sich zieht. Eine Perle unter den Frühlingsblume, *n. F.* 100 St. 18 M.	0,25	2,—
Primula sikkimensis, Himalaya-Himmelschlüssel, schwefelgelbe häng Blütendolden, sehr eigenartig	0,60	5,—
„ **veris hybrida grandiflora,** grossblumige Gartenprimeln in reichen Farbenspiel. 100 St. 8 M.	0,20	1,20


Primula acaulis fl. pleno.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Primula veris duplex var. coccinea, doppelte rote Gartenprimel. Der Kelch ist zur Blume umgewandelt, (sodass e. Blüte in der anderen steckt. Interessant und schön. 100 St. 12 M.	0,20	1,50
„ **vulgaris,** grossblumige heimische Waldprimel, sehr frühblühend, schön 100 St. 8 M.	0,20	1,50
„ „ **lutea,** Goldstern, leuchtend goldgelb, sehr grossblumig, *n. F.*	0,25	1,50
„ „ **coerulea,** rein enzianblau. Herrl. Neuheit, *n. F.*	0,50	4,—
„ „ **alba,** weisser Schwan, *n F.*	0,20	1,50
„ „ einfacher Prachtrummel	0,20	1,50
„ **acaulis alba fl pl.,** weisse gefüllte. 100 St. 12 M.	0,20	1,50
„ „ **atropurpurea fl. pl. (Negro),** schwarzrote gef.	0,75	—
„ „ **Croussei, fl. pl.,** rot weissgerändert	0,50	4,—
„ „ **lilacea fl. pl.** rosa gefüllte	0,50	4,—
„ „ **lutea fl. pl.** gelbe gefüllte	0,35	2,50
„ „ **rubra fl. pl.,** rote gefüllte	0,35	2,50
Prunella grandiflora, grossblumige blaue Brunelle, *n. S.*	0,25	2,—
„ „ **alba,** weiss, Bindeblume, *n. S.*	0,25	2,—
„ „ **rosea,** *n. S.*	0,50	4,—
„ **Webbiana,** grossblumig, blau, schön	0,50	4,—
Die Prunellen sind hübsche niedrige Bergpflanzen für Steingruppen und Rabatten geeignet.		
Pulmonaria officinalis, Lungenkraut, Blumen blau, im Verblühen violett. Wie die folgenden Arten, sowohl in schattiger wie sonniger Lage verwendbar. Sämtliche hübsche Frühlingsblumen, *n. F.*	0,20	1,50
„ **mollis,** weissgefleckte Blätter, Blüten blau, *n. F.*	0,25	2,—
„ **azurea (sibirica),** azurblaue Blumen. Nur im Herbst verpflanzbar, *m.*	0,75	6,—
„ **angustifolia alba,** weissblühend, *n. F.*	0,25	2,—
„ **rubra,** leuchtend rot, von üppigem Wuchs, besonders empfehlenswerte schöne Neueinführung *m. F.*	0,25	2,—
„ **saccharata fol. var.,** die grossen weissgefleckten Blätter sind zur Binderei sehr geeignet, *n. F.*	0,40	3,—
„ **virginica,** mit hellblauen Blütentrauben und weisslichgrünem Laube, sehr reichblühend, *m. S.*	0,35	3,—
Pulsatilla vulgaris siehe **Anemone puls.**		
Pyrethrum hybr. fl. pl. Montblanc, gefüllte grossbl. weisse	0,40	3,50
„ **hybr. album plenum,** reinweiss, sehr frühblühend	0,35	2,50
„ „ **Penelope,** spätblüh., weissgefüllte, grossblum.	0,30	2,50
„ „ **Emile Lemoine,** dunkelkarmoisin gefl.	0,50	4,—
„ „ **Mad. Barral,** leuchtend purpurrot „	0,40	3,—
„ „ **Regulus,** lebhaft rosa gefl.	0 40	3,—
„ „ **Mad. Munier,** zartrosa gefl.	0,40	3,50
„ „ **René Cajeux,** lachsfarbig rosa, aparte Färbung	1,—	—
„ Ein Sortiment von 20 schönen Sorten meiner Wahl 6 Mk., 10 Sorten 3 Mk.		
„ Rummel aus vielen gefüllten Sorten	0,25	2,—
„ einfache in schönen Farben. Weiss, hellrosa, purpur, dunkelrosa, tiefdunkelkarmoisin, kirschrot Mischung	0,20	1,50

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. 10 St.
ℳ ℳ


Pyrethrum hybridum fl. pl.

Pyrethrum cactusblütige, spitz gedrehte Blumenblätter, einfach, neu und schön . . . . 0,50 4,—

Die Pyrethrum hybr., einfach blühende sowohl als gefüllte sind ganz hervorragend schöne Schmuckstauden, dabei völlig hart und ganz anspruchslos. Als Schnittblumen sind sie allgemein geschätzt, so dass ein gutes Sortiment nirgends fehlen sollte.

„ **Tschihatschewi**, Ersatz fur Rasen, *n. F.* . . . 0,20 1,50

Pyrola rotundifolia, m. hübsch. weissen Blumenrispen, *n S.* 0,35 3,—

Ramondia pyrenaica, prächtige Staude mit purpurvioletten Blumen, welche einer hübschen Blattrosette entspringen, liebt Moorerde oder ähnlichen Boden und halbschattigen Standort . . . . 1,— —

„ **Nathaliae**, schön, grossblumig, dunkelviolett, *n. S.* 1,— —

Ranunculus aconitifolius fl. pl., Silberknöpfchen, feine weisse, sehr wertvolle Schnittblume, *n. F.* . . . . 0,40 3,—

„ **acris fl. pl.**, Goldknöpfchen. Glänzend gelbe, dichtgefüllte Blüte. Beliebte Rabattenpflanze, *m F.* . . 0,30 2,50

„ **amplexicaulis**, einfache weisse Blüten, schöne Alpenpflanze, *n. F.* . . . . 0,50 4,—

„ **carpathicus**, gelbe Blumen auf ca. 25 cm hohen straffen Stielen, *n F.* . . . . 0,40 3,—

„ **gramineus**, grasartige Blattbüschel, glänzend gelbe, verhältnismässig grosse Blumen im Juni, schön und eigenartig, *n. S.* . . . . 0,40 3,—

„ **Nyssanus**, vielfach gespaltete Blätter, grosse gelbe Blüten im März, *n. F.* . . . . 0,40 3,—

„ **speciosus fl. pl.**, goldglänzend, grossblumig, hervorragend schöne Frühlingsblume für die Rabatte, *n. S* 0,35 2,50

Rhaponticum cynaroides, grosse rote Blütenköpfe, schön für Sträusse, dekorativ, *h. S.* 0,40 3,50

Rehmannia angulata. Eine aus China stammende Staude mit den roten Fingerhut ähnlichen Blumen. Blüht vom Juni ab bis zum Eintritt starker Fröste. Im temperierten Hause im Winter, *D. m. S H.* . . . . 0,50 4,—

Rheum officinale, grosse blaugrüne Blätter und bis 2 m hoher Blütenschaft. Die Blattstiele sind sehr zart und wohlschmeckend. Vorzügliche Dekorations- und Nutzpflanze, *h. S.* . . . . 0,50 4,—


Ramondia pyrenaica.

1 St 10 St.
ℳ ℳ

Rheum palmatum tanguticum, mit gezackten Blättern, empfehlenswerte schöne Blattpflanze, *h. S.* . . 0,40 3,50

„ „ **fl. rubro**, neu, prachtvoller, leuchtendroter Blütenstand, sehr effektvoll, *h S* . . . . . 0,50 4,—

„ **Queen Victoria.** Vortrefflich z. Gemüse, *h. S.* . . 0,25 2,—

„ **undulatum**, gewellte Blätter, *h. S.* 0,40 3,50

„ „ **fol. aureis**, goldgelbe Blätter, neue und schöne Dekorationspflanze von brillantem Effekt, *h. S.* 0,60 5,—

Rohdea japonica marginata. Eigenartige immergrüne Staude, welche etwas Winterschutz braucht, *m S.* . 0,60 5,—

Rhomneya Coulteri, kalifornischer Baummohn, silberweisse mohnähnliche Blumen und blaugrüne Belaubung, halbstrauchig, Winterschutz, *D. h. S.* . . . . 1,— 8,—

Rodgersia podophylla, kastanienartige, grosse Blätter, weisse Blütenrispen, *m. S* . . . . 1,25 —

„ **aesculifolia**, neu . . . . 2,— —

„ **pinnata alba**, neu, stark gefiederte Blätter . . . 2,— —

„ **tabularis**, neu, riesige Blätter . . . . 2,— —

Die Rodgersien sind höchst eigenartige und interessante Pflanzen Zentral-Chinas. Sie lieben feuchten, schattigen und geschützten Standort.


Rudbeckia purpurea.

Rubus xanthocarpus, Zwergbrombeere, *n. S.* . . . . . 0,50 4,—

Rudbeckia hirsuta, orangegelb mit schwarzer Mitte, äusserst reichblühend, *m. S.* . . . . 0,25 2,—

„ **laciniata fl. pl.**, Goldball, prächtig, sehr zu empfehlende Dekorationstaude, Blumen einer gelben Kaktus-Dahlie gleichend, zum Schnitt, *h S.* . . . . 0,25 2,—

„ **Goldstrahl**, neu, sehr dicht gefüllt . . . . 0,40 3,—

„ **nitida Herbstsonne**, rein goldgelb, edle grosse Blütenform Prächtige Neuheit, herrliche Dekorationsstaude und Schnittblume, *h H.* . . . . 0,60 5,—

„ **spec. (Neumanni)**, Blumen goldgelb mit schwarzer Scheibe, leuchtend, vom Juli bis Oktober blühend, haltbare Schnittblume, *m. S.* 0,30 2,50

Rudbeckia maxima, grosse blaugrüne Blätter, gelbe Blumen, sehr dekorativ, *h. S.* . . . . 0,75 6,—

„ **purp. hybr. grandiflora (Echinacea purp.)**, mit purpurroten Blumen und schwarzer Mitte, sehr haltbare Schnittblume für Vasen und Sträusse, *h. S.* . 0,30 2,50

„ **purpurea atropurpurea**, tiefes leuchtendes Purpur, mittelgrosse, sehr haltbare Blüte. Eine ganz vorzügliche neue Schnitt- und Schmuck Staude, *h S* . . 0,40 3,50

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Rudbeckia purpurea Winchmore Hill, grossblum., leuchtend purpurrosa Die Blumenblätter stehen in wagerechter Stellung um den Fruchtboden, nicht hängend wie bei der Stammform *h H*	1,—	—
„ **subtomentosa**, reichblühend, goldgelb braune Mitte ca. 80 cm hoch, *h S*	0,40	3,—
Ruscus aculeatus, Mäusedorn, dekorativ, immergrün, strauchartig, *m. D*	0,50	4,—
„ **Hypoglossum**, dgl , breitere Blätter. *m D* . . .	0,75	6,
Sagina subulata aurea, goldgelbe, dichte Rasen bildend	0,30	2,50
Salvia argentea, grosse, weisswollige, niederliegende Blätter, weisse Lippenblüten, anspruchslose harte Pflanze. Prächtig zur Vorpflanzung oder Einzelstellung auf Rasen in sonniger Lage, *h. S.* . . .	0,25	2,
„ **glutinosa**, gelb, *m. S.*	0,30	2,50
„ **officinalis tricolor**, buntblättriger Salbei, *D. m S.*	0,40	3,50
„ **patens**, prachtvoll blaublühend, Winterschutz, *h. S.*	0,75	3,—
„ **pratensis**, dunkelblau, lange Blütenähren Prächtige Staude. Nimmt mit geringsten Böden fürlieb, *h S.*	0,30	2,50
„ „ **alba**, weiss, *m. S*	0,30	2,50
„ **ringens**, himmelblau, gross und reichblühend, *m. S.*	0,40	3,—
Sambucus ebulus, staudenartiger Hollunder mit breiten rötlichweissen duftenden Blütendolden, *m S.* . . .	0,50	4,—
Sanguinaria grandiflora, Blutwurz, interessante Schattenpflanze, *n F.*	0,75	6,—
Sanguisorba officinalis purpurea, dunklere Abart des Wiesenknopf, erreicht ca 1 m Höhe, hübsche Bukettblume	0,40	3,50
„ **canadensis**, weisse, wollige Blütentraube, eigenartig	0,60	5,—
Santolina tomentosa, Heiligenpflanze, ericaähnliche weissfilzige Belaubung, für trockene Steinpartien, Einfassungen und zur Binderei etc geeignet	0,25	2,—
Saponaria officinalis fl. pl., Seifenkraut, hellrosa, reichblühend und wohlriechend, äusserst anspruchlos, *m. S.*	0,25	2,
„ **officinalis fl. albo pl.**, neues weissblühendes, wie vorstehende, treffliche Schnittbl , remontierend, *m. S.*	0,25	2,—

Saxifraga, Steinbrech.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Saxifraga Aizoon, silbergraue Rosetten, *n. S.* . . .	0,25	2,—
„ „ **minor**, kleinere Form, *n. F.*	0,25	2,—
„ **ajugaefolia**, moosartig, dunkelgrün, *n. F.* . . .	0,20	1,50
„ **caespitosa grandiflora**, grossblumig, reinweiss, *n F.*	0,25	2,—
„ **cordifolia** (**Megasea**), grosse, den Winter überdauernde lederartige Blätter. Die im Mai erscheinenden rosa Blumen stehen in dichter Traube auf starken fleischigen Stielen. Sehr empfehlenswerte dekorative Pflanze, *m. F.*	0,40	3,—
„ **Camposi** (**Wallacei**), grossblumig, weiss, *n. S.* . .	0,40	3,—
„ **Cotyledon pyramidalis**, grosse silbergraue Rosetten von weiss geränderten Blättern und bis 50 cm hohen, pyramidalen, weissen Blütenrispen, *m. S.* . . .	0,30	2,50



Saxifraga crassifolia.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Saxifraga crassifolia (**Megasea**), ähnlich S. cordifolia, *m. F.*	0,30	2,50
„ **descipiens hybrida**, Blütenteppich, carminrosa Blüten in reicher Zahl auf dichten dunkelgrünen Polstern von Blattrosetten. Hervorragend schöne Neuheit . . .	0,50	4,—
„ „ **Juwel**, dunkelcarminrot, später als vorstehende blühend	0,50	4,—
„ **Purpurmantel**, sehr kräftig im Wuchs, leuchtend purpurrote Blütenmassen	0,50	4,—
„ **Schöne von Ronsdorf**, prachtvoll dunkelrot, hervorragend durch die lang anhaltende Blütezeit . .	0,50	4,—
„ **flagellaris**, zierliche Alpine, *n. F.*	0,40	3,—
„ **granulata fl. pl.**, weiss gefüllt, sehr hübsch, *n. F.*	0,30	2,50
„ **Hosti**, grosse silbergraue Rosetten, *n F.*	0,30	2,50
„ **longifolia vera**, schön, rosettenförmig wachsend, echt, *n. S.*	1,50	—
Saxifraga muscoides, moosartig, dichte, saftiggrüne Rasen, weiss, *n S.*	0,15	1,—
„ „ **atropurpurea** (**moschata**), zahlreich erscheinende purpurrote Blütchen im Mai, reizend, *n. F.*	0,20	1,50
„ „ **Guildford Seedling**, neue leuchtendrote Hybride	0,40	3,—
„ **oppositifolia**, schöne Alpine, rasenartig wachsend, blüht schon Anfang April mit verhältnismässig grossen leuchtend roten Blumen. Eine Zierde des Alpengartens	0,60	5,—
„ **peltata**, schildförmige grosse Blätter, bis 50 cm hohe Blütenschäfte, welche vor den Blättern erscheinen, Blumen hellfleischfarbig, interessant und schön, schattenliebend	0,50	4,—
„ **sancta**, polsterbildend, gelbe Blüten, selten . . .	0,50	—
„ **Stelleriana**, moosartig, *n F.*	0,20	1,50
„ **trifurcata**, moosartig, *n F.*	0,20	1,50
„ **tricuspidata**, zierliche Alpine, *n. F.*	0,40	3,—
„ **Rhei superba**, moosartig, mit rosa Blumen, schöner Frühjahrsblüher, *n. F*	0,30	2,50
„ **raethica**, moosartig, von dichtem, polsterartigem Wuchs, *n F.*	0,30	2,—
„ **rotundifolia**, frischgrüne runde Blätter, zahlreiche weisse Blütchen, liebt Schatten, *n F.*	0,35	3,—
„ **Stracheyi**, grosse, glänzende Blätter, Blumen rosa	0,60	—
„ **thysanotes** (**Megasea**), behaarte, grosse Blätter weiss, *m. F.*	0,50	—
„ **umbrosa**, Porzellan-, auch Jehova-Blümchen genannt, 100 St. 10 Mk., *n F.*	0,20	1,50
„ „ **aureo-punctata**, mit gefleckten Blättern, *n F*	0,25	2,—

Beide Sorten vortrefflich für Begrünung schattiger Plätze und Einfassungen.

1 Sortiment von 10 Sorten meiner Wahl 2.50 Mk.

Die Saxifraga-Arten sind trefflich zur Bepflanzung von Felspartien sowie zum Teil zu Einfassungen geeignet. Die Belaubung ist fast ausnahmslos eine ausdauernde, immergrüne. Viele Arten, besonders die polsterbildenden, bedecken sich so reich mit Blüten, dass die Belaubung darunter verschwindet. Die meisten Arten sind völlig hart und anspruchslos in der Unterhaltung.



Scabiosa caucasica.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Scabiosa caucasica, himmelblau, edelgeformte, flachschalenförmige Blüten auf steifen Stielen. Langanhaltende Blütezeit, Juni-Oktober. Eine der schönsten Schmuck- und Schnittstauden	0,25	2,—
„ „ **alba**, weiss, *m. S.*	0,40	3,—
„ „ **perfecta**, grossblumig, dunkelblau, *m. S.* . . .	0,50	4,—
„ **Parnassi**, lilarosa, niedrige dichte Büschchen, *n. S.*	0,40	3,—
„ **mazedonica**, tief purpurrote Blüten, sehr reichblühend, *m. S.*	0,60	5,—
Scorodosma foetidum, geteilte weissliche Blätter, die echte Asa foetida, dekorative Umbellifere, *m. S.* .	0,75	—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

1 St. 10 St.
M *M*

Scutellaria **alpina**, Helmer, blau, *n. S.* 0,30 2,50
„ „ **alba**, reinweiss, *n. S.* . . . . 0,40 3,—
„ „ **rosea**, neue rosafarbige, eigene Einführung, *n. S.* 0,40 3,—
Die Scutellarien sind reizende Alpenpflanzen, welche mit geringstem Boden fürlieb nehmen.

Sedum acre, scharfer Mauerpfeffer, rasenbildend, *n. S.* . 0,15 1,—
„ **dasyphyllum**, kleine blaue Blätter, rasenbildend, winzige hübsche Species, *n. S.* 0,30 2,50
„ **Eversi**, rosa, sehr hübsch, *n. S.* . . . . 0,25 2,—
„ „ **turkestanicum**, dunkelrosa . . . . 0,35 3,—
„ **glaucum**, silbergrün, polsterbildend, *n. S.* . . . 0,15 1,—
„ „ **aureum** (Lydium aur), goldblättrig, schön, *n. S.* 0,15 1,—
„ **kamtschaticum**, gelb, *n. S.* 0,20 1,50
„ „ **fol. var.**, buntblättrige Varietät mit weissgeränderten Blättern, ganz besonders schön, auch für Töpfe, neu . . . . 0,35 3,—
„ **ibericum**, hellrosa Blumen, niedrig . . . . . . 0,30 2,—
„ **Middendorfiana**, gelb . . . . 0,40 3,—
„ **japonicum macrophyllum**, grossblättrig, bunt, *m. S.* 0,40 3,—
„ **Maximowiczii**, gelbe doldenförmige Blütenstände, aufrechter Wuchs, *n. S.* . . . . 0,25 2,—
„ **maximum**, sehr grosse rötliche Blumendolden, *m. S.* 0,40 3,50
„ **ochroleucum**, hellgelb, niedrig . . . . 0,30 2,—
„ **obtusifolium**, dicke grüne Blätter, sehr eigenartig, niedrige Polster . . . . 0,40 3,—
„ **oppositifolium**, rötlichweiss, *n. S.* 0,20 1,50

Sedum Fabaria spectabile.

Sedum **populifolium**, weiss, strauchiger Wuchs, eigenartig und schön, *n. S.* 0,40 3,50
„ **purpurascens**, rötlichweisse Blumen, rasenbildend, *n. S.* 0,10 0,80
„ **reflexum**, blaugrüne Blättchen, goldgelbe Blütendolden 0,30 2,—
„ **Sieboldi**, rosablühend, schöne Ampelpflanze, *n. S.* . 0,35 3,—
„ „ **fol. var.**, buntblättrig, reizende Pflanze, *n. S.* 0,50 4,—
„ **spathulifolium**, weissliche dicke Blätter, eigenartig 0,50 —
„ **Fabaria**, grosse lilarosa Dolden, *m. F.* . . . . . 0,25 2,—
„ „ **spectabile purpureum**, dunkelrosa, sternförmige Blütchen in grossen Doldentrauben. Prächtige Wirkung auf Felsgruppen, Beeten und in Töpfen. Kann ohne Schaden blühend eingetopft werden . . . . 0,35 3,—
„ „ „ **Carmen**, tiefkarmoisin, prachtvolle neue Farbe. Eigene Züchtung . . . . . . 0,70 6,—
„ **spurium**, rosa, kriechend. Guter Ersatz für Rasen an trockenen Plätzen, auch an schattigen, *n. S.*, 100 St. 6 Mk, 1000 St. 50 Mk. . . . . 0,15 1,—
„ „ **album**, weiss, *n. S.* . . . . 0,15 1,—
„ „ **splendens (coccin)**, leuchtend rote Blume, *n. S.* 0,20 1,50
„ **Telephium fol. atropurpureis**, dunkelbraunrote Blätter, grünlichgelbe Blüten . . . . 0,50 4,—
1 Sortiment von 10 besten Sorten meiner Wahl, für Teppiche und Felsen 2 Mk.
Die Sedum-Arten sind fast ohne Ausnahme anspruchslose Pflanzen für trockene, sterile und sonnige Abhänge und Steingruppen. Der Blütenreichtum vieler der teilweise immergrünen, polsterbildenden Arten ist bemerkenswert.

Sempervivum **arenarium**, zierlich, bestockt sich stark 0,15 1,—
„ **blandum**, weisse Rosetten . . . . 0,15 1,—
„ **californicum**, weisslich mit braunen Spitzen . . 0,15 1,—
„ **fimbriatum**, gelbgrün . . . . 0,15 1,—
„ **globiferum**, kugelig . . . . 0,15 1,—
„ **Hausmanni** . . . . 0,15 1,—
„ **pyrenaicum**, braunrot . . . . 0,15 1,—
„ **Reginae Amaliae**, grosse rotbraune Rosetten, treibt keine Ausläufer . . . . 0,50 4,—
„ **tectorum**, gewöhnliches Hauslaub 0,10 0,60

1 St. 10 St.
M *M*

Sempervivum.

Sempervivum **tomentosum (Webbianum)**, wie mit Spinnfäden weiss überzogen, interessant . . . . . 0,15 1,—
„ **triste**, dunkelbraunrot, beliebte Sorte für Teppichbeete . . . . 0,15 1,—
1 Sortiment von 20 Sorten meiner Wahl 3,— Mk.
1 „ „ 10 „ „ „ 1,50 „
100 Stück in 10 Sorten 7 Mk.

Senecio **artemisiifolius**, meterhohe Stengel mit zahlreichen gelben Blüten, doldenförmig angeordnet. Für den Waldpark . . . . 0,40 3,—
„ **clivorum**, orangegelbe Blüten, üppige runde Blätter, schön, Neueinführung aus China, *m. S.* . . . . . . 0,60 5,—
„ **Doronicum**, leuchtend orangegelbe Blüten, reizende Alpenpflanze, *n. S.* . . . . 0,40 3,—
„ **tanguticus**, kleine gelbe Blütchen in grosser Zahl bilden grosse Blütenpyramiden. Der intensive Honiggeruch erfüllt die Umgebung und lockt viele Bienen etc. an. Dekorative, schöne Pflanze, Neuheit, *h. H.* 0,40 3,—
„ **Veitchianus**, lange gelbe Blütenstände, üppige massige Belaubung. Prächtige Dekorationsstaude . . . . 0,75 6,—
„ **Wilsonianus**, Blätter gross, herzförmig . . . . 0,75 6,—

Shortia **galacifolia**, Blumen weiss, gefranst, die Blätter werden im Herbst rot, seltene und schöne zierliche Pflanze, liebt Heideerde, *n. F.* . . . . 2,— —

Sida **dioica**. Samtpappel, *h. S.* . . . . 0,75 6,—
„ **Napaea**, *h. S.* . . . . 0,50 4,—
Beide dekorative Stauden Nordamerikas.

Sidalcea **Rosy Gem**, Malvacee mit leuchtend karminroten Blumen. Reichblühende Rabattenpflanze, *m. S.* . . 0,40 3,50

Silene **acaulis**, schöne Alpine, dichte grüne Polster, welche sich im Frühjahr mit leuchtend rosenroten Blüten bedecken, *n. F.* . . . . 0,40 3,—
„ **acaulis flore pleno**, gefüllte Blumen . . . . . 0,60 5,—
„ **alpestris**, weiss, niedrige Alpine, *n. S.* . . . . . 0,25 2,—
„ **maritima fl. pleno**, mit blaugrün belaubten, niederliegenden Zweigen und verhältnismässig grossen, nelkenähnlichen weissen Blumen. Schön für Felspartien, *n. S.* . . . . 0,40 3,—
„ **Schafta**, lebh. rote Blüten i. Juli, niedrige Alpine, *h. S.* 0,30 2,—

Silphium **laciniatum**, die nordamerikanische Kompasspflanze. Eine bis $2^1/_2$ m hohe dekorative Staude mit gelben Blumen und schöner Belaubung, deren Spitzen nach Nord und Süd gerichtet sind, *S.* . . 0,75 6,—

Soldanella

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Silphium perfoliatum, eigenartige grosse Dekorationsstaude, *H.*	0,50	4,—
Sisyrinchium anceps, grasartige, niedrige Blattbüschel, dunkelblaue Blüten im Mai, *n. S.*	0,30	2,50
„ **Bermudianum**, grossblumig, *n. S.*	0,30	2,50
Solanum Dulcamara fol. var., lebhaft buntblättrig, violette Blumen, strauchartiger Wuchs, schön, neu, *S.*	0,35	3,—
Soldanella montana, in allen Teilen grösser als vorige. Eine der schönsten Alpinen, in Haide oder Moorerde zu pflanzen, *n. F.*	0,40	3,—
Solidago ambigua fol. var., gelbbunte Blätter, rispige gelbe Blüten, *h. H.*	0,40	3,—
„ **aspera**, zierliche verzweigte Blütenstände, prachtvolle Schnittsorte, *h. H.*	0,30	2,50
„ **canadensis**, sehr gr. Blütendolden, hoch dekorativ, *H.*	0,30	2,50
„ **gigantea**, sehr hoch, kriechender Wurzelstock, *H.*	0,25	2,—
„ **latifolia**, mittelhoch, *H.*	0,30	2,50
„ **nana**, nur 40 cm hoch, *H.*	0,40	3,—
„ **odorata**, wohlriechend, gelb, *m. S.*	0,40	3,—
„ **shortii**, gelbe schmale Rispen, glänzend, dunkelgrün belaubt. Hübsche Schnitt- und Schmuckstaude, 80 cm hoch, *H.*	0,30	2,50
„ **alpestris**, Alpengoldrute, nur 30 cm hoch, *S.*	0,30	2,—
„ **brachystachys**, leuchtend gelbe Blütenrispen im September, nur ca. 20 cm hoch. Reizende Pflanze für den Alpengarten	0,30	2,—
Spergula pilifera, moosartig, feinen grünen Rasen bildend, vortrefflicher Rasenersatz, winzige weisse Blütchen, in steter Folge erscheinend . . 100 St. 10 M.	0,15	0,80
„ „ **aurea**, goldgelbe Polster	0,20	1,50
Spigelia marylandica, prächtige Gentianeae, blüht in schönen roten Rispen, selten, *m S.*	1,50	—
Spiraea Aruncus, weisse, langrispige Spierstaude, schön zum Schnitt und zur Dekoration, besonders an Gewässern, bildet umfangreiche hohe Büsche, *h.S.*	0,35	3,—
„ „ **sylvestris var. Kneiffi**, eine der besten neueren Stauden. Die zierlich geschlitzten Blätter ähneln den japanischen Acer, die lockeren cremefarbenen Blütenstände erheben sich frei über dem Laube. Blätter und Blüten bilden das denkbar schönste Bindematerial. Die Pflanze ist unverwüstlich hart und anspruchslos, *m. S.*	1,25	—
„ **astilboides floribunda**, reichblühend mit schönen Blattwerk und Rispen, auch zum Treiben, *m. S.*	0,30	2,—
„ **filipendula fl. pl.**, weissgef., prachtvolle Schnittblume *m. S*	0,30	2,50
„ „ „ **alba superba**, weisse, sehr schöne Schnittblume, besonders in der Knospe, *m. S.*	0,35	3,—
„ **gigantea**, aus Japan, 2 m hoch, die weissen Blumen erscheinen in grossen flachen Dolden, sehr dekorativ, für feuchte Stellen, S.	0,60	5,—
„ „ **rosea**, neu rosafarbige, prächtig	1,25	—
„ **japonica (Hoteia)**, bekannte Treibstaude, *m S.*	0,25	2,—
„ „ **aurea reticulata**, goldgelb geaderte Blätter, *m. S.*	0,25	2,—
„ „ **fol. purpureis**, Blätter rot, *m. S.*	0,40	3,—
„ „ **compacta multiflora „Gladstone“**. Die reinweissen riesigen Blütenrispen auf hohen kräftigen Stielen. Die beste der weissblühenden japanischen Spirea. Schöne Neuheit, auch für Binderei sehr wertvoll, *m. S.*	0,30	2,50
„ „ **Queen Alexandra**, lebhaft rosafarbige Blütenstände, Schnitt- und Treibstaude	0,60	5,—
„ **palmata**, karminrosa, *h. S.*	0,50	4,—
„ „ **alba**, weiss, schöne Schnittblume, *h. S.*	0,40	3,—
„ **palmata elegans**, hellrosa, *h. S.*	0,30	2,50
„ „ „ **maxima**. In allen Teilen grösser als vorige	0,60	5,—
„ **pedata (venusta)**, leuchtend rosenrot, schön, *h. S.*	0,40	3,—
„ **Ulmaria fl. pl.**, dicht gefüllte weisse Blüten, hervorragend schöne anspruchslose Rabattenpflanze, zu Bindereien ganz vorzüglich geeignete Sorte, *h S.*	0,30	2,50
„ „ **fol. aureo var. (picta)**, goldbuntblättrig, *h.S.*	0,40	3,—
„ **trifoliata (Gillenia)**, schöne lockere, weisse Rispen, *h. S.*	0,60	5,—
Stachys lanata, Ziest. Filzige, silberweisse ovale Blätter. Für trockene Abhänge u. Einfassungen geeignet, *n.S.*	0,15	1,20
Statice incana hybrida nana, weissrispige Strandnelke, beliebt und schön für Binderei, *m. S.*	0,15	1,—
„ **latifolia**, kleine blaue, ungeheuer zahlreiche Blütchen an fein verästelten Zweigen, breite, wintergrüne Belaubung, prachtvolle Pflanze	0,50	4,—

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Stenanthium robustum. Federartige, weisse Blütenstände, Veratrum ähnliche Belaubung, Neueinführung, *h. S.*	1,25	10
Stipa pennata, Federgras, lange silberweisse Fäden, *m.S.*	0,40	3,—
„ **elegantissima**, sehr feines und elegantes Gras, prächtige Wirkung auf Steingruppen	0,40	3,50
Stokesia cyanea, Herbstblüher, prächtig blau, *D. m. H.*	0,50	4,—
„ „ **alba**, reinweisse, frühblühende	0,60	5,—
Stylophorum diphyllum, seltene Papaveraceae mit gelben Blüten u. hübschen Blättern, interessant, *m S.*	0,60	5,—
Symphytum asperrimum, Beinheil, Schwarzwurz, kräftig wachsende Blattpflanze, schön blauglockig, *h. S.*	0,25	2,—
„ „ **fol. argenteo var.**, lebhaft weissbunt, selten und schön, *h. S.*	1,25	—
„ „ **fol. aureo varieg.**, gelbbuntblättrig	0,75	6,—
„ **caucasicum**, himmelblau, reichblühend, die blumistisch hervorragendste Species, sehr dekorativ, *h. S.*	0,40	3,—
„ **coccineum**, rote Blumen, *m. S.*	0,60	5,—
Synthyris reniformis, selten, blaublühend, niedrig, für den Alpengarten, *S.*	0,50	4,—
Tanacetum vulg. crispum, Rainfarn, Wurmkraut. Krause farnähnliche Blätter, gelbe Blüten, sehr aromatisch *m. S.*	0,25	2,—
Telekia speciosissima (Buphthalmum), breite, herzförmige Blätter, grosse orangegelbe Strahlenblüten im Juli. Sehr schöne Pflanze für Rasen-Dekoration, auch im Halbschatten gedeihend	0,40	3,—
Tellima grandifl., Saxifragaceae, schildförm., frischgrüne, ausdauernde Belaubung, rötliche Blumenrispen, *m. S.*	0,25	2,—
Teucrium Chamaedrys, Gamander, kleiner Halbstrauch, buschig, immergrün, rote Blütenrispen. Für Felspartien, Einfassungen und Binderei, hart und anspruchslos, *m. S.*	0,25	2,—
„ **scorodonia**, gelbliche Rispen, eine der besten Bienen-Futterpflanzen, *m. S.*	0,25	2,—



Trillium grandiflorum.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Thalictrum adiantifolium, Wiesenraute mit adiantumartigen Blättern, ausgezeichnet zum Schnitt, *h. S.*	0,40	3,—
„ **aquilegifolium**, rote, sehr schöne, federbuschartige Blütenstände. Reizende Schmuck- und Schnittstaude, *h. S.*	0,35	3,—
„ „ **album**, weiss, *h. S.*	0,50	4,—
„ **anemonoides**, niedrige, zierliche Pflanze, weisse Blumen im April, *n. F.*	0,60	5,—
„ **dipterocarpum**, rosa, reichblühend, herrliche Neuheit	0,75	6,—
„ **Delavayi**, rosa Blüten, im Habitus der Dielytra spectabilus ähnlich, *h. S.*	0,75	6,—
„ **flavum**, hellgelb, *h. S.*	0,25	2,—
„ **glaucum**, blaugrüne, schöne Belaubg., breite schwefelgelbe Blütenstände. Prachtvolle hohe Dekorationsstaude, *h. S.*	0,40	3,—
„ **petaloideum**, weiss, hochwachsend	0,60	—
„ **tuberosum**, reizende, niedrige Pyrenäen-Staude, weisse, anemonenähnliche Blüten, *m. S.*	0,60	5,—
Thermopsis fabacea, Fuchsbohne, der gelbblühenden Lupine ähnlich, aber viel früher blühend, schön für Sträusse, *h. T.*	0,40	3,50
Thladiantha dubia, knollenbildende, gurkenähnl. Kletterpflanzen, zahlreiche gelbe Blüten, zur Berankung v. Gittern und Lauben, sehr schnellwüchsig, *h. H.*	0,20	1,50
Thymus citriodorus fol. aureo marg., gelb, buntblättrig *n. S.*	0,20	1,20

1 St. ℳ 10 St. ℳ

Thymus lanuginosus, violettgrüne Teppiche bildend, *n. S.* 0,30 2,—
„ **vulgaris fol. var.,** weissgerandete Blättchen, *n. S.* 0,30 2,—
„ **Serpyllum fl. albo,** weissblüh., ganz niedrig, *n. S.* 0,25 2,—
„ „ **fl. coccineo,** scharlachrot, *n. S.* . . . . . . 0,25 2,—
Zwei reizende Felsenpflanzen, dichten Rasen bildend, welcher sich mit Blumen bedeckt.

Tiarella cordifolia, Spitzhütchen, weisse Blütenrispen, braunrote, ausdauernde Blätter, *n. F.* . . . . . . 0,25 2,—
„ **purpurea,** schön gezeichn., pelargonienartige Blätter, zur Binderei geeignet, immergrün, *m S.* . . 0,40 3,—
„ „ **major,** grossblättrig, neu, *m. S.* . . . . . . 1,— —

Tradescantia virginiana alba, reichblühende, anspruchslose Rabattenpflanze, *m. S.* u. *H.* . . . . . 0,30 2,—
„ **lilacea,** hellblau . . . . 0,30 2,—
„ **fl. rubra pl.,** gefüllte rote, schön, *m. S.* u. *H.* . . 0,60 5,—


Tritoma uvaria grandiflora.

Trillium atropurpureum, Dreiblatt, purpurrotes, *n. F.* 0,75 —
„ **grandiflorum,** reinweiss, *n. F.* . . . . 0,35 3,—
„ **sessile californicum,** prächtig, *n. F.* . . . . . . 1,— —
Das Dreiblatt liebt feuchten und schattigen Standort.

Tritoma uvaria grandiflora, grossblumig, orangescharlach sehr empfehlenswert, *h. H.* . . . . 0,40 3,—
„ **pauciflora,** blüht schon im Juni mit Büscheln schwefelgelber Blumen, niedriger Wuchs, *m. S.* . . 0,40 3,50
„ **Tucki,** gelborange, blüht schon vom Mai ab, *m. S.* 0,40 3,—
„ **Mac Owani,** leuchtend orange, reichblühend, zierlich 0,40 3,—
„ **rufa,** gelbrote, lockere Blütenrispen . . . . . . 0,40 3,—
„ **caulescens** (Kniphofia), mit breiten, blaugrünen Blättern und gelbroten Blüten, auffallend schöne, Yucca ähnliche Dekorationspflanze. Am besten frostfrei zu durchwintern, *h. S.* . . . . 2,50 —
„ Schönste Mischung . . . . 0,35 3,—
Die **Tritomen** sind prächtige Dekorationspflanzen. Willig in jedem guten Gartenboden kräftig wachsend und blühend, empfiehlt sich ihre Anpflanzung überall, wo man grosse Effekte erzielen will oder schöne Vasenblumen verlangt. Im Winter müssen sie entweder dick mit Laub bedeckt oder herausgenommen und im Kalthause oder Keller durchwintert werden.

Trollius asiaticus, Kugelranunkel, orangerote, *m. F.* . 0,40 3,—
„ **europaeus,** prächtiges, reines Kanariengelb, *m. F.* 0,30 2,50
„ „ **albus,** weiss, *u. F.* 0,30 2,50
„ **hybridus fl. pl.,** orange gefüllt, *m. F.* . . . . . 0,50 4,—
„ **pumilus,** neueingeführte chinesische Species, nur 10 cm hoch, gelbe Blüten . . . . 0,60 5,—
Die **Kugelranunkeln** wachsen, obwohl sumpfliebend, in jedem guten Gartenboden, selbst im Baumschatten. Die von Ende Mai ab erscheinenden Blumen sind haltbar, vortrefflich für Sträusse und Vasen.

1 St. ℳ 10 St. ℳ

Tropaeolum speciosum, schöne Schlingpflanze mit zinnoberroten Blumen. Queckender Wurzelstock, *S.* u. *H. D.* 0,30 2,—

Tunica saxifraga fl. pl., neue dichtgefüllte. Eine ganz aussergewöhnlich reich und anhaltend blühende schöne Pflanze für Steinpartien etc. . . . . 0,60 5,—

Tussilago fragrans siehe **Petasites.**
„ **Farfara fol. var.,** bunte Blattpflanze, sehr schön, *n.* 0,40 3,—

Umbilicus chrysanthus, das Sempervivum Asiens, interessant . . . . 0,30 2,—
„ **Smenoweni,** blaugrüne Belaubung, grünliche Blüten. Reizend für Felspartien . . . . 0,60 5,—

Uvularia grandifl., hellgelbe, hängende lange Blüten, zartgrüne Belaubung, sehr eigenartige nordamerikanische schöne Frühlingsblume, *n. T.* . . . . 0,60 5,—

Valeriana arizonica, *n. T.* . . . . 0,40 3,—
„ **rotundifolia,** *n. T.* Beide hübsche Alpinen . . . 0,40 3,—
„ **coccinea,** lebhaft rote Blüten in doldenförm. Stellung Aeusserst reich- u. anhaltend blühend, eine der dankbarsten Rabatten- und Schnittstauden, *m. S.* . . . . 0,25 2,—
„ **alba,** rein weisse Blütendolden . . . . 0,25 2,—
„ **Phu,** weiss, vanilleduftend, *h. S.* . . . . 0,25 2,—

Veratrum nigrum, Germer, mit schön gefalteten Blättern und schwarzbraunen Blütenrispen, hochelegante Dekorationspflanze für das Rasenparterre, *h. S.* . . . . 1,— —
„ **album,** Blumen in traubiger Rispe, weiss, prächtige, effektvolle Pflanze. Belaubung wie vorige, *h. S.* . 0,75 6,—

Verbascum olympicum, Königskerze, prächtige Blatt- u. Blütenpflanze, sehr empfehlenswert, *h. S.* . . . 0,40 3,50
„ **phoeniceum,** verschiedene Farben, *m. S.* . . . . . 0,30 2,—
„ **giganteum,** rot mit gelb, imposant, neu, *h. S.* . . . 0,50 4,—
„ **Caledonia,** bräunlich lachsrosa, sehr aparte Färbung. Reich und anhaltend blühend, neu . . . . 0,40 3,—
„ **densiflorum,** kupfriggelb mit dunkler Mitte, schön 0,40 3,—
„ **hybr. Mars,** braunrote Blütenähren, vorzügl. Neuh. 0,60 5,—
Vorstehende neue Königskerzen-Arten können jedem Gartenfreund bestens empfohlen werden, da sie eine ganz aussergewöhnlich schöne Bereicherung unserer Staudenflora vorstellen.

Vernonia Arkansana, purpurrote ansehnliche Staude, dekorativer Spätherbstblüher, *h. H.* . . . . 0,60 5,—
„ **Arkansana alba,** weiss, *h. H.* . . . . 1,— —
„ **novaboracensense,** violet . . . . 0,75 6,—

Veronica alpina, (rupestris), mit blauen Blütenrispen. Schön für Felspartien, *n. F.* . . . . 0,25 2,—
„ **candida (incana),** weissblättrig, Blumen in schönen tief dunkelblauen Rispen, *m. S.* . . . . 0,25 2,—
„ **cupressoides,** zypressenähnlicher Wuchs, hellblaue Blütchen, sehr eigenartig, *n. S. D.* . . . . . . 0,50 4,—

Veronica gentianoides, fol. var., buntblättrig, von sehr elegantem Habitus, zart hellblaue Blumen, *m. S.* . 0,25 2,—
„ **Hendersoni,** dunkelblaue, grosse Rispen, prachtvolle hervorragend schöne Staude, *h S.* . . . . 0,60 5,—
„ **maritima rosea,** mit zierlichen rosenroten Blütenähren, schön, *m. S.* . . . . 0,35 3,—
„ **orientalis,** blaue, für Felspartien, *n. F.* . . . . 0,50 4,—
„ **prostrata,** niederliegend, blau, *n. S.* . . . . . . 0,30 2,—
„ **repens,** bildet dichte, niedrige Rasen, von hellblauen, fast stiellosen zahlreichen Blütchen bedeckt. Verwendb. für Steinpartien, Rasenersatz, Teppichbeete etc. 100 St. 8,— M. 0,15 1,—
„ **spicata,** dunkelblaue Rispen, *m. S.* . . . . 0,45 3,—
„ „ **alba,** reinweiss . . . . 0,40 3,—
„ **Waldsteiniana,** blaue Schnittblume, *m. S.* . . . . 0,30 2,—


Veronica alpine.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Vinca minor, Immergrün, blaublühend, *n. F.* 100 St. 4 M. 1000 St. 30 M.	0,10	0,50
„ **minor fl. albo**, weissblühend	0,20	1,50
„ „ **fl. coeruleo pleno**, blaublühend, gefüllt	0,20	1,50
„ „ **fl. rubro pleno**, rotblühend, gefüllt	0,30	2,50
„ „ **fol. var.**, goldbuntblättrig	0,20	1,50
„ „ **fol. var. fl. albo**, buntblättrige weisse, neu	0,25	2,
„ „ **fol. argenteis**, silberbuntblättrig	0,25	2,—
Das kleinblättrige Immergrün und seine Varietäten eignet sich vortrefflich zur Begrünung schattiger Stellen, auf welchen Rasen nicht gedeihen kann.		
„ **major**, grossblättriges grünes, sehr üppiger Wuchs. Für Ampeln und Bindereien verwendbar. Weniger hart als V. minor, *n. F. D.*	0.20	1,50
„ „ **fol. var.** Prächtig buntlaubig, *n. F. D.*	0,25	2,—
„ **herbacea.** Krautartig wachsendes Immergrün. Sehr reich blau blühend im Mai—Juni. Interessant und selten	0,30	2,50

Viola odorata, *n. F.*

Echte, wohlriechende Veilchen.

Einfache Sorten.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Admiral Avellan, purpurviolett auf langen Stielen	0,20	1,50
alba, reinweiss	0,15	1,—
Askania, grossblumiges dunkelblaues, edle Blütenform	0,40	3,—
Czar, russisches grossblumiges blaues, gute Treibsorte	0,20	1,50
„ **fl. albo**, weiss, grossblumig	0,25	2,–
Deutsche Perle, ähnlich K. Charlotte, dunkelblau, Herbst- und Frühlingsblüher	0,20	1,50



Viola odorata fl. pl.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Frau Gartendirektor Jühlke, grossblumig, dunkelblau, sehr empfehlenswertes Treibveilchen, rankt nicht, vorzüglicher Herbst- und Frühlingsblüher	0,25	2,—
Kermesina, karminrot, schön	0,20	1,50
Königin Charlotte, bestes kleinblumiges Veilchen, infolge seiner Reichblütigkeit. Herbst- und Frühlingsblüher und leicht treibbar	0,20	1,25
La France, grosse, violette, schön geformte, runde Blumen auf kräftigen Stielen über dem Laubwerk	0,35	2,50
Lee's Regina Viktoria, violettes Riesenveilchen	0,20	1,50
Princesse de Galles (Princess of Wales), grossblumig	0,35	3,—
Reine de Blanches (White Queen), grossblumig, weiss	0,40	3,50
Rose perle, rosa, herrliche leuchtende Farbe, ein Kleinod unter den Frühlingsblumen	0,25	2,—
sulphurea, das erste gelbe wohlriechende Veilchen, stark duftend. Wirkt reizend neben den blauen und rosablühenden Sorten	0,20	1,50

Gefüllte Sorten.

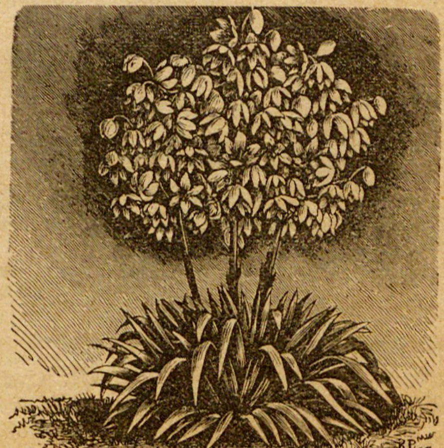
	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Belle de Chatenay, weiss, sehr dicht gefülltes grossblum.	0,30	2,50
Deutsche Kaiserin, gefülltes blaues	0,30	2,50
rubra fl. pl., gefülltes rotes	0,20	1,50
Marie Louise, hellblau, blüht reichlich im Herbst, *D.*	0,40	3,—
Swanley white (Comte de Brazza), gross, weissgefülltes *D.*	0,40	3,—
Viola cornuta G. Wermig, dunkelblaue Abart des kleinblum. Hornveilchens, vom Frühjahr bis Herbst reichblühend. Ein vorzüglicher Ersatz für echte Veilchen im Sommer. Reizende Neueinführung	0,15	1,20
„ „ **grandiflora**, veilchenblau. Die Blumen erreichen die Grösse der grossblumigen Stiefmütterchen	0,25	2,–
„ „ „ **Countess of Hopetown**, grossblumig, weiss	0,30	2,50
„ „ „ **Yellow Gem**, gelb	0,30	2,50





Wahlenbergia grandiflora.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Viola biflora, reichblühende, zierliche Alpine, leuchtend gelbe Blütchen. Für schattige Lagen. *n F.—S*	0,40	3,—
„ **cucullata**, dunkelblaues, im Juni blüh. Veilchen, *n. F.*	0,30	2,—
„ „ **alba**, weisses	0,35	3,—
„ „ **grandiflora**, grossblumig, hellblau, schön	0,40	3,50
„ **gracilis.** Tiefdunkelblaue Blüten, welche schon zahlreich im April erscheinen. Ein Kleinod unter den Frühlingsblumen. Prächtig für Felspartien und Frühlingsbeete. Besonders empfehlenswert	0,50	4,—
„ **Jooi**, kleine zierliche Veilchen-Spezies, schön für Felspartien	0,25	2,—
„ **mirabilis**, das Wunderveilchen, grosse, schöne rundgeformte Blume, hellblau, reizende Pflanze, für schattige Lagen, *n. F.*	0,25	2,—
„ **scabra rosea**, rosablühende Abart des rauhblättrigen Veilchens, neu	0,40	3,50
Vittadenia triloba (Erigeron quercifolius). Mit zierlichen weissen Margueriten-Blumen, welche sich im Verblühen rot farben; sehr dankbar blühend. Für Steingruppen, Einfassungen atc., *n.* S.	0,30	2,50



Yucca filamentosa.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Wahlenbergia grandiflora (Campanula grandifl. = Platycodon).		
„ Mariesi, niedrige, blau, *m. S.*	0,25	2,—
„ „ fl. ablo, niedrig, weiss, *m. S.*	0,25	2,—
Mischung von weissen, hell- und dunkelblauen Varietäten Sehr empfehlensw. Rabattenpflanzen, reichblühend.	0,20	1,20
Waldsteinia geoides, gelbe, zahlreiche Blüten. Harte Pflanze, welche in allen Lagen freudig gedeiht, die Blüte beginnt schon Anfang April	0,40	3,—
Wulfenia carinthiaca, tief dunkelblaue Rispen und immergrüne Belaubung *n. S.*	0,60	5,—
Yucca filamentosa. Der dekorat. Charakter dieser schönen Liliacee ist geeignet, dem Staudengarten einen gewissermassen exotischen Zug zu verleihen. Meterhoher Blütenschaft, grosse weisse, schalenförmige, vierlappige Blüten. Ganz winterhart, *h. S.*	0,50	4,—

Stauden-Sortimente meiner Wahl.

Bei Zusammenstellung derselben werden billige Wünsche möglichst berücksichtigt.

☛ Ein Elite-Probe-Sortiment von 100 Sorten der verschiedensten Arten zu Gruppen, Schnitt, Teppichbeeten, Einfassungen, zur Rasen-Dekoration, zum Treiben und für Töpfe etc. geeignet, richtig etikettiert Mk. 20—35. Kleinere Sortimente entsprechend billiger, ohne Aufschlag. Es ist dies Sortiment ganz besonders geeignet für Nichtkenner, um danach je nach Bedarf und Geschmack eine engere Auswahl zu treffen und event. weiter zu kultivieren. Auf Wunsch wird auch jede Sorte mit meinem neuen Viktoria-Pflanzenschild etikettiert, wodurch eine bleibende richtige Bezeichnung ermöglicht wird. Der Preis erhöht sich dementsprechend um Mk. 12,—.

1 Sortiment von 25 Sorten allerbesten **Schnittblumen** à 1 St.	Mk. 5,—
1 „ „ 25 „ „ **Schnittblumen** à 4 „ zusammen 100 St.	„ 20,—
1 „ „ 25 **höheren** Sorten für Rabatten	„ 5,—
1 „ „ 25 **niederen** „ „ „	„ 4,—
1 „ „ 100 Sorten **mittelhohe** u. **hohe** für alle Zwecke	„ 20,—
1 „ „ 100 „ **niedrige**	„ 15,—

Die vorstehenden Sortimente sind so gewählt, dass zu jeder Jahreszeit ein Teil davon blüht, überhaupt wird dabei auf möglichste Verschiedenheit der Sorten gesehen.

1 Sortiment von 20 Sorten **Alpen- und Felsenpflanzen**	„ 4,—
1 „ „ 10 „ **grosser Blattpflanzen**	„ 5,—
1 „ „ 10 „ **Schlingpflanzen**	„ 3,—
1 „ „ 10 „ schöner **Herbstblumen**	„ 3,—
1 „ „ 25 „ **Frühlingsblumen**, echt, peren.	„ 4,—
1 „ „ 20 „ zu dauernden **Einfassungen**	„ 3,—
1 „ „ 20 „ „ „ immergrün. **Teppichbeeten**	„ 3,—
1 „ „ 10 „ **Gräser**	„ 4,—

Andere Sortimente werden auf Wunsch zusammengestellt.

Stauden-Mischung ohne Namen, blühbare, besonders für Landschaftsgärtner . . . 100 St. „ 10,—

Freiland-Farne.

Die Farne mit ihren mannigfachen Wedelformen sind für schattige Plätze und Felspartien unstreitig die geeignetsten und schönsten Pflanzen. Viele Arten gedeihen auch in voller Sonne. Fast alle eignen sich vorzüglich zu Bindereien.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Adiantum pedatum, eine der schönsten Sorten, sehr distinkt, vollständig hart	0,50	4,—
Allosurus falcatus, schön, immergrün, selten, *D.*	1,50	—
Aspidium acrostichoides, Schildfarn, staubfarnähnliches	0,60	5,—
„ aculeatum, spitziges, immergrün, schön	0,25	2,—
„ decursive-pinnatum, eigenartige Wedelform	0,60	5,—
„ Filix Mas siehe Polystichum Filix mas.		
„ Goldieanum, kanadisches, hochwachsend	1,25	10,—
„ lobatum (setosum), grosse glänzend. Wedel, schön	1,—	8,—
„ Lonchitis, Spiessfarn, immergrün	0,35	3,—
„ marginale, randständiges	0,50	4,—
„ munitum, prächtig	1,25	—
„ spinulosum, stachelspitzig, sehr hart	0,25	2,—
„ Thelypteris, Sumpfschildfarn	0,40	3,—
Asplenium Ruta muraria, Mauerraute, kleinster Farn	0,25	4,—
„ septentrionale, Grasfarn	0,50	4,—
„ Trichomanes, rotes Haarfarn, reizend	0,30	2,—
„ viride, grüner Haarfarn	0,35	3,—

Die letzteren 4 Asplenium-Sorten wachsen am besten in Felsen oder Mauerritzen.


Athyrium Felix fem. multifidum.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Athyrium Filix femina, Hufeisenfarn, Farnweibchen, sehr harte Art, welche feuchten Boden liebt	0,20	1,50
„ Filix fem. crispum, monströs	1,25	—
„ „ Fritzelliae, sehr schmalblättrig	0,60	5,—
„ „ laciniatum, geschlitzt	0,50	4,—
„ „ fem. multifidum	0,60	5,—
„ „ Michauxi	0,50	—
„ „ monstrosum	0,75	6,—
„ „ Victoriae	2,—	—
„ „ polydactylum	0,75	—
„ „ Stansfieldi	0,60	—
Blechnum Spicant (Lomaria), Rippenfarn, zur Binderei	0,25	2,—
Cystopteris bulbifera, Blasenfarn, zwiebeltragender	0,40	3,50
„ sudetica (alpina)	0,60	—
„ fragilis, zierlich, feingefiedert	0,35	3,—


Onoclea sensibilis.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Onoclea sensibilis, Rossfarn, schöne Wedelform	0,40	3,50
Osmunda cinnamomea, Rispenfarn, zierlich	1,—	—
„ Claytoninana	1,—	—
„ regalis, Königsfarn, eigenartig, sumpfliebend	0,75	6,—
Phegopteris calcarea, gespornter, kalkliebender	0,50	4,—
„ Dryopteris, Eichenfarn. Eine vorzügliche, sehr schnellwachsende Sorte zur Bekleidung schattiger Orte. Der kriechende Wurzelstock treibt zahlreiche Wedel von der dreieckigen Form des Adlerfarn, auf ca. 20 cm hohen Stielen	0,35	3,—
„ polypodioides (Polypod. Phegopteris), schön	0,35	3,—

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	St. ℳ	10 St. ℳ
Polypodium vulgare, Tüpfelfarn, echtes Engelsüss, für felsige Orte geeignet	0,20	1,50
„ cambricum, schön und selten, *D.*	1,25	—
Polystichum angulare, sehr elegante Art mit zartgefiederten Wedeln, besonders schön für Binderei	0,60	5,—
„ Filix mas (Aspidium), Punktfarn, besonders harte, hochwachsende Sorte, welche unter fast allen Verhältnissen freudig gedeiht	0,25	2,—


Osmunda regalis.

Polystichum Filix var. daedaleum, monströse Form	1,—	—
„ Filix var. Pindari, dicht gedrängte Fiedern	1,—	—
Pteridium aquilinum, Adlerfarn. In schattigen guten Lagen oft 2 m hoch. Effektvolle Art für grosse Garten-Anlagen, wo genügend Raum für den weitauslaufenden Wurzelstock vorhanden ist	0,25	2,—


Scolopendrium officinarum.

Scolopendrium officinarum (vulgare), Hirschzunge. Von allen anderen Arten durch ganzrandige, nicht gefiederte Wedel ausgezeichnet. Immergrün, hart, sehr empfehlenswert	0,25	2,—
„ „ daedaleum, monströse	1,25	—


Scolopendrium officinarum undulatum.

Scolopendrium officinarum undulatum, schön gewellte Wedel	0,80	7,—
Selaginella helvetica, bildet schöne dichte Polster von frischgrüner Farbe, reizende harte Pflanze zum Begrünen schattiger Stellen, sowie für Teppichbeete in gleicher Lage	0,25	2,—
„ Douglasi, ähnlich voriger	0,50	—
Struthiopteris germanica, Becherfarn, schön dekorativ	0,40	3,50

	1 St ℳ	10 St. ℳ
Woodsia obtusa	0,60	5,—

1 Sortiment von 10 schönen Sorten Freiland-Farne 4—6 Mk.
20 Sorten, darunter seltenere, 7—10 Mk.
100 Stück in 10—20 guten Sorten 30 Mk.

Gewöhnliche Arten in Sorten, kräftige Pflanzen	0,20	1,50
Mischung 100 Stück 10 Mk.	0,15	1,20


Struthiopteris germanica.

Freiland-Orchideen.

Die Erdorchideen zeichnen sich zum Teil, gleich ihren exotischen Schwestern, durch interessante phantastische Formen der Blumen aus. Die meisten Sorten erfordern zum guten Gedeihen halbschattigen Standort, die Nachbarschaft von Gesträuchen, teils auch mit Rasen bewachsenen Boden und nur mässige Feuchtigkeit. Ein grosser Teil der Arten ist selbst bei geringen Kulturfehlern derart empfindlich, dass ihre Pflege nur Liebhabern mit besonderer Sachkenntnis empfohlen werden kann.

Aceras antropophora, Puppen-Ohnhorn	0,25	2,—
Anacamptis pyramidalis, Drehling	0,40	3,50
Bletia hyacinthina, karminrosa, prachtvoll, besser im Kalthause oder Zimmer zu überwintern	0,75	6,—
Cephalanthera ensifolia, weiss	0,40	3,50
„ pallens und rubra à	0,35	3,—


Cypripedium.

Cypripedium calceolus „Frauenschuh", eine der schönsten unserer einheimischen Erdorchideen	0,60	5,—
„ acaule, rosa und purpurrot	1,50	—
„ macranthum, grossblumige, purpurrosa, seltene prachtvolle Spezies aus Sibirien	2,50	—
„ montanum, fast weiss	1,50	—
„ pubescens, braungelb, langer Bart, leichte Kultur	1,25	—
„ spectabile, rosa, purpur und weiss, grossblumig, herrliche Species, leichte Kultur	2,—	—

Die Cypripedien nehmen eine hervorragende Stelle unter den Erdorchideen ein.

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch) *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Epipactis latifolia	0,25	2,—
„ palustris	0,35	3,—
„ rubiginosa	0,25	2,—
Gymnadenia conopsea	0,25	2,—
Himantoglossum hircinum, Bock-Stendel, 1 m hoch	2,—	—
Listera ovata	0,25	2,—
Neottia nidus avis, Vogelnest, Nestwurz	0,40	3,50
Ophrys apifera, Bienen-Rage	0,35	3,—
„ arachnites, Sammet-Rage	0,35	3,—
„ aranifera, Spinnen-Rage	0,35	3,—
„ lutea	0,30	2,50
„ myodes (muscifera), Fliegenblume. Schwarzbraun, mit grauweissem Fleck, einer Fliege ähnlich	0,20	1,50
„ Speculum	0,35	3,—
„ tenthredinifera	0,35	3,—
Orchis Branciforti	0,35	3,—
„ fusca	0,50	4,—
„ latifolia	0,35	3,—
„ maculata, Fleckenorche, dunkelbraun gefleckte Blätter	0,25	2,—
„ mascula, Mannsorche, Blume rötlich, wächst sonnig in jedem Gartenboden	0,25	2,—
„ militaris, Helmorche	0,40	3,50
„ Morio, purpurrote Salep-Orche	0,25	2,—
„ pallens	0,25	2,—
„ papilionacea, Schmetterlingsorche	0,25	2,—
„ sambucina, nach Holunder riechend	0,30	2,50
„ ustulata, Bisam-Orche, schwarzpurpur	0,30	2,50
Platanthera bifolia, und chlorantha, weiss	0,25	2,—
Serapias cordigera, braunrot, hübsch	0,25	2,—
„ elongata, dunkelpurpurbraun, schön	0,25	2,—
Spiranthes autumnalis, Drehähre, interessant	0,30	2,50

10 Freiland-Orchideen in 10 schönen Sorten M. 2,50
20 „ „ „ 20 „ „ „ 5,—
100 „ „ „ 10 „ „ „ 15,—

Wasserpflanzen.

Im allgemeinen lassen sich die Wasserpflanzen in drei Abteilungen bringen, 1. solche, welche frei in und auf dem Wasser schwimmen, *schw.* 2. solche, welche tief im Wasser im Schlamm wurzeln, *w.* und 3. solche, welche sowohl im seichten Wasser, als auch auf feuchten Stellen des Gartens und sogar als Stauden auf gewöhnlichem Gartenboden wachsen, *St.* Unter *D.* sind frostfrei zu durchwintern.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Acorus Calamus, Kalmus, *St.*	0,25	2,—
„ japonicus variegatus, lebhaft weissgestreift, sehr dekorativ, auch für Bindereien schön. *St.*	0,50	4,—
Alisma natans, schwimmender Froschlöffel, *w.*	0,40	3,—
„ Plantago, Wasserwegerich, mit löffelförmigen Blättern und weissen Blumen, *St.*	0,25	2,—
Azolla caroliniana, interessanter Wasserfarn aus Carolina, *schw.*	0,25	2,—
Brasenia peltata, Wasserschild. Blätter grün und braun gefleckt, Blumen purpur, *w.*	2,—	—
Butomus umbellatus, Blumenbinse, Wasserviole, mit grossen rötlichen Blumen-Dolden auf meterhohem Schaft, *w.*	0,25	2,—
Calla palustris, Wasser-Calla, schön, *w.*	0,35	3,—
Caltha palustris, gelbe Dotterblume, *St.*	0,20	1,50
„ „ grandiflora fl. pl., dicht gefüllt, prächtige Frühlingsblume	0,25	2,—
„ „ minor fl. pl., kleinblumige spätblühende	0,50	4,—
Drosera rotundifolia, Sonnentau, winziges Pflänzchen, Insekten fangend, *St.*	0,25	2,—
Eriophorum angustifolium, Wollgras, weisse, wollige Büschel, schön, *St.*	0,25	2,—
Glyceria spectabilis fol. var., prächtig weiss- und rosagestreiftes Gras, 1 m hoch, *St.*	0,25	2,—
Hibiscus palustris, Eibisch, *St.*	0,60	—
Hottonia palustris, Wasserfeder, zierliche Unterwasserpflanze, *w.*	0,30	2,50
Hydrocharis morsus ranae, Froschbiss, zierliches Pflänzchen, in kleinen Knospen überwindernd, mit kreisförmigen Blättern und weissen Blüten, *w.*	0,20	1,50
Iris Pseudo-Acorus, Wasserschwertlilie, gelb, *St.*	0,25	2,—
„ „ „ fol. aur. varieg., gelbbunt, *St.*	0,60	—
Juncus zebrinus, mit quergestreiften, bis 1 m hohen Binsen, sehr dekorativ. Interessant und schön	0,75	6,—
Lemna polyrrhiza, schwimmende Wasserlinse, vermehrt sich stark und bewahrt das Wasser vor Fäulnis, *schw.* Portion 40 Pfg.		

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Limnocharis Humboldtii, schöne grosse weisse Blume, Oenothera ähnlich, frostfrei zu durchwintern, *w.*	1,25	—
Menyanthes trifoliata, Fieberklee, mit sehr zierlichen weissen Blumen, *St.*	0,35	—
Nuphar luteum, Mumme, Wasserrose, ansehnliche gelbe Blume und grosse auf dem Wasser liegende Blätter, *w.*	0,50	4,—
„ pumilum, kleinere Form	1,25	—

Nymphaea.

Wasserrosen, Wasserlilien.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
alba, bekannte schöne einheimische	0,50	4,—
„ Gladstoniana, sehr grossblumig, im Frühjahr und Herbst blühend, weiss	4,50	—
„ plenissima, dichtgefüllte weisse	4,—	—
Aurora, orange-dunkelrot. Die Farbe wechselt. Interessant	6,—	—
Gloriosa, rot, sehr grossblumig	6,—	—
Laydeckeri purpurata, weinrot, innen karmin	5,—	—
Marliacea carnea, glänzend fleischfarben, grossblumig u. wohlriechend	5,—	—
„ chromatella, kanariengelb, Blätter braunrot marmoriert	4,—	—
„ odorata Luciana, glänzend karminrot, sehr starkwüchsig	5,—	—
tuberosa rosea, reichblühend	4,—	—

Die Nymphaeen sind sämtlich empfehlenswerte, herrliche Wasserpflanzen. Nach der Pflanzung bedürfen dieselben keiner besonderen Aufmerksamkeit. Passender Wasserstand: 0,30 bis 1 Meter und mehr, sonnige Lage. Auch in Kübeln (halben Tonnen) sind Nymphaeen leicht zu unterhalten. Beste Pflanzzeit im April bis Mai.

---

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Phragmites communis fol. var. Lebhaft gelbgestreifte Spielart des Teichschilfes, sehr effektvoll, *St.*	1,—	8,—
Pinguicula vulgaris, zu den sogenannten insektenfressenden Pflanzen gehörig, blaublühend, *St.*	0,20	1,50
Peltandra virginica, Blumen blau, *w.*	1,50	—
Polygonum amphibium, Wasserknöterich, rosa Blütchen, *w.*	0,25	2,—
Pontederia cordata, Calla ähnliche Blätter auf langen Stielen, blaue Blumen	1,25	—
Ranunculus aquatilis, Wasser-Ranunkel, weissblüh., *w.*	0,25	2,—
„ lingua, gelbe, *w.*	0,25	2,—
Rumex hydrolapathum. Fluss-Ampfer. Die grundständigen, Musa ähnlichen Blätter erreichen bis 1 Meter Länge Sehr dekorativ	0,50	4,—
„ maritimus. Sehr breite kürzere Blätter	0,50	4,—
Sagittaria sagittifolia, Pfeilkraut, Blätter pfeilförmig, Blumen weiss, schön, *w.*	0,25	2,—
„ japonica, üppiger Wuchs, *D. w.*	1,25	—
„ „ fl. pl., mit grossen Rispen weissgefüllter Blumen, sehr empfehlenswert, *D. w.*	1,25	—
Scirpus lacustris, bis 2 Meter lange fingerstarke Binsen, Sehr dekorativ, *St.*	0,30	2,50
Stratiotes aloides, schöne Unterwasserpflanze, *St.*	0,25	2,—
Trapa natans, Wassernuss, *w.*	0,40	3,—
Typha angustifolia, Rohrkolben, schmalblättriger, *w.*	0,25	2,—
„ latifolia, breitblättriger, hiesiger Wuchs, *w.*	0,50	4,—
„ minima, zierlich, kleine Zwergform, *w.*	1,—	—
Utricularia vulgaris, Wasserschlauch, interessante Unterwasserpflanze, *w.*	0,25	2,—
Villarsia nymphaeoides, seerosenblättrige Seetauche, Seekanne, mit hübschen gelben Blumen, eine Miniatur Nymphaea, *w.*	0,30	2,50

100 Stück in 10—20 Sorten Wasserpflanzen zur Bepflanzung von Bassins, Teichen und Bachufern 25 M.
10 schöne Wasserpflanzen in 10 Sorten meiner Wahl 3 M.

Nutzpflanzen, Küchenkräuter etc.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Alant (Inula Helenium)	0,25	2.—
Artischocken (Cynara Scolymus) durchwinterte	0,40	3,—
Baldrian (Valeriana officinalis)	0,25	2,—
Beifuss (Artemisia vulgaris)	0,20	1,50
Champignon (Agaricus edulis), beste Brut p. Kilo M. 2,50		

Erklärung der Zeichen: *D* Sorten, welche unsern nordischen Winter nur unter Decke aushalten; *n* niedrig (bis 20 cm hoch); *m* mittelhoch (bis 50 cm hoch); *h* hoch (über 50 cm hoch); *F* im Frühling blühend; *S* im Sommer blühend; *H* Herbstblüher.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Erdbeeren, bewährte grossfrüchtige Sorten mit Namen 100 St. 3 M.	0,10	0,40
„ **La Perle**, die beste der remont. grossfrüchtigen Erdbeeren. Bis zum Eintritt starker Fröste grossen Ertrag liefernd. Früchte hellrot, sehr wohlschmeckend 100 St. 5 M.	0,10	0,70
„ **Monats-**, ohne Ranken, rot- und weissfrüchtig 100 St. 3 M.	0,10	0,40
Esdragon (Artemisia dracunculus), echter deutscher, sehr aromatisch	0,20	1,50
Johanniszwiebeln (Allium fistulosum) 100 St. 3 M.	0,10	0,50
Isop (Hyssopus officinalis)	0,20	1,25
Kerbel, spanischer (Myrrhis odorata)	0,40	3,—
Krausemünze (Mentha crispa) 100 St. 3 M.	0,10	0,40
Lavendel (Lavendula vera), echter winterharter, sehr aromatisch 100 St. 12 M.	0,25	2,—
Liebstock (Levisticum officinale)	0,25	2,—
Meerrettich (Cochlearia Armoracea), Setzwurzeln, 100 St. 3 M.	0,10	0,50
Melisse, Zitronen- (Melissa officinalis), sehr wohlriechend	0,20	1,50
Pimpinell (Poterium Sanguisorba), wohlschmeck. Gemüse	0,15	1,20
Pfefferminze (Mentha piperita), echt, 100 St. 3,—	0,10	0,40
Raute (Ruta graveolens), zum Rohgenuss der Blätter	0,25	2,—
Rhabarber (Rheum Queen Victoria), stark	0,25	2,—
Rosmarin (Rosmarinus officinalis)	0,25	2,—
Salbei (Salvia officinalis)	0,20	1,50
Schnittlauch (Allium Schoenoprasum) 100 St. 3 M.	0,10	0,40
„ **Riesen**, stark wachsend	0,15	1,—
Spargelpflanzen, Braunschweiger Riesen 100 St. 3 M.	0,10	0,40
„ **Schneekopf**, mit weiss bleib. Köpfen 100 St. 3 M.	0,10	0,40
Thymian (Thymus vulgaris), echter, stark aromatischer	0,15	1,20
Tripmadam (Sedum reflexum)	0,15	1,—
Waldmeister (Asperula odorata), Topfballen 100 St. 12 M.	0,20	1,50
Wermut (Artemisia Absinthium)	0,20	1,50
Winterbohnenkraut (Satureja montana)	0,25	2,—
Wintermajoran (Origanum vulgare)	0,20	1,50

Blumenzwiebeln und -Knollen

welche frostfrei und trocken überwintert werden müssen.

Edel- und Cactus-Dahlien-Knollen.

Eine Auswahl von feinsten und besten Sorten für Schnitt und Dekoration. Bei Entnahme von 10 Stück einer Sorte verringert sich der Preis um 10 Prozent.

	1 St. ℳ
Augenweide, prachtvolles rosa, innen gelblich, sehr gross, neu	1,60
Amorette, hellrosa, kleine schöne Blume	0,80
Aennchen von Tharau, hellbernsteinfarben, innen heller, Belaubung stark geschlitzt, Wuchs mittelhoch. Interessante und schöne Neuheit	2,—
Alt-Heidelberg, leuchtend orangescharlach	0,50
Ambassador, reinweiss	0,50
Aunt Cloe, tiefdunkel, feinpetalig	0,60
Bergmanns Silber, blendend weiss, langstiel. Schnittsorte, neu	0,40
Blaustrumpf, fast blau, gute Haltung, reichblüh., neu	0,50
Coronation, feurig scharlach, Dekorationspflanze	0,40
Countess of Lonsdale, aprikosenfarben, feine Form	0.40
Dainty, zartrosa, innen gelb. Prachtvolle Form und Haltung	0,50
Desdemona, kanariengelb, weisse Spitzen, langstielig, neu	1,—
Duchess of Hamilton, hellgelb mit rosa, gross	0,50
Britannia, zart lachsrosa, grossblumig	0,40
Cattleya, prachtvoll fliederfarben, vorzügliche Neuheit	0,75
Feuerregen, leuchtend scharlach, reich und frühblühend	0,50
Flamme, leuchtend karmoisin	0,50
Florence M. Stredwick, ausgez. elfenbeinf.	0,50
Florence Nightingale. Leuchtend orangerot, geschlitzte Endspitzen, neu	1,75
Freibeuter, samtig scharlach, mittelhoch, neu	2,—
Frute, pfirsichfarbig und rosa, reichlich blühend	0,40
Geiselher, zierlich, rubinrot, frei über dem Laube blühend	0,50
Goldregen, reines Gelb, gute Form	0,80
Gotelinde, tief goldgelb, reichblühend	0,50
Glückskind, pfirsichrosa, Spitzen gefranzt, neu	2,—
Gustav Scherwitz, lilarosa, lange feste Stiele, neu	1,25
Hagen, dunkelkastanienbraun	0,50
Havel, seerosenförmige Blume, lachsfarben. Reichbl. Neuheit	0,60
Heinrich Heine, weinrot mit weissen Spitzen	0,50
Helene Steinbach, rosig heliotrop, prachtvolle Farbe u. Form	0,80
Helene, zartrosa, innen hellgelb, ungeheuer reichblühend	0,50
Innovation, weiss mit karmin, verbesserte Arachne	0,50
Johannisfeuer, dunkelscharlach, feinstrahlig, frei blühend	0,50
Kathleen-Bryant, tief schwarzbraun, grosse edle Blume	0,50
Königin Luise, zartrosa, feinstrahlig, hellere Mitte, Neuheit	0,75
Kriemhilde, rosa, weisse Mitte, beliebte Schnittsorte	0,40
Kupferberg Gold, kupferchamois mit goldenem Schein, neue und schöne Hybriddahlie	1,50
Lachs, feurig lachsrot, neu	0,70
Lady Fair, rosighellgelb, ganz aparte Form, neu	0,60
Libelle, heliotropviolett, Blumen frei über dem Laube	0,50
Liebreiz, hellblutrot, nach den Spitzen in weiss übergehend, neu	2,50
Lotte Kohlmannslehner, weiss	0,50
Magnificent, lachsrosa, schöne Form	0,40
Marotte, Mitte schwarzrot, Spitzen hellrot und weiss; Neuheit	0,80
Magnolie, zartlila, vorzügliche Neuheit	0,75
Mauve Queen, schönstes Lila, Neuheit	0,60
Modell, gelb, aussen rosa, sehr aparte Färbung	1,25
Mrs. George Stevenson, rein goldgelb, vorzüglich in jeder Beziehung	0,50
Mrs. J. J. Growe, kanariengelb auf langem Stiele, feine Blume	0,50
Nelly Hemsley, zweifarbig tiefpurpur, Spitzen weiss	0,60
Night, ziemlich schwarz, schön	0,50
Othello, dunkelblutrot, samtigschwarzer Schein, neu	1,25
Princess Mary, terracotta, carmin geadert, aparte Neuheit	1,25
Progenitor, leuchtend scharlach, eigentümliche Hirschhornform	0,50
Rakete, zinnober, leuchtend	0,50
Roland von Berlin, zinnoberscharlach, spitz gedreht, prachtvolle Haltung, neu	0,60
Ruth Forbes, rosa, riesig grosse Blume, starkstielig, neu	1,50
Schneewittchen, rein weiss	0,50
Schwan, schneeweiss, sehr gross	0,50
Serpentina, rosa bis purpur, reichblühend, interessant	0,50
Spirale, carmoisin, innen goldgelb, Rückseite silberrosa, eigenartig gedrehte Blumenblätter, neu	1,75
Thuringia, orangescharlach, ideale Form	0,50
Titania, riesige Blume, purpurviolett	1,—
Undine, reines Fliederrosa, nach der Mitte zu heller. Neuheit	1,—
Victor von Scheffel, zartes Rosa, mitten weiss, Bindebl. I. R.	0,40
Vulkan, orangescharlach, reichblühend, prachtvolle Neuheit	1,—
William Marshall, tieforange, gelbe Mitte, riesig gross	0,50
Winsome, reinweiss, schön geformt, früh und sehr reichblüh. Vorzügliche Schnittsorte	0,40
Wodan, orangerosa, tiefgelbe Mitte, prächtige grossblum. Mitte	1,—
Wolfgang von Goethe, aprikosenrosa, herrliche, wertv. Neuheit in jeder Beziehung	1,—
Wunderkind, chamoisgelb mit amethyst, Schnitt- u. Dekor.-Sorte	0,50
Yellow Gem, kanariengelb, frühblühend	0,40

1 Sortiment echte Edel-Dahlien von 50 Sorten nach meiner Wahl M. 20,—, 25 Sorten M. 7,50, 10 Sorten M. 3,50.

Gute Mischung, in welcher alle Farben vertreten sind, 100 Stück M. 18,—, 10 Stück M. 2,25.

Zwerg-Edel-Dahlien

für Gruppen und Topfkultur.

	1 St. ℳ
Alma, zartrosalila	0,60
Citronenvogel, gelb mit rosa getupft	0,50
Colibri, aurorafarbig, sehr zierlich	0,50
Edelweiss, weisse sehr frühblühende Sorte und sehr wertvoll zum Schnitt	0,50
Etoile de Neuville, dunkelscharlach	0,50
Glückauf, hellscharlach, äusserst reichblühend, neu	0,50
Glühwürmchen, feurigscharlach	0,70
Harzer Kind, hellrosa, reich- und frühblühend	0,50
Jos. Mortensen, dunkelrot, im Grunde orange	0,50
Knirps, hellpurpurrosa	0,50
Lilazwerg, lila, schön	0,50
Marianne, orange, leuchtend, früh- und reichblüh. Gruppensorte	0,50
Perkeo, hellorange, neu	0,50
Puck, leuchtend scharlachorange	0,50
Rosa Aristokrat, rosa, innen weiss	0,50
Zaunkönig, leuchtend karminviolett und orange schattiert	0,50

Riesen-Dahlien.

Cactus-Hybrid-Dahlien, mit breiten Blumenblättern und bis 18 cm im Durchmesser grossen gefüllten und halbgefüllten Riesenblumen.

	1 St. ℳ
Baron de Grancy, weiss, reichblühend	0,65
Beliot, riesenblumig, dunkelviolett	0,60
Delice, hellrosa mit weiss, herrliche Farbe, ganz hervorragend schön und empfehlenswert	0,75
Donau, schneeweiss	0,60
Geisha, scharlach, gelb getuscht	0,75
Germania, dunkelrot, langstielig	0,60
Gigantea, elfenbeinfarben, im Zentrum gelb	0,60
Havel, leuchtend lachsfarbig, Nymphaeabau	0,60
Herzog Heinrich, dunkelrot, riesig	0,60
Hollandia, rosa	0,60
Neckar, leuchtend schwefelgelb	0,60
Oder, blutrot, leuchtend	0,60
Riese von Stuttgart, leuchtend blutrot	1,25
Ruhm von Baarn, zart rosa	0,60
Seerose, lebhaft rosa (Nymphaeabau)	0,75
Semiramis, lila, innen gelblich, niedrig	0,60
Souvenir de Gustave Doazon. Die Sonnendahlie, Riesenblumigste der Dahlien. Bis 20 cm im Durchmesser. Glühend zinnoberrot. Aufsehenerregende, herrl. Varietät	0,60
Solfatare, karminrot	0,60
Wolga, scharlach	0,60

Liliput- oder Pompon-Georginen.

Kleinblum. gefüllte Sorten, besonders zur Binderei beliebte zarte Farben.

1 Sortiment von 10 Sorten M. 4,—.
100 St. . . . . M. 35,—.

Einfache Georginen.

Neue breitpetalige Prachtsorten.

1 Sortiment von 10 besten Sorten . . . M. 5,—.
1 Sortiment von 5 riesenblumigen Sorten M. 2,50.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Amorphophallus Rivieri, prächtige Aracee, schöne Blattpflanze	2,50	—
Anomatheca cruenta, magentarot, dunkler Fleck, 100 St. 5 Mk.	0,10	0,75
Anemone coronaria, gefüllte Garten-Anemonen im schönsten Rommel, 100 St. 6 Mk.	0,10	0,75
„ „ einfache desgl., besonders schön zum Schnitt 100 St. 4 Mk.	0,10	0,50
„ „ gefüllte scharlachrote, 100 St. 6 Mk.	0,10	0,75
„ „ **The Bride** (alba superba), feine weisse Schnittblume, 100 St. 5 Mk.	0,10	0,60

Begonia hybrida maxima gigantea.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Riesenblumige Knollenbegonien, scharlach, gelb, dunkelrot, rosenrot, orange, weiss, kräftig blühbare Knollen, 100 St. 12 Mk. . . . à	0,20	1,50
„ „ Prachtmischg., in viel. Farb. desgl., 100 St. 10 Mk.	0,15	1,20
„ „ gefüllte, schönste Sorten, rot, rosa, gelb, weiss	0,50	4,—
„ Prachtmischg., von viel. gefüllt. Nuancen, 100 St. 15 Mk.	0,25	2,—
„ **Neue gekrauste,** beste Mischung	0,25	2,—

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Begonia Davisi fl. pl. Graf Zeppelin. Sehr reichblühende scharlachrote gefüllte Sorte für Gruppen und Töpfe	0,50	4,—
Bravoa geminiflora, dunkel orangerote röhrige Blüten in langer Rispe, zierlich	0,25	2,—
Boussingaultia baselloides, raschwachsende Schlingpflanze	0,25	2,—
Caladium antiquorum (esculentum), Elefanten-Ohr. Schöne Gruppenpflanze, wie Canna zu kultivieren	0,60	5,—
Calla siehe Richardia.		

Canna floribunda Crozy.

Eine Auswahl der schönsten, widerstandsfähigsten und effektvollsten Gruppensorten.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Alphonse Bouvier, lebhaft ponceaurot	0,40	3,—
Alsace, hellgelb, fast weiss	0,50	4,—
Florence Vaughan, gelb, rot punktiert	0,40	3,—
Gartendirektor Döbener, scharlach, rotlaubig	0,50	4,—
Gust. Gumpper, tiefgelb, untere Blätter rot punktiert	0,60	5,—
J. D. Cabos, aprikosenfarbig, rotlaubig	0,50	4,—
Kaiser Wilhelm II., scharlach, niedrig	0,40	3,—
Königin Charlotte, granatrot, gelber breiter Rand	0,40	3,—
L. Patry, lachsfarbig, rotlaubig	0,40	3,—
Mad. Crozy, zinnober, gelber Rand, sehr grossblumig	0,40	3,—
Mad. Marg. Mühle, rosa, herrliche Neuheit	1,50	—
Monsieur Vidal, granatrot, goldgelber Rand, rotlaubig	0,40	3,—
Petite Mocotte, karminrosa, sehr niedrig	0,50	4,—
Präsident Meyer, kirschrot, sehr grosse Blütenbüschel, rotes Laub	0,50	4,—
Professor Hugo de Vries, prachtvolles karminrosa	0,80	7,—
Roi Humbert, scharlach, riesig grossblumig, prächtige Neuheit	0,75	6,—
Rubin, leuchtend scharlach	0,75	6,—
Souvenir de Mad. Nardy, dunkelgelb, zinnober gefleckt	0,40	3,50
Undine, zinnober, gelber Rand, reichblühend	0,80	7,—

10 schöne Sorten meiner Wahl 3,50 Mk.

---

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Chlidanthus fragrans, gelb, wohlriechend	0,15	1,20
Erythrina crista galli, scharlach, prächtige Pflanze	1,50	—



Ferraria tigrida.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
Ferraria tigrida, Tigerblume, Pfauenlilie, Prachtblume, vom Juli bis Oktober blühend, schöne Mischung, 100 St. 8 Mk.	0,15	1,—

Gladiolus gandavensis-Hybriden.

	1 St. ℳ	10 St. ℳ
In schönem Rommel, 100 St. 6 Mk.	0,10	0,70
America, sehr grossblumig, zart hellrosa, Wuchs robust und gesund, prachtvolle Neuheit	0,25	2,—
Augusta, weiss, lange Rispe	0,25	2,—
Contrast, scharlach, reinweisser Schlund, eine der auffallendsten neuesten Sorten	1,25	—
Europa, reinweiss, sehr grossblumig	0,80	7,—
Hollandia, lachsfarbig, sehr grossblumig	0,20	2,—
Lamarck, kirschrot und orange, reinweisser Fleck	0,25	2,—
Mad. Monerett, rosa	0,30	3,—
May, weiss mit rosakarmin	0,25	2,—
Mrs. Francis Ring, scharlach, riesige Rispe	0,35	3,—
Napoleon III., leuchtend scharlach mit weissem Mittelstreif	0,25	2,—
Orion, prachtvolles Hellrosa	0,20	1,50
Rosalie, hellrot, geadert. Sehr kräftiger Wuchs, aus jeder Zwiebel entspringen bis 5 Stengel. Dankb. Schnittsorte für September, 100 St. 8 Mk.	0,20	1,50

1 St. ℳ | 10 St ℳ



Gladiolus hybridus Childsi.

Sylvretta, weiss, Schlund rot gestreift, Schnittsorte . . 0,25 2,—
Victory, schwefelgelb, schön . . . . 0,50 4,—
Blaue und violette Sorten, Prachtmischung . . . . . 0,35 3,—

Gladiolus hybridus nanus. Sehr niedrige, frühblühende Klasse, für Topfkultur und zum Treiben geeignet. Schöne Mischung, 100 St. 3 Mk. 0,10 0,40

Gladiolus Lemoinei-Hybriden.

Schöne Rasse mit gefleckten Blumen, ziemlich winterhart.
In schönster Mischung, 100 St. 6 Mk. 0,15 0,80
Gelria, Prachtmischung sehr zarter Nuancen, hellblau, hellgelb, rosa etc., 100 St. 12 Mk. 0,20 1,30

Gladiolus hybridus Childsi,

robuste Riesen-Gladiolen.

Die langen Blütenschäfte entwickeln einen reichen Flor sehr grosser, haltbarer Blumen von ausserordentlicher Mannigfaltigkeit.
In prachtvoller Mischung, 100 St. 8 Mk. 0,20 1,20
Gladiolus hybridus princeps. Neue riesenblumige Sorte. Scharlachrot mit weissen Flecken . . . . 0,40 3,—

1 St. ℳ | 10 St ℳ



Hyacinthus candicans.

Ideal-Gladiolen.

Neues entzückend schönes Farbenspiel darunter blaue 100 St. 8 Mk. 0,25 1,20
Gladiolus Brenchleyensis, rein scharlachrot, grosse Blüten-Aehre, sehr schön, 100 St. 8 Mk. . . . . . 0,15 1,—
Hyacinthus candicans, Transvaal-Hyazinthe, Gruppenpflanze, beliebte Schnittblume, 100 St. 7 Mk. . . . 0,10 0,80
Oxalis esculenta, Sauerklee, vierblättrig, mit hochroten Blumen und essbaren Wurzelknollen, schöne Einfassung, 100 St. 2 Mk. 0,10 0,30
„ **Deppei,** reinweiss, 100 St. 2 Mk. 0,10 0,30
Ranunculus asiaticus superbissimus, prächt. Farbenspiel, 100 St. 4 Mk. 0,10 0,50
Richardia aurata (Calla), mit grossen gelben Blumen und weissgefleckten Blättern, sehr empfehlenswert 0,35 3,—
„ **multiflora praecox,** niedrige, reichblühende Varietät, zur Topfkultur wie zum Schnitt in Massen sehr zu empfehlen . . . . 0,50 4,—
„ **Perle von Stuttgart.** Niedrige, nur 40 cm hohe kompakte, sehr reichblühende Neuheit, reinweisse, besonders auch zum Schnitt . . . . 0,60 5,—
„ **gigantea,** von riesigem Wuchs mit grossen Blumen 2,50 —
„ **alba maculata,** weissgesprengelte Blätter, schöne Gruppenpflanze . . . . 0,25 2,—
Schizostylis coccinea, scharlach, gute Schnittblume . 0,20 1,50
Montbretia crocosmiaeflora Germania, sehr grossblumig, scharlachrot. Hervorragend schöne Neuheit, 100 St. 12 Mk. . . . . 0,25 2,—
„ **Geo Davison,** grossblumig, orange, neu 0,30 2,50
„ **Koh-I-Noor,** lebhaft orange 0,30 2,50
„ **Rayon d'or,** leuchtend gelb, 100 St. 6 Mk. . . . 0,10 0,60
„ **Etoile de feu,** gelb, innen rot, 100 St. 6 Mk. . . 0,15 0,80
„ Schönes Farbenspiel gemischt, 100 St. 3 Mk. . . . 0,10 0,40

Die schönsten Ziersträucher.

Die hier verzeichneten Ziersträucher sind zumeist junge wüchsige Exemplare, wie sie am besten gepflanzt werden. Werden höhere oder ältere Pflanzen gewünscht, so erhöhen sich die Preise bei einigen Sorten entsprechend. Die Zahlen in ( ) bezeichnen die Höhe, welche die Sträucher erreichen können (nicht wie solche im allgemeinen geliefert werden).

1 St. ℳ

Acer Negundo fol. argenteo-var., prachtvoll buntblättriger Ahorn, eine Zierde jedes Gartens, veredelt (5—10 m). 10 St. M. 7,50 — 1,—

Azalea mollis, winterharte Azaleen, verschiedene Farben. 10 St. M. 8,— — 1,—

Berberis vulgaris atropurpurea, mit pupurroten Blättern und gelben Blütentrauben, schön (2—3 m), 10 St. M. 4,— — 0,50

„ japonica flore pleno luteo. In Büscheln stehende Blüten, gut gefüllt. Neuheit 1,50

„ Thunbergiana, zierlich (1 m) 0,60

Betula alba foliis purpureis, Birke mit blutroten Blättern 2,—

Buddleia variabilis, violette Blüten in lang. Aehre. 10 St. M. 5,— — 0,60

„ „ Veitchiana, besond. schöne Varietät 10 St. M. 6,— — 0,70

Buxus arboresc., baumartiger Buchsbaum, welcher sich leicht zu jeder Form ziehen lässt, 30—40 cm hohe Pflanzen. 100 St. M. 35,— — 0,40

Calcyanthus floridus, Gewürzstrauch, dunkelbraunrote Blüten mit Erdbeer-Duft (1—2 m) . . . . 10 St. M. 5,— — 0,60

Caragana arborescens, zierlich gelbblühender Erbsenbaum (3—5 m) . . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

Ceanothus americanus, Säckelblume, weissblühende zarte Blume, für Binderei geeignet (½—1 m) . 10 St M. 3,50 — 0,40

„ Gloire de Versailles, prachtvolle Hybride, 10 St. M. 5,— — 0,60

Chionanthus virginiana, weiss, schön . . 10 St. M. 5,— — 0,60

Colutea arborescens, Blasenstrauch, Blumen gelb, dankbar blühend (3—4 m) . . . . 10 St. M. 2,50 — 0,30

Corchorus japonicus fl. pl. (Kerria), Ranunkelstrauch, im Frühjahr und Herbst in schönen, dichtgefüllten, gelben Rosen blühend (1½—2 m) . 10 St. M. 4,50 — 0,50

„ „ variegatus, sehr schön buntblättrig, niedriger Wuchs. 10 St. M. 4,50 — 0,60

Cornus sibirica purpurea, sibirischer Hartriegel mit leuchtend roten Zweigen (1—2 m) . . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

„ „ variegata, sehr schön buntblättrig 10 St. M. 5,— — 0,60

Corylus avellana atropurpurea, Haselnuss mit roten Blättern, auch reichlich Früchte tragend (3—5 m) . 10 St. M. 6,— — 0,75

Cotoneaster horizontalis, Quittenmispel. Die tief dunkelgrünen Blättchen halten sich in geschützten Lagen den Winter hindurch. Im Herbst sind die steifen, fast wagerecht stehenden Zweige reich mit roten Beeren geschmückt. Ein sehr wertvoller schöner Strauch zur Bepflanzung sonniger trockener Abhänge u. dergl. (½ m) 10 St. M. 3,50 — 0,40

Crataegus oxyacantha flore albo pl., weissgefülltblühender Weissdorn (4—6 m) . . . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

„ „ fl. coccineo pl., scharlachrot gefüllt 10 St. M. 6,— — 0,75

„ pyracantha, Feuerdorn (1—2 m) . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

Cydonia japonica fl. coccineo, japanische Quitte, sehr frühblühender feuerroter Prachtstrauch (2—3 m). 10 St. M. 4,— — 0,50

„ „ verschiedene andere schöne Sorten und Farben. 10 St. M. 5,— — 0,60

Cytisus laburnum, Goldregen (3—6 m) . . 10 St. M. 3,— — 0,40

„ praecox, feine überhängende Zweige mit kleinen Blättchen und im Mai dicht bedeckt mit hellgelben Blütchen. Reizender Vor- und Felsenstrauch (1 m) . 10 St. M. 7,50 — 1,—

„ purpureus, purpurrot, kriechend, sehr zierlich (½ m). 10 St. M. 4,— — 0,50

Desmodium racemosum (penduliflorum), Fesselhülse, purpurrot, sehr schön (1 m) . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

Deutzia crenata candidissima plena, weissgefüllt, blüht im August (1½—2 m) . . . . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

„ „ fl. roseo pleno, zartrosa . . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

„ discolor carnea, rosa, grossblumig und aussergewöhnlich blühwillig, eine der besten neuen Varietäten (1 m) 1,25

„ gracilis, weissblühend, sehr zierlicher Frühlingsblüher (1 m) . . . . 10 St. M. 2,— — 0,25

„ „ campanulata, Blüten glockenförmig, gross und in reicher Zahl. Wuchs aufrecht und geschlossen, wertvolle Neuheit (1 m) . . . . . . 10 St. M. 7,50 — 1,—

„ „ carminea, rot . . . . 10 St. M. 3,— — 0,40

„ Lemoinei, prachtvolle neue Hybride . . 10 St. M. 3,— — 0,40

„ „ Avalanche. Aussergewöhnlich reichblühende schöne Hybride. Dicht mit reinweissen Blüten bedeckte Zweige (1—2 m) . . . . 10 St. M. 7,50 — 1,—

„ Vilmorinae, Blumen weiss, 2—3 cm Durchmesser und sehr zahlreich. Blüht Anfang Juni. Schöne Neuheit (1 m). 10 St. M. 7,50 — 1,—

1 St. ℳ

Elaeagnus angustifolius, Oelweide, Silberbaum, mit filzig silbernen Blättern (5—6 m) . . . . . 10 St. M. 3,— — 0,40

Exochorda grandiflora, prächtig weiss, reichblühend (3—4 m). 10 St. M. 5,— — 0,60

Fagus silvat. atropurp., Blutbuche (bis 40 m), 10 St. M. 5,— — 0,60

Forsythia Fortunei, blüht im März—April ehe die Blätter erscheinen, gelb (2—3 m) . . . . . . 10 St. M. 4,50 — 0,50

Genista scoparia Andreana, Ginster, Blumen gelb mit braun, schön (1½ m) . . . . 10 St. M. 3,— — 0,40

Ginkgo biloba, eine den Koniferen näher als den Laubhölzern stehende, interessante Strauch- resp. Baumart (3—10 m). 10 St. M. 10,— — 1,25

Hibiscus syriacus (Althaea). Sträucher mit malvenartigen, gefüllten und einfachen Blumen in vielen Nuancen, sehr empfehlenswert (1½—2 m) . . . . . 10 St. M. 5,— — 0,60

Hydrangea paniculata grandiflora, vollständig winterharte Hortensie, Prachtstrauch (1—2 m) . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

„ arborescens grandiflora. Neue herrliche Sorte aus den Vereinigten Staaten von Nordamerika. Blumen reinweiss in sehr breiter Dolde stehend. Blüht von Anfang Juni bis August. Völlig hart und anspruchslos in der Kultur . . . . 10 St. M. 8,— — 1,—

Ligustrum Regelianum, weiss, sehr reichblühend, 10 St. M. 3,— — 0,40

„ „ ovalifolium fol. var., sehr schön buntblättrig (2 m) 10 St. M. 4,— — 1,—

Lonicera tatarica grandiflora rubra u. alba, reichblühend, schön (2—4 m) . . . . 10 St. M 4,— — 0,50

Magnolia acuminata, sehr hart . . . . 4,—

„ grandiflora, grossblumige . . . . 5,—

„ purpurea, reichblühend, purpurrot . . . . 4,—

Ueber 1 m hohe starke Exemplare M. 7,50 per Stück.

Mahonia aquifolium, Mahonie, bekannter, wertvoller immergrüner Strauch, welcher sowohl im Schatten als in sonniger Lage freudig gedeiht, je nach Stärke 100 St. M. 10—20, 10 St. M. 2—6 — 0,35

Philadelphus dianthiflorus plenus, weisser, gefüllter, wohlriechender Pfeifenstrauch, Jasmin (3—4 m) 10 St. M. 4,— — 0,50

„ grandiflorus . . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

„ „ Mont-Blanc. Ganz aussergewöhnlich reichblühende Neuheit, grossblumig u. sehr wohlriechend (1½ m) 10 St. M. 7,50 — 1,—

Prunus Laurocerasus Schipkaënsis, winterh. Kirschlorbeer, vorzügliche Neueinführung (2 m) . . . 10 St. M. 7,50 — 1,—

„ Moseri flore pleno, rote Belaubung, Blumen gefüllt rosa, sehr schöne Neuheit 1,25

„ Pissardi, Blutpflaume, purpurrote Blätter u. reinweisse Blüten, sehr schön (2 m) . . . . 1,—

„ triloba fl. pl. rosa gefüllte Röschen, bekannter prachtvoller Frühlingsblüher (2 m) . . . . . 10 St. M. 5,— — 0,60

Rhododendron hybridum, die besten widerstandsfähigsten Sorten, schönstes Farbenspiel . . . . à 1,50—10,—

Ribes atrosanguineum, Blutjohannisbeere, prächtig (2 m), 10 St. M. 4,— — 0,50

„ sanguineum fl. pl., gefüllte (2 m) . . 10 St. M. 4,— — 0,50

Robinia hispida (rosea), strauchartige Robinie in grossen roten Trauben blühend, prachtvoll (1—2 m) . . . . . 1,—

„ inermis foliis variegatis, prächt. weissbunte Belaubung 1,25

Rosa centifolia major, echte Centifolien-Rose, 10 St. M. 4,50 — 0,60

„ „ alba, reinweiss . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

„ cinnamomea, Zimmetrose, karminrot, einfach, rotbraune Zweige . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

„ lutea, dunkelgelb einfach . . . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

„ „ bicolor, Kapuzinerrose, orangerot, einfach, Rückseite gelb . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

„ Moosrosen, mehrere Varietäten, darunter den ganzen Sommer hindurch blühende . . . . . 10 St. M. 6,— — 0,75

„ Persian Yellow, glänzend goldgelb, schön 10 St. M. 6,— — 0,75

„ pimpinellifolia, feinblättrig . . . . 10 St. M. 5,— — 0,60

„ rubrifolia, rotblättrig . . . . 10 St. M. 4,50 — 0,50

„ rugosa hybrida, japanische Hagebuttenrose, grosse, meist einfache, teils gefüllte sehr wohlriechende Blumen, weiss, rosa, blutrot, karmin usw., Belaubung glänzend und dunkelgrün . . . . 10 St. M. 5,— — 0,60

„ pomifera, Apfelrose mit gross. Früchten, 10 St. M. 5,— — 0,60

Sambucus nigra fol. argent. var., weissbuntblättriger Holunder, schön (3—6 m) . . . . . 10 St. M. 4,— — 0,50

„ „ aurea, goldgelbe Blätter 0,50

„ „ fl. pleno, gefüllt blühend 0,50

	1 St. ℳ
Spiraea ariaeolia, sehr grosse gelblich weisse Rispen im Juli-August. Hervorragend schön, 1—2 m . 10 St. M. 6,—	0,75
„ **Bumalda Anthony Waterer.** Sehr niedrig und kompakt wachsend, mit karminroten Blumen. Sehr empfehlenswert, blüht den ganzen Sommer hindurch. 10 St. M. 3,—	0,40
„ **Callosa rosea superba,** halbhohe Varietät, den ganzen Sommer blühend . . . . 10 St. M. 6,—	0,75
„ **flageliformis,** mit kleinen weissen Blumen fast bedeckte Zweige 1—2 m . . . . 10 St. M. 6,—	0,75
„ **Thumbergii,** reizender weissblühender Frühlingsstrauch, 1—2 m . . . . 10 St. M. 6,—	0,75
„ **Van Houttei,** weiss, schön . . . . . 10 St. M. 5,—	0,60
Syringa chinensis, chinesischer Flieder in verschiedenen Sorten	0,40
„ **japonica,** sehr spätblühend, schön	1,—
„ **Charles X.,** beliebte Treibsorte . . . . 10 St. M. 5,—	0,60
„ 10 der schönsten einfachen und gefüllten Sorten, prachtvolles Farbenspiel . . . . 10 St. M. 6,—	0,75
Staphylea trifolia, Pimpernuss, weisse Blütentrauben im Mai . . . . 10 St. M. 5.—	0,60
Tamarix gallica, Tamariske mit zierlichen Aehren rötlicher Blumen und koniferenartigem Laube (4 m), 10 St. 4 Mk.	0,50
„ **hispida aestivalis,** hervorragend schön	0,60
Viburnum opulus fl. pleno, gefüllter Schneeball (3—5 m), 10 St. 5 Mk.	0,60
„ **lantana,** wolliger Schneeball, schön, 10 St. 4 Mk. . .	0,50
Weigelia amabilis, Weigelia rosa, prächtiger Frühlingsblüher (2—5 m), 10 St. 4 Mk.	0,50
„ **candida,** reinweiss, 10 St 4 Mk.	0,50
„ **Eva Rathke,** karminrot, reichblühend, 10 St. 6 Mk. . .	0,75

100 Stück der schönsten Ziersträucher in 10—25 Sorten meiner Wahl 30 Mk.

Koniferen.

Eine Auswahl der besten winterharten Sorten je nach Grösse und Art per Stück zu 0,50—5—15 Mk.

Schling- und Kettersträucher.

Actinidia Kolomikta. Weisse Blumen im Mai. Die Blätter sind an der Spitze weiss, später rosa. Sehr auffallend	2,—
Ampelopsis Engelmanni, Blätter im Herbst prächtig rot, selbstklimmend, 10 St. 3 Mk.	0,40
„ **Henryana,** gefiederte dunkelsammetgrüne Blätter, Mittel- u. Hauptrippen silberweiss. Schöne Neuheit, 10 St. 6 Mk	0,75
„ **muralis,** klammert wie Efeu, für Mauern usw., gedeiht auch an schattigen Orten, 10 St. 3 Mk.	0,40
„ **Veitchi,** selbstklimmend, Blätter im Herbst blutrot, schön, 10 St. 5 Mk.	0,60
Die selbstklimmenden Weine werden am besten in jungen Exemplaren angepflanzt.	
„ **quinquefolius,** gewöhnlicher wilder Wein, 10 St. 2 Mk.	0,25
„ „ stärkere, 10 St. 4 Mk.	0,50
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch, bekannter schöner grossblättriger Schlingstrauch, 10 St. 7,50 Mk	1,—
starke Pflanzen	2,—
Bignonia radicans, Blumen rosa in Doldentrauben, 10 St. 3 Mk.	0,40
„ **grandiflora,** grossblumig, 10 St. 5 Mk.	0,60
Clematis vitalba, Waldrebe, bekannte schnellwachsende Schlingpflanze, 10 St. 2 Mk.	0,25
„ **viticella,** italienische Waldrebe, sehr reich blaublühend, 10 St. 2 Mk.	0,25
„ **coccinea,** scharlachrote, glockenförmige Blumen, schön, 10 St 7,50 Mk.	1,—

Grossblumige Clematis-Hybriden.

	1 St. ℳ
Clematis Durandi, blau, sogenannte Eisern-Kreuz-Clematis, 10 St. 10 Mk.	1,25
„ **Duchess of Edinburg,** reinweiss gefüllt, 10 St. 10 Mk.	1,25
„ **Gipsy Queen,** dunkelblau, 10 St. 10 Mk.	1,25
„ **Jackmanni,** blau, 10 St. 10 Mk.	1,25
„ „ **alba,** weiss, 10 St. 10 Mk.	1,25
„ **lilacina floribunda,** hellblau, 10 St. 10 Mk.	1,25
„ **Mad. Baron Veillard,** rosalila, 10 St. 10 Mk. . . .	1,25
„ **Ville de Lyon,** karmoisinrot, neu, 10 St. 15 Mk. . .	1,60
Grossblumige Clematis, 10 Sorten meiner Wahl . . .	12,—
Glycine chinensis (Wistaria), ausgezeichnet schöne Schlingpflanze mit wohlriechenden blauen oder weissen Blumen, jede Sorte, 10 St. 6 Mk.	0,75
starke Pflanzen	1,50
Hedera helix, kleinblättriger Efeu, 100 St. 8 Mk.	0,15
„ **hibernica,** grossblättrig, 100 St. 8 Mk.	0,15
„ verschiedene Sorten, besonders buntblättrig	0,75
Lonicera caprifolium, Jelängerjelieber, 10 St. 3,50 Mk. . .	0,40
„ **semperflorens,** remontierend, 10 St. 3,50 Mk.	0,40
„ **coccinea,** leuchtendrot, 10 St. 3,50 Mk.	0,40
Vitis odoratissima, Resedawein, 10 St 9 Mk.	1,—

Rosen.

Remontant, niedrig veredelte, beste Sorten zum Schnitt und für Gruppen, 100 St. 25 Mk.	0,40
Thee-Rosen, dgl., 100 St. 25 Mk.	0,40
Monats-Rosen, schönste Sorten, 100 St. 20 Mk.	0,30
Polyantha-Rosen, 100 St. 25 Mk.	0,40

Polyantha-Rosen, beste Gruppensorten.

Aennchen Müller, leuchtendrosa, 10 St. 3 Mk.	0,40
Clothilde Soupert, zartrosa, 10 St. 3 Mk.	0,40
Eugenie Lamesch, gelb, 10 St. 3 Mk.	0,40
Gloire de Polyantha, rosa niedrig, 10 St. 3 Mk.	0,40
Katharine Zeimet, reinweiss, 10 St. 3 Mk.	0,40
Mad. Cutbush, hellrosa, 10 St. 3 Mk	0,40
Mme. Norbert Levavasseur, lebhaft karminrot, 10 St. 3 Mk.	0,40
Maman Levavasseur, karmin, innen heller, 10 St. 3 Mk. . .	0,40
Perle d'or, nankinggelb, 10 St. 3 Mk.	0,40

Kletter-Rosen.

Belle de Baltimore, weissgefüllte, 10 St. 4 Mk.	0,50
Alberic Barbier, creme weiss, im Centrum orangegelb, 10 St. 4 Mk.	0,50
Crimson Rambler, leuchtend karminrot, 10 St. 4 Mk. . . .	0,50
„ „ remontierend, neu, 10 St. 4 Mk.	0,50
Dorothy Perkins, rosa, aussergewöhnlich starkwüchsig und reichblühend, 10 St. 4 Mk.	0,50
Ernest Grandpierre, hellgelb, glänzend dunkelgrüne Belaubung, 10 St. 4 Mk.	0,50
Lady Gay, kirschrot mit rosa, grosse Blütendolde, 10 St. 4 Mk.	0,50
Leuchtstern, rosa, innen weiss, schön, 10 St. 4 Mk. . . .	0,50
Prairie belle, karmoisinrot, 10 St. 4 Mk.	0,50
Réné André, orange, 10 St. 4 Mk.	0,50
Rubin, leuchtend rubinrot, prachtvoll, 10 St. 4 Mk. . . .	0,50
Ruga, gefüllt fleischfarben, sehr hart, 10 St. 4 Mk. . . .	0,50
Tausendschön, zartrosa, gefüllt, schöne Neuheit, 10 St. 4 Mk.	0,50
Veilchenblau, lila, neu, 10 St 4 Mk.	0,50



Druck von Gustav Krause in Ellrich a. H.